
LV 1 Jahres-LV-Tiefbau TeWeMa 2027-28
Projekt Jahres-LV-Tiefbau TeWeMa 2027-28

Auftraggeber

Technische Werke Mandelbachtal
Theo-Carlen-Platz 2
66399 Mandelbachtal

Bieter / Auftragnehmer	LV Summe netto	 Euro
Name:		
Strasse:		
PLZ/Ort:	zuzügl. 19,00% MwSt.	 Euro
Kontakt:	LV Summe brutto	 Euro

Auftraggeber : Technische Werke Mandelbachtal
Projekt : Jahres-LV- Jahres-LV-Tiefbau TeWeMa 2027-28
LV : 1 Jahres-LV-Tiefbau TeWeMa 2027-28
LV-Datum : 09.09.2026

Vertragliche Regelungen

VORBEMERKUNGEN

1. Allgemein

Jahresvertrag Tiefbau über den Bau von WL-und Kanal-Hausanschlüssen, die Erneuerung von WL-und Kanal-Hausanschlüssen, die Reparatur an Hausanschlüssen, Versorgungsleitungen und Abwasserkanälen und Notmaßnahmen zur Reparatur von Hausanschlüssen, Hauptleitungen und Kanälen sowie der Neuverlegung von Hauptleitungen bis zu einer Abschnittslänge von 100 m, im gesamten Versorgungsgebiet der Technischen Werke Mandelbachtal.

Die Laufzeit des Jahresrahmenvertrags erstreckt sich für die Jahre 2027 und 2028.

Es besteht keine Abnahmeverpflichtung seitens des AG!

Die im LV genannten Mengen je LV-Pos. stellen den geschätzten Aufwand für die o.g. Vertragslaufzeit dar. Es werden keine Mindestabnahmemengen garantiert!

Die Bieter müssen folgende Voraussetzungen erfüllen:

Nachweis der Sicherheit bei Bauarbeiten im Bereich von Versorgungsanlagen für Aufsichtsführende und Baumaschinenführer gem. DVGW -Hinweis DVGW 129

Weiterhin müssen die Bieter müssen folgende Voraussetzungen erfüllen:

Mitglied Güteschutz Kanalbau, Zertifizierung "AK 2" oder höher.

Die entsprechenden Nachweis müssen mit dem Angebot vorgelegt werden.

Die dem Leistungsverzeichnis für den Jahresvertrag zugrunde liegenden Mengenangaben beruhen auf den Erfahrungen früherer Jahre.

Sie erheben keinen Anspruch auf Richtigkeit, Genauigkeit und Vollständigkeit.

Maßgebend für die Beauftragung und Vergütung aller Arbeiten, die zur Wartung und Unterhaltung und Störungsbeseitigung nötig sind, sind die einschlägigen Positionen des Leistungsverzeichnisses.

Mit der Abgabe eines Angebotes für den Jahresvertrag ist kein Rechtsanspruch verbunden, einen Auftrag für bestimmte Arbeiten und/oder einen bestimmten Umfang von Arbeiten zu erhalten.

Eine Änderung der angebotenen Einheitspreise ist ausgeschlossen, unabhängig davon, in welchem Umfang im Rahmen des Jahresvertrages dem Auftragnehmer Arbeiten oder Leistungen übertragen werden.

Die Lohn- und Preissteigerungen für die Jahre 2027 und 2028 sind einzurechnen.

Es ist vorgesehen, weitestgehend planbare, durch Arbeitsvorbereitung geführte Arbeiten in unserem Ver- und Entsorgungsgebiet durchzuführen. Die unplanbaren Arbeiten außerhalb der regulären Arbeitszeit-Störungsbeseitigungen im Versorgungsgebiet - werden durch die vom AN vorgehaltene Bereitschaftsmannschaft ausgeführt.

Falls das Leistungsverzeichnis nichts Gegenteiliges enthält, beinhalten die Einheitspreise die Lieferung sämtlicher Baustoffe und Materialien einschließlich sämtlicher Nebenkosten und Nebenleistungen, die zur sach- und fachgerechten Durchführung der geforderten Leistungen erforderlich sind.

Auftraggeber : Technische Werke Mandelbachtal
Projekt : Jahres-LV- Jahres-LV-Tiefbau TeWeMa 2027-28
LV : 1 Jahres-LV-Tiefbau TeWeMa 2027-28
LV-Datum : 09.09.2026

Vertragliche Regelungen

Sollten beim Auftragnehmer (AN) Unklarheiten über die Abrechnung der Hauptleistungen, das Einbeziehen von Nebenleistungen, Aufmass, Abrechnung, Bauvorgang, örtliche Verhältnisse usw. bestehen, so hat er diese schon vor Abgabe seines Leistungsverzeichnisses zu klären.

Nachträgliche Einwendungen können nicht zum Gegenstand besonderer Forderungen gemacht werden.

Der AN darf ohne ausdrückliche schriftliche Anordnung oder Einwilligung des Auftraggebers (AG) keine außervertraglichen Leistungen oder von den Vertragsunterlagen abweichende Arbeiten ausführen.

2. Lage der Baustellen bzw. Versorgungsgebiet

Die Baustellen liegen im gesamten Ortsgebiet der Gemeinde Mandelbachtal

3. Auszuführende Arbeiten

Tiefbau für den Bau von Kanal- und WL-Hausanschlüssen, die Erneuerung von Kanal- und WL-Hausanschlüssen, die Reparatur an Kanal- und WL-Hausanschlüssen und Versorgungsleitungen, Notmaßnahmen zur Reparatur von Kanal- und WL-Hausanschlüssen und Kanal- und WL-Hauptleitungen und Kanälen und für Neuverlegungen von Hauptleitungen und Kanälen bis zu einer Abschnittslänge von 100 m.

4. Beschreibung der Baumaßnahme

Die Arbeiten beinhalten im Zuge des Jahresvertrages die Tiefbauarbeiten der unter Punkt 3 aufgeführten Leistungen

Auftraggeber für die Baumaßnahmen ist:

Technische Werke Mandelbachtal

Theo-Carlen-Platz 2

66399 Mandelbachtal

Die Koordinierung und der Bauablauf werden nach Auftragserteilung mit den TeWeWa abgestimmt.

Die WL-Hausanschlüsse werden bis zur Grundstücksgrenze (einschließlich der Mauerdurchführung) erstellt. Die Bauarbeiten zu WLHAS umfassen lediglich die Tiefbauarbeiten.

Die Leitungsverlegungen bzw. Schlosserarbeiten werden von den Technischen Werken selbst durchgeführt.

Bei Kanal-HAS werden auch die Leitungen mit durch den AN verlegt!

5. Bauablauf

Die Verlegung der WL- und Kanal-Hauptleitungen erfolgt in offener Bauweise. Die Hausanschlüsse werden teilweise in offener und geschlossener Bauweise hergestellt.

Die Zeiten zur Durchführung der Maßnahme sind zwingend mit dem AG abzustimmen

Die Verkehrsregelung ist mit den zuständigen Verkehrsbehörden abzustimmen.

Der Anliegerverkehr ist während der gesamten Bauzeit aufrecht zu erhalten. Eine Rettungszufahrt für Feuerwehr und Rettungsfahrzeuge ist jederzeit zu gewährleisten.

6. Bauzeitenplan

Bei länger andauernden Maßnahmen, ab 15 Kalendertage, hat der Auftragnehmer einen Bauzeitenplan vorzulegen und diesen dann auch wöchentlich fortzuschreiben.

Der Bauzeitenplan hat die Abwicklung der Baumaßnahme detailliert und kalenderwochengenau zu beschreiben.

Auftraggeber : Technische Werke Mandelbachtal
Projekt : Jahres-LV- Jahres-LV-Tiefbau TeWeMa 2027-28
LV : 1 Jahres-LV-Tiefbau TeWeMa 2027-28
LV-Datum : 09.09.2026

Vertragliche Regelungen

Die Bauzeiten sind ggf. mit erforderlichen Parallelmaßnahme abzustimmen. Hierfür erfolgt keine gesonderte Vergütung.

7. Vorhandene Ver- und Entsorgungsleitungen

Der AN ist verpflichtet, sich von sämtlichen in Frage kommenden Kabel-, Ver- und Entsorgungsträgern über bestehende Leitungen zu informieren und örtlich einweisen zu lassen.
Entsprechende Sicherungsmaßnahmen sind vom AN direkt mit den Betreibern abzustimmen und einzuhalten. Sollten trotzdem Schäden auftreten, so sind alle hieraus entstehenden Kosten vom AN zu tragen.
Behinderungen oder kurzfristige Einstellungen der Arbeiten des AN, die sich im Zusammenwirken der verschiedenen Leitungsträger ergeben könnten, sind ohne besondere Vergütung in Kauf zu nehmen.
Die Koordination für eventuelle Um-, Verlege- und Reparaturarbeiten der Versorgungsleitungen mit dem zuständigen Versorgungsträger hat der AN mit den Versorgungsträgern und dem AG rechtzeitig so einvernehmlich abzustimmen, dass Beeinträchtigungen infolge von Behinderungen durch die jeweiligen Vertragsfirmen auf ein erträgliches Maß beschränkt werden.

8. Sicherung der Baustelle

Offene Baugruben sind jeden Abend mit fester Absperrung gemäß RSA, ZTV-SA, ASR A5.2 und MVAS zu sichern. Notwendige Rettungswege sind offen zu halten.
Für die Verkehrssicherung sind entsprechende Positionen im LV vorgesehen. Ggf. von der Verkehrsbehörde geforderte Verkehrszeichenpläne sind vom AN zu liefern, die Kosten sind in die entsprechenden Einheitspreise einzurechnen. Der Anliegerverkehr ist aufrecht zu halten.

9. Baustelleneinrichtung

Das Einrichten der Baustelle mit Antransport, Aufbau, Vorhalten und Räumen aller Geräte, Maschinen und Hilfseinrichtungen ist in den entsprechenden Positionen des Leistungsverzeichnisses mit einzukalkulieren. Die Einrichtung von Bereitstellungsflächen und Baustelleneinrichtungsflächen ist Sache des AN. Eine besondere Vergütung hierfür und für den An- und Abtransport oder eventuelle Zwischenlagerung erfolgt nicht (siehe auch Punkt 13.).
Die erforderlichen Anschlüsse für Wasser und elektrische Energie für den Baubetrieb sind vom AN auf eigene Kosten zu beschaffen und an die Baustelle heranzuführen.
Vorh. Grenzsteine bzw. Grenzpunkte sind vor Beseitigung zu schützen. Bei nicht Nichtbeachtung gehen die dadurch entstehenden Kosten für die Wiederherstellung zu Lasten des AN.

10. Oberflächenwasser

Oberflächenwasser ist während der Bauzeit durch den AN in vorhandene bzw. herzustellende Rinnen, Straßenabläufe und Rohrleitungen schadlos abzuführen. Die Baustelle ist gemäß den technischen Bestimmungen so zu entwässern, dass die Durchfeuchtung des Baugrundes möglichst geringgehalten wird.
Verzögerungen im Baufortschritt sowie eventuell notwendiger Bodenaustausch, der auf eine mangelhafte Ableitung des Oberflächenwassers zurückzuführen ist, werden nicht vergütet.

Wasserschutzgebiete:

Der AN hat sich darüber zu informieren, ob die Arbeiten in einem Wasserschutzgebiet ausgeführt werden. Liegt die Baustelle in einem Wasserschutzgebiet, so sind alle hierfür geltenden Vorschriften und Schutzmaßnahmen zu beachten.

Auftraggeber : Technische Werke Mandelbachtal
Projekt : Jahres-LV- Jahres-LV-Tiefbau TeWeMa 2027-28
LV : 1 Jahres-LV-Tiefbau TeWeMa 2027-28
LV-Datum : 09.09.2026

Vertragliche Regelungen

Auflagen der zuständigen Stellen sind zu beachten. Mehrkosten hierzu können nicht geltend gemacht werden.

11. Zufahrten

Die Kosten für Unterhaltung und Wiederherstellung der Zufahrten in die Baustelle, für Reinigung, Wiederherstellung von Belägen und Beseitigung von Schäden sind vom AN in die EP einzurechnen. Öffentliche Straßen sind täglich nach Arbeitsende zu reinigen.

12. Munitionsfunde

Munitionsfunde als Rückstände aus dem 2. Weltkrieg können nicht ausgeschlossen werden. Sofortmaßnahmen werden nur im Bereich vorhandener Kanäle oder Leitungen ausgeführt, sodaß der Verdacht auf Kampfmittel dort nur sehr gering ist. Für Arbeiten außerhalb von Sofortmaßnahme wird der AG eine Luftbildauswertung auf Kampfmittelverdacht extern beauftragen, sodaß für diese Maßnahmen eine entsprechende Aussage vorliegen wird. Für den Fall, daß laut dieser Luftbildauswertung Verdachtsstellen im Bereich einer Maßnahme vorhanden sind, sind in Abstimmung mit dem Auftraggeber vom AN die erforderlichen Erkundungen einzuholen bzw. durchzuführen, was dann gesondert, außerhalb dieses Vertrages, vergütet wird. Stillstandzeiten auf Grund von Kampfmittelräumungen werden - soweit vom AN der Nachweis geführt wird - der Bauzeit zugeschlagen: Die Ausfallzeit vom Zeitpunkt des Munitionsfundes bis zum Ende dieses Arbeitstages wird über den Stundensatz der Arbeitskolonne vergütet. Kann der AN nachweislich die Arbeitskolonne bis zur Beseitigung des Kampfmittelfundes nicht auf anderen Baustellen einsetzen, so erfolgt die Vergütung gemäß dem im Leistungsverzeichnis angegebenen Tagessatz für die Arbeitskolonne.

13. Bereitstellungsfläche und Entsorgung

Hinweis Ersatzbaustoffverordnung

Der Auftragnehmer wird sich bemühen, bei der Erbringung seiner Leistung Abfälle zu vermeiden (Bemühensklausel).

Hinweis Bereitstellungsfläche:

Das Baufeld pro Maßnahme ist so anzulegen, dass innerhalb des Baufeldes sich eine Bereitstellungsfläche für die Aushubmaßen befindet.

Sollte dies aus bautechnischen oder verkehrsrechtlichen Gründen nicht möglich sein, ist die Bereitstellungsfläche der Gemeinde am Alten Sportplatz in Habkirchen anzufahren.

Alle anfallenden, überschüssigen und unbrauchbaren Erdmassen sowie alle anderen Massen wie Asphalt, Schotter, Beton etc. sind auf der Bereitstellungsfläche zur Beprobung zwischenzulagern. Soweit die Aushubmassen keine Auffälligkeiten hinsichtlich überhöhtem PAK-Gehalt oder sonstigen gefährlichen Stoffen aufweisen, sollen sie wieder in den Leitungsgräben und/oder Baugruben eingebaut werden. Lediglich die Erdmassen, die durch Rohrverdrängung und/oder neue Erdmassen ersetzt wurden, sind nach der Beprobung der Verwertung oder der Deponierung, je nach dem Ergebnis der Beprobung, zuzuführen. Die Kosten für die einzelnen vor aufgeführten Leistungen hat der AN in die Einheitspreise der jeweiligen Positionen dieses Leistungsverzeichnisses einzurechnen. Die Nachweise der Abtransport zur Verwertungs- und/oder Deponierungsstelle hat der AN durch Wiegescheine zu belegen. Die Sauberhaltung der Straßen erfolgt durch den AN. Die vom AN vorgesehene Deponie darf erst benutzt werden, nachdem die Zustimmung des AG erfolgt ist.

Auftraggeber : Technische Werke Mandelbachtal
Projekt : Jahres-LV- Jahres-LV-Tiefbau TeWeMa 2027-28
LV : 1 Jahres-LV-Tiefbau TeWeMa 2027-28
LV-Datum : 09.09.2026

Vertragliche Regelungen

Die Beschaffung, Einrichtung, Unterhaltung und Wiederherstellung von Zwischenlagern ist Sache des AN.

14. Wiederverwendbare Baureststoffe

Wiederverwendbare Baureststoffe, die in das Eigentum des AN übergehen, müssen auf eine genehmigte Recyclinganlage gebracht werden. Die vom AN vorgesehene Recyclinganlage ist auf Verlangen anzugeben. Erforderliche Deponiegebühren und Transportkosten sind zu berücksichtigen und in die Einheitspreise einzurechnen.
Die Entsorgungsnachweise sind dem AG vorzuzeigen.

15. Nicht wieder verwendbare belastete Baureststoffe

(gilt nicht für pechhaltigen Straßenaufbruch)

Schadstoffbelastete Baureststoffe sind nach der Beprobung der Stoffe und Vorlage des Beprobungsergebnisses in Abstimmung mit dem AG und den zuständigen Behörden den geeigneten Entsorgungsstellen zuzuführen. Die Entsorgung erfolgt durch ein Unternehmen mit entsprechender Transportgenehmigung. Transportkosten und Entsorgungskosten trägt der AN bzw. hat er diese in die Einheitspreise der entsprechenden Positionen einzurechnen.

16. Wasserschutzzone

Das Bauvorhaben befindet sich überwiegend in keiner Wasserschutzzone. Lediglich der Ortsteil Ormesheim liegt teilweise innerhalb der Wasserschutzzone III.

17. Bodenfunde

Etwa zutage kommende Funde bei der Ausführung der Erdarbeiten, insbesondere Mauern, Erdverfärbungen, Scherben, Münzen usw. sind gemäß den Bestimmungen des Denkmal- und Pflegegesetzes unverzüglich dem zuständigen Landesdienst für Vor- und Frühgeschichte zu melden.

Die Fortsetzung der Arbeiten ist zu unterlassen und die gefundenen Gegenstände sind in unverändertem Zustand zu belassen. Diese Verpflichtung erlischt mit dem Ablauf des 7. Tages nach dem Tag der Anzeigenerstattung.

Dadurch bedingte Stillstandszeiten werden, soweit vom AN der Nachweis geführt wird, der Bauzeit zugeschlagen.

Die Ausfallzeit vom Zeitpunkt des Fundes bis zum Ende dieses Arbeitstages wird über den Stundensatz der Arbeitskolonne vergütet. Kann der AN nachweislich die Arbeitskolonne bis zur Beseitigung bzw. der Katalogisierung des Fundes nicht auf anderen Baustellen einsetzen, so erfolgt die Vergütung gemäß dem im Leistungsverzeichnis angegebenen Tagessatz für die Arbeitskolonne.

18. Baustoffe und Bauteile

Im Oberbau dürfen nur solche Gesteine, Korngruppen und Gemische verwendet werden, die den Richtlinien für die Güteüberwachung von Mineralstoffen im Straßenbau entsprechen (TL G SoB-StB 20/23) Vorschriften).

Alle Baustoffe müssen einer ständigen Güteüberwachung unterliegen. Der Bauleitung sind die Überwachungsuntersuchungen des Herstellers vor dem Einbau vorzulegen.

19. Aufmaß Verfahren

Die Aufmäße sind gemäß den Regeln der VOB Teil C herzustellen.

Auftraggeber : Technische Werke Mandelbachtal
Projekt : Jahres-LV- Jahres-LV-Tiefbau TeWeMa 2027-28
LV : 1 Jahres-LV-Tiefbau TeWeMa 2027-28
LV-Datum : 09.09.2026

Vertragliche Regelungen

Der Empfang des Materials nach Tonneneinbau ist von dem Bauaufseher unverzüglich auf dem Lieferschein nach Prüfung durch Unterschriftsvollzug zu bestätigen.

Alle Materiallieferungen sind mit Lieferscheinen zu belegen.

Bauleistungen, deren Aufmaße mit dem Arbeitsfortschritt unmöglich werden, sind der Bauleitung so rechtzeitig bekannt zu geben, dass ein gemeinsames Aufmaß erfolgen kann. Vor Abnahme der einzelnen Arbeiten darf eine darauf aufbauende Arbeit nicht begonnen werden.

Alle Aufmaße sind gemeinsam mit der örtlichen Bauleitung des AG durchzuführen und gegenseitig anzuerkennen. Der AN führt das Aufmassbuch.

20. Prüfungen

Eigenüberwachungsprüfungen

Die Eigenüberwachung durch den AN ist gemäß den geltenden Bestimmungen durchzuführen und nach Vorgabe des Straßenbaulastträger durchzuführen.

Die Eigenüberwachungsprüfungen sind durch den AN während der Ausführung mit der erforderlichen Sorgfalt und in dem erforderlichen Umfang durchzuführen. Bei Abweichungen von den vertraglichen Anforderungen sind deren Ursachen unverzüglich zu beseitigen.

Die Kosten für die Eigenüberwachung sind in die entsprechenden Einheitspreise einzurechnen.

Alle Eigenüberwachungsprüfungen sind im Bautagebuch zu dokumentieren und eine Kopie der Eigenüberwachungsprüfung dem AG unverzüglich zur Kenntnis zu überlassen.

Kontrollprüfungen

Kontrollprüfungen werden auf Anordnung des AG gemäß den entsprechenden OZ durchgeführt.

Ergeben Kontrollprüfungen, dass die geforderten Werte nicht erreicht werden, geht jede Wiederholung der Kontrollprüfung zu Lasten des AN.

21. Bautagebuch

Auf der Baustelle ist ein Bautagebuch vom AN auf eigene Kosten zu führen. Neben Personal- und Geräteeinsatz sind Boden- und Grundwasserverhältnisse, Wetterverhältnisse, besondere Vorkommnisse, Verkehrsregelungen, Lieferscheine usw. aufzuführen.

22. Rechnungsstellung

Die jeweiligen Ausfertigungen zu den Schlussrechnungen müssen nach einem entsprechenden Inhaltsverzeichnis, einschließlich Zwischenblätter mit Beschriftung geordnet und nach Ausfertigungen getrennt, in Hefter oder Ordner, dem AG zur Prüfung vorgelegt werden.

Muster einer Ausfertigung:

1. Schlussrechnung
2. Aufmaße
3. Massenermittlungen
4. Massenzusammenstellung
5. Lieferscheine
6. Tagelöhne
7. Bautagebuch

Alle Rechnungen (Abschlagsrechnungen und Schlussrechnung) sind mit Aufmaßen und Massenberechnungen zu belegen. Die Schlussrechnung ist getrennt nach Versorgungsleitung und Hausanschlüssen aufzustellen.

Alle vor aufgeführten Unterlagen sind dem AG ausschließlich in digitaler Form als PDF-Dateien zu übergeben.

Auftraggeber : Technische Werke Mandelbachtal
Projekt : Jahres-LV- Jahres-LV-Tiefbau TeWeMa 2027-28
LV : 1 Jahres-LV-Tiefbau TeWeMa 2027-28
LV-Datum : 09.09.2026

Vertragliche Regelungen

23. Dokumentation

Erdverlegte Leitungen sind im offenen Graben einzumessen, die Aufmaßskizzen mit Bezugspunkten ist dem AG mit der Rechnung vorzulegen. Die hierfür erforderliche Abstimmung mit den Erd- und Leitungsbau ausführenden Firmen obliegt dem Auftragnehmer.

Die Haftung des Auftragnehmers für die Richtigkeit und Vollständigkeit seiner Leistungen wird durch Anerkennung oder Zustimmung der Technischen Werke Mandelbachtal nicht eingeschränkt.

24. Stundenlohnarbeiten:

Stundenlohnarbeiten werden nur auf ausdrücklichen Anordnung der Bauüberwachung anerkannt und sind täglich von der Bauüberwachung abzeichnen zu lassen.

25. Gewährleistung:

Die Gewährleistung beginnt mit dem Abnahmedatum.

26. Wasser, Strom:

Anschlussmöglichkeiten für Strom und Wasser wird vom AG nicht zur Verfügung gestellt. Die Kosten für die Erstellung des Anschlusses werden nicht gesondert vergütet. Die Kosten für den Verbrauch trägt der AN.

27. Vertragslaufzeit:

Vertragslaufzeit zwei Jahre (01.01.2027 - 31.12.2028).

28. Zusätzliche Technische Vorschriften

Für die Ausführung der Bauleistungen gelten jeweils in ihrer neuesten Fassung folgende Vorschriften, Richtlinien und Normen:

1. Die Allgemeinen Unfallverhütungsvorschriften UVV
2. Die Vorschriften der Fachverbände
3. Die Verarbeitungsvorschriften der Hersteller und deren Einbaurichtlinien
4. Die einschlägigen Bestimmungen der VOB, Teil C
6. Die DVGW- W und GW
7. Die VDE-Vorschriften
9. Die Richtlinien für Standardisierung des Oberbaus von Verkehrsflächen RstO und die Richtlinien für die Sicherung von Baustellen im öffentlichen Verkehrsraum RSA 95 und ASR.
10. Zusätzliche Techn. Vertragsbedingungen und Richtlinien für Aufgrabungen in Verkehrsflächen ZTV A-StB 12.
11. Zusätzliche Techn. Vertragsbedingungen für Sicherung von Baustellen im öffentlichen Verkehrsraum ZTV- SA 97.
12. Außerdem die ATV-Regelwerke, die Richtlinien der ZTV E - StB, ZTV T- StB, ZTV bit - StB.

Alle Leistungsbereiche sind nach den entsprechenden DIN- bzw. Sondervorschriften sach- und fachgerecht durch qualifizierte Kräfte auszuführen.

Über die Vorschrift der DIN 1961 hinaus übernimmt der Auftragnehmer- unter völliger Entlastung des

Auftraggeber : Technische Werke Mandelbachtal
Projekt : Jahres-LV- Jahres-LV-Tiefbau TeWeMa 2027-28
LV : 1 Jahres-LV-Tiefbau TeWeMa 2027-28
LV-Datum : 09.09.2026

Vertragliche Regelungen

Auftraggebers- die alleinige Verantwortung für die Einhaltung aller einschlägigen Vorschriften bei der Arbeitsdurchführung, insbesondere auch hinsichtlich des Arbeitsschutzes auf der Baustelle.
Der Auftragnehmer stellt den Auftraggeber von allen Schadensansprüchen frei, die sich aus Unfällen ergeben, welche die Arbeiter des Auftragnehmers auf den Baustellen erleiden.

Außerdem muss der Auftragnehmer den Auftraggeber von allen Ansprüchen Dritter freistellen, die gegen denselben während dem Bauausführungs- bzw. dem Gewährleistungszeitraum erhoben werden und auf Handlungen oder Unterlassungen des Auftragnehmers und seiner Beschäftigten bei der Durchführung der Arbeiten beruhen. Fremdes Eigentum ist durch besondere Maßnahmen zu schützen.

Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen Bereitschaftsdienst für Tiefbau

1. Vorschriften und technische Regeln

Der Auftragnehmer hat sich an die gesetzlichen Bestimmungen, die berufsgenossenschaftlichen Vorschriften, das technische Regelwerk (DVGW, RSA, ASR und VDE/VDN) sowie die sonstigen Regelungen in der jeweils gültigen Fassung zu halten.

Das Tiefbauunternehmen bzw. die im Jahresvertrag eingesetzten Mitarbeiter des Unternehmens müssen nach DVGW- GW 129 (BALSiBau) zertifiziert sein und alle 5 Jahre eine Nachzertifizierung nachweisen. (BALSiBau-Konzept als theoretische Schulung mit praktischen Übungen auf einer Baggerschadendemonstrationsanlage).

2. Vorhaltung eines Rufbereitschaftsdienstes

Vertragsgegenstand ist die Vorhaltung eines ständigen (24 h, 7 Tage je Woche) Rufbereitschaftsdienstes für Tiefbau mit qualifiziertem Personal sowie bestimmungs- und ordnungsgemäßer Ausrüstung.

3. Pflichten des Auftragnehmers

Der Auftragnehmer verpflichtet sich qualifiziertes Personal sowie geeignetes Werkzeug, Hilfsstoffe, Geräte und Fahrzeuge in ausreichender Anzahl vorzuhalten und im Bedarfsfall einzusetzen. Die Kommunikation auf der Baustelle erfolgt in deutscher Sprache.

Die Mindestausstattung der Bereitschaftsfahrzeuge des Auftragnehmers ist in der Anlage 1 - Mindestausstattung Personal und Maschinen/Geräte der Dienstleistungsunternehmen im Bereitschaftsdienst - enthalten.

Der Auftragnehmer hat durch seine interne Organisation sicherzustellen, dass nach Anforderung durch den Auftraggeber im Bereitschaftsfall entsprechend qualifiziertes Personal unmittelbar mobilisiert werden kann und mit geeignetem Werkzeug, Hilfsstoffen, Geräten und Fahrzeugen in einer der jeweiligen Anforderung entsprechenden Anzahl unverzüglich den Einsatzort aufsucht.

Der Stand- bzw. Wohnort des Bereitschaftsdienst-Mitarbeiters und dessen Einsatzfahrzeug dürfen der Unverfügbarkeit des Einsatzes nicht entgegenstehen.

Unverhältnismäßig weite Anfahrtswege werden nicht akzeptiert. Es gilt ein Planwert von 2 h für die Einsatzbereitschaft am Störungsort.

Seitens des Auftragnehmers ist rechtzeitig bis Vertragsbeginn eine zentrale Rufbereitschaftsnummer zu übergeben. Ferner ist eine Liste aller Mitarbeiter, die im Rufbereitschaftsdienst eingesetzt werden, unter Angabe der Qualifikation nebst gültiger Zeugnisse/Nachweise zu übergeben. Der jeweilige Kolonnenführer muss benannter Bauleiter des Auftragnehmers für den jeweiligen Störeinsatz sein. Änderungen bei Personen und/oder Qualifikation/Telefonnummern sind unverzüglich schriftlich mitzuteilen.

Der Auftragnehmer erklärt sich bereit, in Sonderfällen mit der vorhandenen Rufbereitschaftsdienstorganisation auch Bereitschaftsdiensteinsätze außerhalb seines Vertragsgebietes in anderen Versorgungsgebieten des Auftraggebers zu leisten.

Auftraggeber : Technische Werke Mandelbachtal
Projekt : Jahres-LV- Jahres-LV-Tiefbau TeWeMa 2027-28
LV : 1 Jahres-LV-Tiefbau TeWeMa 2027-28
LV-Datum : 09.09.2026

Vertragliche Regelungen

Verfüllmaterialien sowie PKW- und Fußgängerbrücken müssen auf Abruf soweit vorgehalten werden, dass im Bedarfsfall ein zeitnaher Zugriff möglich ist.

Anlage 1:

Mindestausstattung Personal und Maschinen/Geräte der Dienstleistungsunternehmen im Bereitschaftsdienst

1.)

1 Baustellenleiter - als Koordinator, bei Bedarf abrufbar für Baustelle (je nach Schadenslage). Er muss in rotierenden Bereitschaftsdienst integriert sein. Der Baustellenleiter muss sich ortsnah aufhalten und über eine feste oder mobile Rufnummer verfügen.

2.)

Rotierender Bereitschaftsdienst - regelmäßiger Wechsel des Personals und deren Mitteilung über eine Erreichbarkeitsliste an die TeWeMa. Personal muss sich ortsnah aufhalten und über eine feste oder mobile Rufnummer erreichbar sein. Mindestpersonaleinsatzstärke: 1 Vorarbeiter + 1 Facharbeiter = 2 Mitarbeiter. Weiteres Personal muss bei größeren Störungen verfügbar sein.

3.)

Navigationsgerät bzw. Straßenpläne für das Zuständigkeitsgebiet

4.)

Bagger - Mini Bagger vor Ort, größere Ausführung auf Abruf

5.)

Stromerzeuger - ausreichende Leistung für mitgeführte Geräte

6.)

Pumpe + Schlauchmaterial - C-Kupplung, Schlauchlänge mind. 20 m

7.)

Kompressor + Werkzeug - mit Stemmhammer + Aufbruchwerkzeug

8.)

Ex-geschützte Beleuchtung, 2 Scheinwerfer (je 1 kW Leistung) auf Stativ (mind. 2,0 m Höhe)

2 x PG 12 Feuerlöscher

2 x schwerentflammbare Arbeitskleidung (Nomex-Anzug)

9.)

Abspermaterial und Beschilderung - für Teilabspernung des Kopflochs nach RSA, weiteres auf Abruf

10.)

Leichtes Verdichtungsgerät, schweres Verdichtungsgerät auf Abruf

11.)

Ausschachtungswerkzeug

12.)

LEISTUNGSVERZEICHNIS



Auftraggeber : Technische Werke Mandelbachtal
Projekt : Jahres-LV- Jahres-LV-Tiefbau TeWeMa 2027-28
LV : 1 Jahres-LV-Tiefbau TeWeMa 2027-28
LV-Datum : 09.09.2026

Vertragliche Regelungen

Grabenverbaumaterial - für Kopfloch an Bord, weiteres auf Abruf

13.)

Betriebsstoffe - an Bord für alle mitgeführten Geräte

LEISTUNGSVERZEICHNIS



Auftraggeber : Technische Werke Mandelbachtal
 Projekt : Jahres-LV- Jahres-LV-Tiefbau TeWeMa 2027-28
 LV : 1 Jahres-LV-Tiefbau TeWeMa 2027-28
 LV-Datum : 09.09.2026

OZ (Pos-Nr.)	Bereich: Jahres-LV Tiefbauarbeiten im Gemeind Abschnitt: Rodungsarbeiten	Menge	ME	Einheitspreis in Euro	Gesamtbetrag in Euro
01	Jahres-LV Tiefbauarbeiten im Gemeindegebiet Mandelbachtal				
01.01	Rodungsarbeiten				
01.01.0001	Baufläche räumen Baugelände abräumen. Baufeldfläche von Astwerk, Wurzelwerk und Wurzelstöcke von gefällten Busch- ,Hecken- u. Baumbestand sowie Aufwuchs und dergleichen bis 0,10 m Stammdurchmesser, 1,00 m über dem Boden gemessen räumen. Holzresten aus Rodungsarbeiten sowie Steinen, Betonresten, Mauerresten und abgängige Zäune räumen. Räumgut geht in Eigentum des Auftragnehmers über und wird zu einer vom Auftragnehmer anzugebenden und zugelassenen Deponie transportiert. Die Deponiegebühren sind in den Einheitspreis einzurechnen. Die Rodungen sind zuvor mit dem Eigentümer abzustimmen und genehmigen zu lassen.	5,5	M2	.....	.....
01.01.0002	Bäume fällen (d= 0,11 - 0,30 m) Bäume fällen Bäume fällen und Wurzelstöcke roden. Gemessen wird der Stammdurchmesser 1,00 über Gelände, gesamtes Holz geht in Eigentum des Auftragnehmers über und wird zu einer vom Auftragnehmer anzugebenden, zugelassenen Deponie transportiert. Wurzellocher unterhalb des Planums mit geeignetem Boden verfüllen, Boden verdichten. Einschließlich Deponiegebühren. Stammdurchmesser über 0,11 - 0,30 m.	1	ST	.....	.....
01.01.0003	Oberboden abtragen und seiti.lagern Oberboden abtragen und lagern Oberboden nach DIN 18300, Klasse 1, profilgerecht abtragen. Abtragstärke: ca. 15 - 30 cm. Oberboden aufnehmen, laden, fördern und seitlich lagern. Abtrag in horizontalen und geneigten Flächen. Unrat vorher und während der Arbeiten aussondern und entsorgen. Abtrag im Bereich von Vorgärten und bewachsenen Flächen. Lagerflächen während der Bauzeit bereitstellen.	30	M3	.....	.....

LEISTUNGSVERZEICHNIS



Auftraggeber : Technische Werke Mandelbachtal
 Projekt : Jahres-LV- Jahres-LV-Tiefbau TeWeMa 2027-28
 LV : 1 Jahres-LV-Tiefbau TeWeMa 2027-28
 LV-Datum : 09.09.2026

OZ (Pos-Nr.)	Bereich: Jahres-LV Tiefbauarbeiten im Gemeind Abschnitt: Rodungsarbeiten	Menge	ME	Einheitspreis in Euro	Gesamtbetrag in Euro
01.01.0004	Oberboden andecken Oberboden andecken Gelagerter Oberboden laden, zur Einbaustelle transportieren und dort profilgerecht einbauen. Der Oberboden ist planmäßig von Hand abzugleichen und mit einem Rechen zur Vorbereitung der Ansaat zu bearbeiten. Oberboden seitlich gelagert. Dicke der Andeckung: ca. 20 cm. Andeckung von horizontalen und geneigten Flächen. Abgerechnet wird nach Auftragsprofilen oder die abgedeckten Flächen.	25	M3	.....	.....
01.01.0005	Oberboden gesiebt liefern auftragen BG4 D 20-30cm Oberboden, gesiebt, liefern, profilgerecht auftragen, Bodengruppe 4 DIN 18915, Auftragsdicke über 20 bis 30 cm, Mengenermittlung nach Aufmaß an der Auftragstelle.	30	m2	.....	.....
01.01.0006	Rasenansaat herstellen Rasenansaat herstellen Saatgut, Gebrauchsrasen 25 g/m² liefern und einsäen. Ansaat von Rasen nach DIN 18917. Feinplanum von Hand für die Ansaat vorbereiten, Steine vom Oberboden aufnehmen und entsorgen. Wässern der angesäten Flächen nach DIN 18917 bei fehlendem natürlichen Niederschlägen. Wasser liefert der AN, pro Arbeitsgang 10 l/m². Ansaat in horizontalen und geneigten Flächen bis 45 Grad. Abgerechnet wird nach eingesäten Flächen.	5	M2	.....	.....
01.01.0007	Hecken ausgraben und pflegen Hecken jeder Art vorsichtig ausgraben, einschlagen und seitlich lagern und soweit erforderlich wässern. Nach Abschluss der Arbeiten wieder aufnehmen und neu versetzen und gut wässern. Heckenhöhe bis 1,00 m Heckenbreite 0,50 bis 1,50 m	10	M	.....	.....

LEISTUNGSVERZEICHNIS



Auftraggeber : Technische Werke Mandelbachtal
 Projekt : Jahres-LV- Jahres-LV-Tiefbau TeWeMa 2027-28
 LV : 1 Jahres-LV-Tiefbau TeWeMa 2027-28
 LV-Datum : 09.09.2026

OZ (Pos-Nr.)	Bereich: Jahres-LV Tiefbauarbeiten im Gemeind Abschnitt: Rodungsarbeiten	Menge	ME	Einheitspreis in Euro	Gesamtbetrag in Euro
01.01.0008	Metallpfosten ausbauen und setzen Metallpfosten aller Art aufnehmen, Fundamente mechanisch entfernen, Abfall entsorgen, seitlich lagern und nach Beendigung der Bauarbeiten wieder neu in ein Fundament setzen. Fundament C 20/25, Abmessung 40x40x60 Höhe bis 1.50 m.	7	ST	.....	.....
Summe 01.01 Rodungsarbeiten					.....

LEISTUNGSVERZEICHNIS



Auftraggeber : Technische Werke Mandelbachtal
 Projekt : Jahres-LV- Jahres-LV-Tiefbau TeWeMa 2027-28
 LV : 1 Jahres-LV-Tiefbau TeWeMa 2027-28
 LV-Datum : 09.09.2026

OZ (Pos-Nr.)	Bereich: Jahres-LV Tiefbauarbeiten im Gemeind	Menge	ME	Einheitspreis in Euro	Gesamtbetrag in Euro
	Abschnitt: Verkehrssicherung				

01.02 Verkehrssicherung

Die Sicherungsarbeiten an Arbeitsstellen an Straßen sind gemäß RSA, ZTV-SA, ASR A5.2 und MVAS auszuführen.

Sämtliche Einrichtungen und alle Kosten für verkehrsrechtliche Anordnungen, das Erstellen von Verkehrsregelplänen im Vorfeld der v. A. einschl. Gebühren und Genehmigungen sind in die entsprechenden Positionen des Titels 1.2 einzurechnen. Ersatz für zerstörte und abhanden gekommene Teile der Einrichtung wird nicht gesondert vergütet

01.02.0001

Verkehrsregelung "halbseitige Sperrung" gemäß Regelplan BI/2 einrichten, vorhalten und abbauen

Verkehrsregelung "halbseitige Sperrung" gemäß Regelplan BI/2 einrichten, vorhalten und abbauen.

Verkehrsregelung gemäß Regelplan BI/2 für Straße mit geringer

Verkehrsstärke oder in geschwindigkeitsreduziertem Bereich und mit deutlicher Einengung nach Forderung der zuständigen Straßenverkehrsbehörde, einrichten, vorhalten, unterhalten und nach Beendigung der Arbeiten abbauen und beseitigen.

Die Herstellung der erforderlichen Markierungsarbeiten und der Beseitigung der Markierungen nach Abbau der Verkehrsregelung ist einzurechnen.

Die STVO sowie die "Richtlinien für die Sicher von Arbeitsstellen (RSA)" und die ASR A5.2 zu beachten und deren

Forderungen einzukalkulieren.

Die Absperrung des Gehweges zur Baustelle hin mit Absperrschrankengittee ist einzurechnen

Einzurechnen sind für die gesamte Verkehrssicherung erforderliche Absperr-, Sicherungs-, Beschilderungs-, Markierungs- und Beleuchtungsmaterialien.

Innerorts

gemäß Regelplan BI/2

Regelzeit = 1 Woche.

Erstellung eines Verkehrszeichensplanes mit Genehmigung der zuständigen Behörde. Die Kosten für die Planerstellung und die Genehmigung sind einzurechnen.

Der Plan ist vor Baubeginn dem AG vorzulegen.

65 St

LEISTUNGSVERZEICHNIS



Auftraggeber : Technische Werke Mandelbachtal
 Projekt : Jahres-LV- Jahres-LV-Tiefbau TeWeMa 2027-28
 LV : 1 Jahres-LV-Tiefbau TeWeMa 2027-28
 LV-Datum : 09.09.2026

OZ (Pos-Nr.)	Bereich: Jahres-LV Tiefbauarbeiten im Gemeind	Menge	ME	Einheitspreis in Euro	Gesamtbetrag in Euro
--------------	---	-------	----	--------------------------	-------------------------

01.02.0002	Verlängerung oder Verminderung Vorhaltungder der Verkehrsregelung Verlängerung oder Verminderung Vorhaltungder der Verkehrsregelung Zulage zur Position 01.02.01 für längere oder verkürzte Vorhaltung der kompletten Verkehrsregelung. Die Zulage wird für jeden weiteren Tag, der über die Regelzeit von 1 Woche hinaus geht vergütet. Bei Verkürzung der Vorhaltezeit wird jeder Tag, um den die Vorhaltung gegenüber der Regelzeit verkürzt ist als negativer Zulagebetrag abgezogen.	80	D		
------------	--	----	---	-------	-------

01.02.0003	Verkehrsregelung "halbseitige Sperrung" gemäß Regelplan BI/5 einrichten, vorhalten und abbauen. Verkehrsregelung "halbseitige Sperrung" gemäß Regelplan BI/5 einrichten, vorhalten und abbauen. Verkehrsregelung gemäß Regelplan BI/5 für 2-streifige Fahrbahnen mit halbseitiger Sperrung und geringer Verkehrsstärke, Verkehrsregelung durch Verkehrszeichen, nach der Forderung der zuständigen Straßenverkehrsbehörde, einrichten, vorhalten, unterhalten und nach Beendigung der Arbeiten abbauen und beseitigen. Die Herstellung der erforderlichen Markierungsarbeiten und der Beseitigung der Markierungen nach Abbau der Verkehrsregelung ist einzurechnen. Die STVO sowie die "Richtlinien für die Sicher von Arbeitsstellen (RSA)" und die ASR A5.2 zu beachten und deren Forderungen einzukalkulieren. Die Absperrung des Gehweges zur Baustelle hin mit Absperrschrankengittee ist einzurechnen Einzurechnen sind für die gesamte Verkehrssicherung erforderliche Absperr-, Sicherungs-, Beschilderungs-, Markierungs- und Beleuchtungsmaterialien. Innerorts gemäß Regelplan BI/5Regelzeit = 1 Woche. Erstellung eines Verkehrszeichensplanes mit Genehmigung der zuständigen Behörde. Die Kosten für die Planerstellung und die Genehmigung sind einzurechnen. Der Plan ist vor Baubeginn dem AG vorzulegen.	10	St		
------------	--	----	----	-------	-------

LEISTUNGSVERZEICHNIS



Auftraggeber : Technische Werke Mandelbachtal
 Projekt : Jahres-LV- Jahres-LV-Tiefbau TeWeMa 2027-28
 LV : 1 Jahres-LV-Tiefbau TeWeMa 2027-28
 LV-Datum : 09.09.2026

OZ (Pos-Nr.)	Bereich: Jahres-LV Tiefbauarbeiten im Gemeind	Menge	ME	Einheitspreis in Euro	Gesamtbetrag in Euro
--------------	---	-------	----	--------------------------	-------------------------

01.02.0004	Verlängerung oder Verminderung Vorhaltungder der Verkehrsregelung Verlängerung oder Verminderung Vorhaltungder der Verkehrsregelung Zulage zur Position 01.02.03 für längere oder verkürzte Vorhaltung der kompletten Verkehrsregelung. Die Zulage wird für jeden weiteren Tag, der über die Regelzeit von 1 Woche hinaus geht vergütet. Bei Verkürzung der Vorhaltezeit wird jeder Tag, um den die Vorhaltung gegenüber der Regelzeit verkürzt ist als negativer Zulagebetrag abgezogen.	20	D		
------------	--	----	---	-------	-------

01.02.0005	Verkehrsregelung halbseitige Sperrung gemäß Regelplan BI/6 einrichten, vorhalten und abbauen Verkehrsregelung gemäß Regelplan BI/6 für 2-streifige Fahrbahnen mit halbseitiger Sperrung und geringer Verkehrsstärke, Verkehrsregelung durch Verkehrszeichen, nach der Forderung der zuständigen Straßenverkehrsbehörde, einrichten, vorhalten, unterhalten und nach Beendigung der Arbeiten abbauen und beseitigen. Die Herstellung der erforderlichen Markierungsarbeiten und der Beseitigung der Markierungen nach Abbau der Verkehrsregelung ist einzurechnen. Die STVO sowie die "Richtlinien für die Sicher von Arbeitsstellen (RSA)" und die ASR A5.2 zu beachten und deren Forderungen einzukalkulieren. Die Absperrung des Gehweges zur Baustelle hin mit Absperrschrankengittee ist einzurechnen Einzurechnen sind für die gesamte Verkehrssicherung erforderliche Absperr-, Sicherungs-, Beschilderungs-, Markierungs- und Beleuchtungsmaterialien. Innerorts gemäß Regelplan BI/6 Regelzeit = 1 Woche. Erstellung eines Verkehrszeichensplanes mit Genehmigung der zuständigen Behörde. Die Kosten für die Planerstellung und die Genehmigung sind einzurechnen. Der Plan ist vor Baubeginn dem AG vorzulegen.	10	St		
------------	---	----	----	-------	-------

01.02.0006	Verlängerung oder Verminderung Vorhaltungder der Verkehrsregelung Verlängerung oder Verminderung Vorhaltungder der Verkehrsregelung Zulage zur Position 01.02.05 für längere oder verkürzte Vorhaltung der kompletten Verkehrsregelung. Die Zulage wird für jeden weiteren Tag, der über die Regelzeit				
------------	--	--	--	--	--

LEISTUNGSVERZEICHNIS



Auftraggeber : Technische Werke Mandelbachtal
 Projekt : Jahres-LV- Jahres-LV-Tiefbau TeWeMa 2027-28
 LV : 1 Jahres-LV-Tiefbau TeWeMa 2027-28
 LV-Datum : 09.09.2026

OZ (Pos-Nr.)	Bereich: Jahres-LV Tiefbauarbeiten im Gemeind	Menge	ME	Einheitspreis in Euro	Gesamtbetrag in Euro
--------------	---	-------	----	--------------------------	-------------------------

von 1 Woche hinaus geht vergütet.
 Bei Verkürzung der Vorhaltezeit wird jeder Tag, um den die
 Vorhaltung gegenüber der Regelzeit verkürzt ist als negativer
 Zulagebetrag abgezogen.

20 D

01.02.0007 **Zulage für Fußgängerampel**

Zulage für Fußgängerampel
 Zulage zur Position 01.02.05 der 2- Phasen-
 Lichtzeichenanlage für die Einbindung zweier
 Fußgängerampeln, die auf Anforderung in das System
 eingebunden sein muss. Mit dieser Position werden aller
 erforderlichen zusätzlichen Leistungen zur Markierung,
 Einbindung, Aufbau, Unterhaltung, Betrieb, Abbau
 und Abtransport, der Fußgängerampel in die 2-
 Phasen.Lichtzeichenanlage vergütet.
 Enthalten sind eventuell erforderliches Betriebspersonal,
 Betriebskosten, die evtl. erforderliche Verkabelung der Ampeln
 so wie alle zum Betrieb der Ampel erforderlichen Materialien
 und Nebenleistungen, einschl. der Leitungsmasten zur
 Überführung der Kabel über die Straßen.
 Regelzeit wie Grundposition 01.02.0005

5 St

01.02.0008 **Verlängerung oder Verminderung Vorhaltung der Fußgängerampel**

Verlängerung oder Verminderung Vorhaltung der
 Fußgängerampel
 Zulage zur Position 01.02.07 für längere oder verkürzte
 Vorhaltung der kompletten Verkehrsregelung.
 Die Zulage wird für jeden weiteren Tag, der über die Regelzeit
 von 1 Woche hinaus geht vergütet.
 Bei Verkürzung der Vorhaltezeit wird jeder Tag, um den die
 Vorhaltung gegenüber der Regelzeit verkürzt ist als negativer
 Zulagebetrag abgezogen.

10 D

01.02.0009 **Zulage für 3-Wege-LZA**

Zulage für 3-Wege-LZA
 Zulage zur Position 01.02.05 für die Einbinndung einer
 zusätzlichen LZA für eine Seitenstraße. Mit dieser Position
 werden alle erforderlichen zusätzlichen Leistungen zur
 Markierung, Einbindung, Aufbau, Unterhaltung, Betrieb, Abbau
 und Abtransport, der 3. LZA in die 2-Phasen-
 Lichtzeichenanlage
 der Grundposition 01.02.05. vergütet.

LEISTUNGSVERZEICHNIS



Auftraggeber : Technische Werke Mandelbachtal
 Projekt : Jahres-LV- Jahres-LV-Tiefbau TeWeMa 2027-28
 LV : 1 Jahres-LV-Tiefbau TeWeMa 2027-28
 LV-Datum : 09.09.2026

OZ (Pos-Nr.)	Bereich: Jahres-LV Tiefbauarbeiten im Gemeind	Menge	ME	Einheitspreis in Euro	Gesamtbetrag in Euro
--------------	---	-------	----	--------------------------	-------------------------

Enthalten sind erforderliches Betriebspersonal, Betriebskosten, die evtl. erforderliche Verkabelung der Ampeln so wie alle zum Betrieb der Ampel erforderlichen Materialien und Nebenleistungen, einschl. der Leitungsmasten zur Überführung der Kabel über die Straßen.
 Regelzeit wie Grundposition 01.02.0005

1 St

01.02.0010 Verlängerung oder Verminderung Vorhaltung der 3-Wege-LZA

Verlängerung oder Verminderung Vorhaltung der 3-Wege-LZA
 Zulage zur Position 01.02.0009 für längere oder verkürzte Vorhaltung der kompletten Verkehrsregelung.
 Die Zulage wird für jeden weiteren Tag, der über die Regelzeit von 1 Woche hinaus geht vergütet.
 Bei Verkürzung der Vorhaltezeit wird jeder Tag, um den die Vorhaltung gegenüber der Regelzeit verkürzt ist als negativer Zulagebetrag abgezogen.

5 D

01.02.0011 Verkehrsregelung Gehweg- Vollsperrung gemäß Regelplan BII/5 einrichten, vorhalten und abbauen

Verkehrsregelung Gehweg- Vollsperrung gemäß Regelplan BII/5 einrichten, vorhalten und abbauen
 Verkehrsregelung gemäß Regelplan BII/5 für die Vollsperrung eines Gehweges, Notweg auf der Fahrbahn, Straße mit geringer Verkehrsstärke oder in geschwindigkeitsreduziertem Bereich und mit geringer Einengung nach der Forderung der zuständigen Straßenverkehrsbehörde einrichten, vorhalten, unterhalten und nach Beendigung der Arbeiten abbauen und beseitigen.
 Die Herstellung der erforderlichen Markierungsarbeiten und der Beseitigung der Markierungen nach Abbau der Verkehrsregelung ist einzurechnen.
 Die STVO sowie die "Richtlinien für die Sicherung von Arbeitsstellen (RSA)" und die ASR A5.2 zu beachten und deren Forderungen einzukalkulieren.
 Die Absperrung des Gehweges zur Baustelle hin mit Absperrschrankengitter ist einzurechnen
 Einzurechnen sind für die gesamte Verkehrssicherung erforderliche Absperr-, Sicherungs-, Beschilderungs-, Markierungs- und Beleuchtungsmaterialien.
 Innerorts
 gemäß Regelplan BII/5
 Regelzeit = 1 Woche.

LEISTUNGSVERZEICHNIS



Auftraggeber : Technische Werke Mandelbachtal
 Projekt : Jahres-LV- Jahres-LV-Tiefbau TeWeMa 2027-28
 LV : 1 Jahres-LV-Tiefbau TeWeMa 2027-28
 LV-Datum : 09.09.2026

OZ (Pos-Nr.)	Bereich: Jahres-LV Tiefbauarbeiten im Gemeind	Menge	ME	Einheitspreis in Euro	Gesamtbetrag in Euro
--------------	---	-------	----	--------------------------	-------------------------

Erstellung eines Verkehrzeichensplanes mit Genehmigung der zuständigen Behörde. Die Kosten für die Planerstellung und die Genehmigung sind einzurechnen.
 Der Plan ist vor Baubeginn dem AG vorzulegen.

30 St

01.02.0012 Verlängerung oder Verminderung Vorhaltung der Verkehrsregelung

Verlängerung oder Verminderung Vorhaltung der Verkehrsregelung
 Zulage zur Position 01.02.0011 für längere oder verkürzte Vorhaltung der kompletten Verkehrsregelung.
 Die Zulage wird für jeden weiteren Tag, der über die Regelzeit von 1 Woche hinaus geht vergütet.
 Bei Verkürzung der Vorhaltezeit wird jeder Tag, um den die Vorhaltung gegenüber der Regelzeit verkürzt ist als negativer Zulagebetrag abgezogen.

16 D

01.02.0013 Verkehrsregelung Gehweg- Vollsperrung gemäß Regelplan BII/6 einrichten, vorhalten und abbauen

Verkehrsregelung Gehweg- Vollsperrung gemäß Regelplan BII/6 einrichten, vorhalten und abbauen
 Verkehrsregelung gemäß Regelplan BII/5 für die Vollsperrung eines Gehweges, Notweg auf der Fahrbahn, Straße mit geringer Verkehrsstärke oder in geschwindigkeitsreduziertem Bereich und mit geringer Einengung nach der Forderung der zuständigen Straßenverkehrsbehörde einrichten, vorhalten, unterhalten und nach Beendigung der Arbeiten abbauen und beseitigen.
 Die Herstellung der erforderlichen Markierungsarbeiten und der Beseitigung der Markierungen nach Abbau der Verkehrsregelung ist einzurechnen.
 Die STVO sowie die "Richtlinien für die Sicherung von Arbeitsstellen (RSA)" und die ASR A5.2 zu beachten und deren Forderungen einzukalkulieren.
 Die Absperrung des Gehweges zur Baustelle hin mit Absperrschrankengitter ist einzurechnen
 Einzurechnen sind für die gesamte Verkehrssicherung erforderliche Absperr-, Sicherungs-, Beschilderungs-, Markierungs- und Beleuchtungsmaterialien.
 Innerorts
 gemäß Regelplan BII/5
 Regelzeit = 1 Woche.
 Erstellung eines Verkehrzeichensplanes mit Genehmigung der zuständigen Behörde. Die Kosten für die Planerstellung und die Genehmigung sind einzurechnen.

LEISTUNGSVERZEICHNIS



Auftraggeber : Technische Werke Mandelbachtal
 Projekt : Jahres-LV- Jahres-LV-Tiefbau TeWeMa 2027-28
 LV : 1 Jahres-LV-Tiefbau TeWeMa 2027-28
 LV-Datum : 09.09.2026

OZ (Pos-Nr.)	Bereich: Jahres-LV Tiefbauarbeiten im Gemeind	Menge	ME	Einheitspreis in Euro	Gesamtbetrag in Euro
--------------	---	-------	----	--------------------------	-------------------------

Der Plan ist vor Baubeginn dem AG vorzulegen.

		2	St	.....	.....
01.02.0014	Verlängerung oder Verminderung Vorhaltungder der Verkehrsregelung Verlängerung oder Verminderung Vorhaltungder der Verkehrsregelung Zulage zur Position 01.02.0013 für längere oder verkürzte Vorhaltung der kompletten Verkehrsregelung. Die Zulage wird für jeden weiteren Tag, der über die Regelzeit von 1 Woche hinaus geht vergütet. Bei Verkürzung der Vorhaltezeit wird jeder Tag, um den die Vorhaltung gegenüber der Regelzeit verkürzt ist als negativer Zulagebetrag abgezogen.	5	D	.....	.....
01.02.0015	Überfahrt für Verkehrsstraßen nach ZTV-SA Überfahrt für Verkehrsstraßen nach ZTV-SA Überfahrt aus Stahlplatten mit beidseitigem Schrammbord und festem Geländer. Die Auflagerung muss mindestens beidseitig 50 cm betragen. Die Oberkante der Stahlplatte muss bündig mit der anschließenden Verkehrsfläche abschließen oder ist entsprechend anzurampen. Entsprechende Beschilderung für die Stufe ist bei Anrampung auszuführen. Überfahrt Leitungsgraben. Geländerhöhe 0,9 m über Fahrfläche. Lichte Verkehrsbreite 2,50 m - 3,00 m. Länge der Überfahrt 1,50 m - 2,00 m (lichte Länge). Belastbar für SLW 60. Eine statische Berechnung ist vor Baubeginn dem AG in dreifacher Ausfertigung zu übergeben.	10	St	.....	.....
01.02.0016	Verkehrssicher Übergänge Verkehrssicher Übergänge an Haus- oder Grundstückseingängen herstellen,während der Bauzeit herstellen,vorhalten,umsetzen unterhalten und nach Beendigung der Arbeiten abbauen. Mindestbreite innen 1,00 m. Eingeschlossen ist ein beidseitiges Schutzgeländer von 1,0m Höhe. Mehrmaliges tägliches Aufnehmen und Wiederverlegen je Übergangist während der Bauzeit (je Übergang und Tag 5 mal) ist einzukalkulieren. Belastbar bis max. 350 kg/m². Auf Verlangen ist ein statischer Nachweis vorzulegen. Stützweite 3,00 m.	10	St	.....	.....

LEISTUNGSVERZEICHNIS



Auftraggeber : Technische Werke Mandelbachtal
 Projekt : Jahres-LV- Jahres-LV-Tiefbau TeWeMa 2027-28
 LV : 1 Jahres-LV-Tiefbau TeWeMa 2027-28
 LV-Datum : 09.09.2026

OZ (Pos-Nr.)	Bereich: Jahres-LV Tiefbauarbeiten im Gemeind	Menge	ME	Einheitspreis in Euro	Gesamtbetrag in Euro
--------------	---	-------	----	--------------------------	-------------------------

01.02.0017 Schrankenzaun inkl. Gittergewebe und Tastleiste
 Schrankenzaun inkl. Gittergewebe und Tastleiste
 Schrankenzaun nach Angaben des AG einschl. der
 erforderlichen Tore standischer herstellen, während der Bauzeit
 unterhalten sowie nach Beendigung der Bauzeit entfernen. 70
 v.H. des Preise werden nach Aufstellung, der Rest nach
 Entfernen des Bauzaunes vergütet.
 Die Konstruktion muß denVorschriften für Absperr- und
 Warngeräte zur Baustellensicherung gemäß ZTV-SA
 entsprechen.
 Alle Stahlteile sind verzinkt. Die obere Schranke und untere
 Tastleiste sind retroreflektierend. Schranke,Gitter und Tastleiste
 sind fest mit den Standrohren verbunden.
 Die Schrankenzäune sind stabil und standsicher und werden
 mit der TL-Fußplatte verwendet, dadurch ist eine beliebige
 Winkelausbildung möglich. Das Schrankenblech sowie das
 Blech der Tastleiste liegen im Rohrrahmen,somit ist die Folie
 beim Transport vor Beschädigung geschützt.
 - Höhe 100 cm
 -Länge 160,200 oder 240 cm
 -Standrohre Ø 42 mm inkl. Fußplatte
 -waagrechte Rohre:Ø 26,9 mm
 -Folie: Typ 1 8RA 1), rot/weiß
 -mit eingienieteter Schranke 250 mm
 - Taskleiste 100 mm im eingeschweißtem Rohrrahmen
 - inkl. Gittergewebe
 - für Grabentiefe ab 1,25 m
 .Prüfung gem. TL- Absperrschranken
 -entspricht den Vorschriften d. ZTV-SA
 Durch die Verbindungsschlaufe können die Schrankenzäune
 miteinander verbunden werden
 Liefern und aufstellen

1.370 m

01.02.0018 Schrankenzaun vorhalten
 Schrankenzaun vorhalten
 Schrankenzaun aus Pos. zuvor vorhalten
 Abgerechnet werden Kalendertage je lfdm Schrankenzaun

2.650 D

01.02.0019 Halteverbot 72 Stunden vor Baubeginn
 Halteverbot 72 Stunden vor Baubeginn
 Halteverbotszone 72 Stunden vor Baubeginn wie folgt laut VPA
 herstellen:
 -erforderliche Beschilderung (VZ 283-10/30/20 Halteverbot
 Bereich Anfang/Mitte/Ende) laden, transportieren und aufstellen.
 -Halteverbot vorhalten und unterhalten
 -Zusatzbeschilderung mit Angabe ² Datum der Sperrung"

LEISTUNGSVERZEICHNIS



Auftraggeber : Technische Werke Mandelbachtal
 Projekt : Jahres-LV- Jahres-LV-Tiefbau TeWeMa 2027-28
 LV : 1 Jahres-LV-Tiefbau TeWeMa 2027-28
 LV-Datum : 09.09.2026

OZ (Pos-Nr.)	Bereich: Jahres-LV Tiefbauarbeiten im Gemeind Abschnitt: Verkehrssicherung	Menge	ME	Einheitspreis in Euro	Gesamtbetrag in Euro
--------------	---	-------	----	--------------------------	-------------------------

herstellen und unterhalb des Verkehrzeichens befestigen.
 -Parkende Fahrzeuge listenmäßig erfassen.
 -Beschilderung nach Baustellenende abbauen, aufladen und
 abtransportieren.

1 St

Summe 01.02 Verkehrssicherung

LEISTUNGSVERZEICHNIS



Auftraggeber : Technische Werke Mandelbachtal
 Projekt : Jahres-LV- Jahres-LV-Tiefbau TeWeMa 2027-28
 LV : 1 Jahres-LV-Tiefbau TeWeMa 2027-28
 LV-Datum : 09.09.2026

OZ (Pos-Nr.)	Bereich: Jahres-LV Tiefbauarbeiten im Gemeind Abschnitt: Oberflächenaufbruch	Menge	ME	Einheitspreis in Euro	Gesamtbetrag in Euro
--------------	---	-------	----	--------------------------	-------------------------

01.03 Oberflächenaufbruch

01.03.0001 Fahrbahnaufbruch Asphalt bis 20 cm Stärke

Fahrbahnaufbruch aus Asphaltbeton aufbrechen,
 aufnehmen und entsorgen.
 Bei Stärkeschwankungen wird das Mittel der Stärke im
 Aufbruchbereich vergütet.
 Asphaltstärke: bis 20 cm
 Soweit der Asphalt PAK-haltig ist, ist er in den Container auf
 dem Bauhof Mandelbachtal einzulagern und zu den normalen
 Tageszeiten abzufahren.
 Die Zulage für PAK-haltige Massen wird über die Pos.
 01.03.0002 abgerechnet

65 M3

01.03.0002 Besonders überwach.bed. Abfall, Zulage

Asphaltaufbruch mittels Sprühtest vorab testen.
 Belasteten Aufbruch als besonders überwachungsbedürftigen
 Abfall aufnehmen und auf das Zwischenlager abfahren und dort
 in einem abdeckbaren Container zur Beprobung einlagern.
 Die Beprobung des Materials erfolgt im Auftrag der TeWeMa
 durch ein externes Labor.
 Nach Vorliegen des Analyseergebnisses (Dauer rd. 10
 Werktage) den gefüllten Container entsprechend dem
 Analyseergebnis abfahren und das Material beseitigen.
 Zuvor sind mit dem AG die erforderlichen
 Transportbegleitscheine für den Transport und die
 Zwischenlagerung abzustimmen und dort abzuholen.

Die Anlegung und Unterhaltung des Zwischenlagerplatzes ist in
 den Einheitspreis einzukalkulieren.
 Die Standkosten der erf. Container sowie dessen
 Transportkosten gehen zu Lasten des AN.

Die erf. Transportgenehmigung ist vorzuhalten oder durch eine
 zugelassene Spedition ausführen zu lassen.

Abgerechnet wird nach Wiegescheinen
 Abfall: Asphalt PAK-haltig
 Abfallschlüssel: EAK-ASN 170301
 Beseitigung nach Unterlagen des AG
 Gebühren des genehmigten Zwischenlagers zahlt der AG.
 Abnahmebescheinigung vorlegen
 anzufahrende Anlage:

Ort: Neunkirchen

LEISTUNGSVERZEICHNIS



Auftraggeber : Technische Werke Mandelbachtal
 Projekt : Jahres-LV- Jahres-LV-Tiefbau TeWeMa 2027-28
 LV : 1 Jahres-LV-Tiefbau TeWeMa 2027-28
 LV-Datum : 09.09.2026

OZ (Pos-Nr.)	Bereich: Jahres-LV Tiefbauarbeiten im Gemeind Abschnitt: Oberflächenaufbruch	Menge	ME	Einheitspreis in Euro	Gesamtbetrag in Euro
--------------	---	-------	----	--------------------------	-------------------------

Name: wird noch bekannt gegeben

		5	T	.....	.....
01.03.0003	Aufbruch Unterbau der Fahrbahn, bis 50 cm Aufbruch Unterbau von Fahrbahnen und Gehwegflächen und sonstige Flächen, Homogenbereich 2 Aufbruch herstellen, laden und beseitigen einschl. aller Nebenarbeiten und Nebenkosten. Unterbau der Fahrbahnbefestigung, bestehend aus verdichtetem Natursteinmaterial lösen. Befestigungsstärke bis 0,50 m lösen, aufnehmen und auf Recyclinganlage abfahren. Abgerechnet wird die tatsächliche Aushubtiefe.	230	M3	.....	.....
01.03.0004	Zulage für HO-Material Zulage zum Aufbruch zu vor von HO-Material aller Festigkeitsklassen ebenfalls ist die Deponierung des HO-Materials einzurechnen.	150	M3	.....	.....
01.03.0005	Wegeaufbruch Beton Vorhandene Betonbefestigung einschl. Unterbau aufnehmen, und entsorgen. Unterbaues aus Naturmaterial, Abfuhr auf Recyclinganlage. Stärke Beton bis 15 cm Stärke Unterbau: 25 cm	7	M2	.....	.....
01.03.0006	Aufbruch Betonplatten Vorhandene Betonplatten (Vorflächenbefestigung) einschl. Mörtelbett aufnehmen, Platten säubern und seitlich oder nach Angabe des Anliegers auf dem Grundstück zur Wiederverwendung lagern. Einschließlich aufnehmen des Unterbaues aus Naturmaterial und Abfuhr auf Recyclinganlage. Stärke des Unterbaus: 25 cm Gesamtstärke bis 35 cm	15	M2	.....	.....
01.03.0007	Wegeaufbruch Verbundsteinbelag mit Pflasterbett Vorhandenes Betonverbundsteinpflaster einschl. Pflasterbett aufnehmen, säubern und seitlich oder nach Angabe des Anliegers auf dem Grundstück zur				

LEISTUNGSVERZEICHNIS



Auftraggeber : Technische Werke Mandelbachtal
 Projekt : Jahres-LV- Jahres-LV-Tiefbau TeWeMa 2027-28
 LV : 1 Jahres-LV-Tiefbau TeWeMa 2027-28
 LV-Datum : 09.09.2026

OZ (Pos-Nr.)	Bereich: Jahres-LV Tiefbauarbeiten im Gemeind Abschnitt: Oberflächenaufbruch	Menge	ME	Einheitspreis in Euro	Gesamtbetrag in Euro
--------------	---	-------	----	--------------------------	-------------------------

Wiederverwendung lagern.
 Einschl. aller Zwickel aus Mosaikpflaster.
 Einschließlich aufnehmen des Unterbaues aus
 Naturmaterial und Abfuhr auf Recyclinganlage.
 Stärke des Unterbaus: 25 cm

235 M2

01.03.0008 Wegeaufbruch Natursteinpflaster 10/10, Stärke bis 40 cm
 Vorhandenes Groß- oder Kleinpflaster aus Natursteinen 10/10
 aufnehmen, säubern und seitlich zur Wiederverwendung lagern.
 Einschließlich aufnehmen des Unterbaues aus
 Naturmaterial und Abfuhr auf Recyclinganlage.
 Aushub- und Abrechnungstiefe 0,35 m.

10 m2

01.03.0009 Trennschnitte in Asphalt oder Beton bis 15 cm
 Trennschnitte in Asphalt- oder Betonbelag mit einem
 Naßschneidegrät herstellen. Kleinere Schnitte dürfen
 mit einer Trennscheibe geschnitten werden.
 Schnitttiefe: bis 15 cm
 Bei Asphalt mit einer Stärke über 15 cm ist die Resttiefe mit
 dem Aushub aufzubrechen.

780 M

01.03.0010 Hochbordsteine Teillängen bis 5,00 m aufn.+ entsorgen
 Bordsteine 12/15/25 bis 15/18/30 einschl. Unterbau
 Betonband 30/30 cm und Rückenbeton aufnehmen und
 entsorgen.
 Teillänge bis 5,00 m

55 M

01.03.0011 Rinnenplatten 30/30 aufnehmen
 Rinnenplatten 30/30/12/10
 einschließlich Unterbau, Betonband 30/30 cm aufnehmen und
 entsorgen.
 Doppelrinnen sowie Doppelrinnen mit einer 15-er
 Zwischenplatte werden als 2 Rinnenplatten abgerechnet!

45 M

**01.03.0012 Natursteinrinne aufnehmen, Pflaster lagern
 , b = 80 cm**
 Natursteinmuldenrinne aus Groß- und Mittelpflaster aufnehmen
 einschließlich Unterbau, Betonband 30/80 cm aufnehmen
 und entsorgen.

LEISTUNGSVERZEICHNIS



Auftraggeber : Technische Werke Mandelbachtal
 Projekt : Jahres-LV- Jahres-LV-Tiefbau TeWeMa 2027-28
 LV : 1 Jahres-LV-Tiefbau TeWeMa 2027-28
 LV-Datum : 09.09.2026

OZ (Pos-Nr.)	Bereich: Jahres-LV Tiefbauarbeiten im Gemeind Abschnitt: Oberflächenaufbruch	Menge	ME	Einheitspreis in Euro	Gesamtbetrag in Euro
	Natursteine reinigen und seitlich zum späteren Wiedereinbau lagern. Im Bereich von Hausanschlusskreuzungen Teillänge bis 5,00 m	10	M	.....	.....
01.03.0013	Natursteinrinne aufnehmen, Pflaster lagern , b = 50 cm Natursteinmuldenrinne aus Kleinpflaster aufnehmen einschließlich Unterbau, Betonband 30/50 cm aufnehmen und entsorgen. Natursteine reinigen und seitlich zum späteren Wiedereinbau lagern. Teillänge bis 5,00 m	10	M	.....	.....
01.03.0014	Verbundsteinrinne aufnehmen, Pflaster lagern , b = 50 cm Entwässerungsrinne aus Verbundsteinbelag aufnehmen einschließlich Unterbau, Betonband 30/50 cm aufnehmen und entsorgen. Verbundsteinne reinigen und seitlich zum späteren Wiedereinbau lagern. Teillänge bis 5,00 m	10	M	.....	.....
01.03.0015	Tiefbordsteine einschl. Unterbau aufn. + entsorgen Betonrandsteine 6/20 bis 10/30 einschl. Unterbau und Betonband 20/30 cm lösen, laden und entsorgen. Die Tiefbordsteine einschl. dem Unterbau sind aufzunehmen, und auf einer zugelassenen Deponie DK0 zu entsorgen. Einschl. Deponiegebühren DK0.	40	M	.....	.....
01.03.0016	Mauerwerksabbruch Mauerwerk aus Naturstein oder künstlichen Mauersteinen an Bauwerken, Mauern oder in Gräben abbrechen. Abbruch laden und auf eine zugelassene Deponie DK0 transportieren, einschl. Transport und Kippgebühren.	5	M3	.....	.....

LEISTUNGSVERZEICHNIS



Auftraggeber : Technische Werke Mandelbachtal
 Projekt : Jahres-LV- Jahres-LV-Tiefbau TeWeMa 2027-28
 LV : 1 Jahres-LV-Tiefbau TeWeMa 2027-28
 LV-Datum : 09.09.2026

OZ (Pos-Nr.)	Bereich: Jahres-LV Tiefbauarbeiten im Gemeind Abschnitt: Oberflächenaufbruch	Menge	ME	Einheitspreis in Euro	Gesamtbetrag in Euro
01.03.0017	Stahlbeton abbrechen Stahlbeton abbrechen, laden und auf eine zugelassene Deponie DK0 transportieren, einschl. Transport und Kippgebühren. Abbruch an Fundamenten, Einfriedungamauern ect. Abbruchgut zerkleinern, Kantenlänge bis 30 cm. Stahlbetonstärke von 20 cm bis 40 cm. Eine Vergütung wegen kleiner Mengen erfolgt nicht gesondert, sondern ist bei der Bildung des EP dieser Position zu berücksichtigen.	2	M3	.....	.....
01.03.0018	unbew. Beton abbrechen unbewehrten Beton abbrechen, laden und auf eine zugelassene Deponie DK0 transportieren, einschl. Transport und Kippgebühren. Abbruch an Fundamenten, Einfriedungamauern ect. Abbruchgut zerkleinern, Kantenlänge bis 30 cm. Stahlbetonstärke von 20 cm bis 40 cm. Eine Vergütung wegen kleiner Mengen erfolgt nicht gesondert, sondern ist bei der Bildung des EP dieser Position zu berücksichtigen.	4	M3	.....	.....
01.03.0019	Mauerwerksdurchbruch bis 50 cm mit Kernbohrung Mauerwerk bis 50 cm Stärke bohren Mauerdurchbrüche mittels Kernbohrung herstellen DN 25 -Kernbohrung d 75 DN 40/50 -Kernbohrung d 90 Nach Einbau der Hauseinführungen für Gas, Wasser und Strom ist der Hohlraum fachgerecht mit Tangit 3000 (Hersteller: Georg Fischer) auszuschaümen. Die Außen- und Innenwand ist fachgerecht zu verschließen, zu verputzen und die Außenwand ist mit einer Dickschichtisolierung zu versehen. Der AN haftet für die Dichtigkeit des Mauerwerks im Bereich der Kernbohrung.	2	STK	.....	.....
01.03.0020	Mauerwerksdurchbruch bis 80 cm mit Kernbohrung Mauerwerk bis 80 cm Stärke bohren Mauerdurchbrüche mittels Kernbohrung herstellen DN 25 -Kernbohrung d 75 DN 40/50 -Kernbohrung d 90 Nach Einbau der Hauseinführungen für Gas, Wasser und Strom ist der Hohlraum fachgerecht mit Tangit 3000				

LEISTUNGSVERZEICHNIS



Auftraggeber : Technische Werke Mandelbachtal
 Projekt : Jahres-LV- Jahres-LV-Tiefbau TeWeMa 2027-28
 LV : 1 Jahres-LV-Tiefbau TeWeMa 2027-28
 LV-Datum : 09.09.2026

OZ (Pos-Nr.)	Bereich: Jahres-LV Tiefbauarbeiten im Gemeind	Menge	ME	Einheitspreis in Euro	Gesamtbetrag in Euro
	Abschnitt: Oberflächenaufbruch				

(Hersteller: Georg Fischer) auszuschaümen. Die Außen- und Innenwand ist fachgerecht zu verschließen, zu verputzen und die Außenwand ist mit einer Dickschichtisolierung zu versehen. Der AN haftet für die Dichtigkeit des Mauerwerks im Bereich der Kernbohrung.

35 STK

01.03.0021 Mauerwerksdurchbruch bis 120 cm mit Kernbohrung
 Mauerwerk bis 120 cm Stärke bohren Mauerdurchbrüche mittels Kernbohrung herstellen
 DN 25 -Kernbohrung d 75
 DN 40/50 -Kernbohrung d 90
 Nach Einbau der Hauseinführungen für Gas, Wasser und Strom ist der Hohlraum fachgerecht mit Tangit 3000 (Hersteller: Georg Fischer) auszuschaümen. Die Außen- und Innenwand ist fachgerecht zu verschließen, zu verputzen und die Außenwand ist mit einer Dickschichtisolierung zu versehen. Der AN haftet für die Dichtigkeit des Mauerwerks im Bereich der Kernbohrung.

8 STK

01.03.0022 Mauerwerksdurchbruch bis 50 cm mit Kernbohrung, Kellerinnenwand
 Mauerwerk bis 50 cm Stärke bohren Mauerdurchbrüche mittels Kernbohrung herstellen
 DN 25 -Kernbohrung d 75
 DN 40/50 -Kernbohrung d 90
 Nach Einbau der Hauseinführungen für Gas, Wasser und Strom ist der Hohlraum fachgerecht mit Tangit 3000 (Hersteller: Georg Fischer) auszuschaümen. Die Außen- und Innenwand ist fachgerecht zu verschließen, zu verputzen und die Kellerinnenwand ist mit einer Dickschichtisolierung zu versehen. Der AN haftet für die Dichtigkeit des Mauerwerks im Bereich der Kernbohrung.

5 STK

01.03.0023 Mauerwerksdurchbruch bis 50 cm Mehrsparten
 Mauerwerk bis 50 cm Stärke bohren Mauerdurchbrüche mittels Kernbohrung herstellen
 Mehrsparteneinführung: -Kernbohrung d 300
 Sonst wie Mauerwerksdurchbruch bis 50 cm

3 STK

LEISTUNGSVERZEICHNIS



Auftraggeber : Technische Werke Mandelbachtal
 Projekt : Jahres-LV- Jahres-LV-Tiefbau TeWeMa 2027-28
 LV : 1 Jahres-LV-Tiefbau TeWeMa 2027-28
 LV-Datum : 09.09.2026

OZ (Pos-Nr.)	Bereich: Jahres-LV Tiefbauarbeiten im Gemeind Abschnitt: Oberflächenaufbruch	Menge	ME	Einheitspreis in Euro	Gesamtbetrag in Euro
01.03.0024	Mauerwerksdurchbruch bis 80 cm Mehrsparten Mauerwerk bis 80 cm Stärke bohren Mauerdurchbrüche mittels Kernbohrung herstellen Mehrsparteneinführung: -Kernbohrung d 300 Sonst wie Mauerwerksdurchbruch bis 80 cm	2	STK	.....	.....
01.03.0025	Mauerwerksdurchbruch bis 120 cm Mehrsparten Mauerwerk bis 120 cm Stärke bohren Mauerdurchbrüche mittels Kernbohrung herstellen Mehrsparteneinführung: -Kernbohrung d 300 Sonst wie Mauerwerksdurchbruch bis 120 cm	1	STK	.....	.....
01.03.0026	Mauerwerksdurchbruch von Hand neu herstellen, bis 50 cm Alten Wasserhausanschluss im Mauerwerk von Hand frei stemmen und neuen Anschluss in das vorh. Mauerloch einbauen und Gas- und Wasserdicht wieder herstellen. Mauerwerk bis 50 cm Stärke bohren Mauerdurchbrüche Nach Einbau der Hauseinführungen für Gas, Wasser und Strom ist der Hohlraum fachgerecht mit Tangit 3000 (Hersteller: Georg Fischer) auszuschaümen. Die Außen- und Innenwand ist fachgerecht zu verschließen, zu verputzen und die Außenwand ist mit einer Dickschichtisolierung zu versehen. Der AN haftet für die Dichtigkeit des Mauerwerks im Bereich der Kernbohrung.	5	STK	.....	.....
01.03.0027	Mauerwerksdurchbruch herstellen und verschließen m bis 1,00 m Alten Wasserhausanschluss im Mauerwerk von Hand frei stemmen und die alte Einbindungsstelle verschließen und Gas- und Wasserdicht wieder herstellen. Mauerwerk bis 50 cm Stärke bohren Mauerdurchbrüche Evtl. Hohlraum ist fachgerecht mit Tangit 3000 (Hersteller: Georg Fischer) auszuschaümen. Die Außen- und Innenwand ist fachgerecht zu verschließen, zu verputzen und die Außenwand ist mit einer Dickschichtisolierung zu versehen. Der AN haftet für die Dichtigkeit des Mauerwerks im Bereich der				

LEISTUNGSVERZEICHNIS



Auftraggeber : Technische Werke Mandelbachtal
 Projekt : Jahres-LV- Jahres-LV-Tiefbau TeWeMa 2027-28
 LV : 1 Jahres-LV-Tiefbau TeWeMa 2027-28
 LV-Datum : 09.09.2026

OZ (Pos-Nr.)	Bereich: Jahres-LV Tiefbauarbeiten im Gemeind Abschnitt: Oberflächenaufbruch	Menge	ME	Einheitspreis in Euro	Gesamtbetrag in Euro
--------------	---	-------	----	--------------------------	-------------------------

Kernbohrung.

5	STK		
---	-----	-------	-------

Summe 01.03	Oberflächenaufbruch	
-------------	---------------------	-------

Auftraggeber : Technische Werke Mandelbachtal
 Projekt : Jahres-LV- Jahres-LV-Tiefbau TeWeMa 2027-28
 LV : 1 Jahres-LV-Tiefbau TeWeMa 2027-28
 LV-Datum : 09.09.2026

OZ (Pos-Nr.)	Bereich: Jahres-LV Tiefbauarbeiten im Gemeind	Menge	ME	Einheitspreis in Euro	Gesamtbetrag in Euro
--------------	---	-------	----	--------------------------	-------------------------

01.04 Erdarbeiten

Vorbemerkung Erdarbeiten

Für die Kalkulation des Aushubes werden nach DIN 18300 VOB Teil C 2016 vier Homogenbereiche festgelegt:

- dem Homogenbereich 1 werden die Erdmassen der Bodenklassen 3 bis 6 nach DIN 18300 VOB Teil C 2012 zugeordnet.
- dem Homogenbereich 2 werden die Erdmassen der Bodenklasse 7 nach DIN 18300 VOB Teil C 2012 zugeordnet.
- dem Homogenbereich 3 werden die Erdmassen der Bodenklassen 1 nach DIN 18300 VOB Teil C 2012 zugeordnet.
- dem Homogenbereich 4 werden die Erdmassen der Bodenklassen 2 nach DIN 18300 VOB Teil C 2012 zugeordnet.

Für die Herstellung von Baugruben, Böschungen, Arbeitsraumbreiten und Verbau gilt die DIN 4124 bzw. die DIN EN 1610 und das DWA Arbeitsblatt A 139.

Für die Abrechnung der Rohrgrabenbreiten incl. Verbau gelten die oben genannten Vorschriften.

Verbau wird in einer Stärke von 15 cm abgerechnet.

Kanaldielen werden inkl. Gurtungen mit den tatsächlichen Breiten vergütet.

Entfällt der Verbau, wird die lichte Grabenbreite vergütet.

Handaushub im Bereich der Gurtungen, Streben und den Spundwand-/ Dielentälern des Verbaus ist in die nachfolgenden Positionen für den Erdaushub einzurechnen. Hierfür erfolgt keine gesonderte Vergütung!

Erschwernisse und Behinderungen bei dem Einbau und Verdichten von Füllmassen in den Rohrgraben und Schachtbaugruben aufgrund von kreuzenden oder längs verlaufenden Ver- und Entsorgungsleitungen oder provisorisch verlegten Vorflutleitungen sind in die entsprechenden Positionen einzukalkulieren und werden ebenso nicht gesondert vergütet.

Hinweis Bereitstellungsfläche:

Das Baufeld pro Maßnahme ist so anzulegen, dass innerhalb des Baufeldes sich eine Bereitstellungsfläche für die Aushubmaßen befindet.

Sollte dies aus bautechnischen oder verkehrsrechtlichen Gründen nicht möglich sein, ist die Bereitstellungsfläche der Gemeinde am Alten Sportplatz in Habkirchen anzufahren.

LEISTUNGSVERZEICHNIS



Auftraggeber : Technische Werke Mandelbachtal
 Projekt : Jahres-LV- Jahres-LV-Tiefbau TeWeMa 2027-28
 LV : 1 Jahres-LV-Tiefbau TeWeMa 2027-28
 LV-Datum : 09.09.2026

OZ (Pos-Nr.)	Bereich: Jahres-LV Tiefbauarbeiten im Gemeind	Menge	ME	Einheitspreis in Euro	Gesamtbetrag in Euro
--------------	---	-------	----	--------------------------	-------------------------

01.04.0001 Suchgraben herstellen und wieder verfüllen
 Suchgraben herstellen bis zu einer Tiefe von ca. 2,50m, vor allem zur exakten Bestimmung der Lage und Höhe von Rohrleitungen, Kanalhausanschlüssen und Kabeln längs und quer zur Kanalachse.
 Aushub in Böden der Homogenbereiche HOM 1.
 Die Aushubmassen sind seitlich innerhalb des Baufeldes zu lagern und nach der Ortung der Leitung wieder einzubauen und zu verdichten.
 Die Rohrleitungen und Kabel sind beim Wiederverfüllen mit Sand zu ummanteln, der ebenfalls einzukalkulieren ist.
 Oberflächenaufbruch und -wiederherstellung wird gesondert vergütet.
 An Rohrleitungen und Kabeln entstehende Schäden gehen zu Lasten des AN.
 Handarbeit in den Suchgräben so wie der erforderliche Grabenverbau und Absicherung gemäß DIN-Vorschriften und UVV sind einzurechnen.

10 M3

01.04.0002 Erdaushub für Kanalgräben und Baugruben, Homogenbereich HOM 1
 Aushub für Gräben und Schächte herstellen und auf die Bereitstellungsfläche zur Lagerung/Beprobung abfahren.
 Die Erdmassen sind auszuheben, zu laden und die Bereitstellungsfläche abzutransportieren.
 Erdaushub für Leitungsgraeben und Schachtbaugruben herstellen, aufnehmen, laden und auf die Bereitstellungsfläche in Haufwerken (max. 500cbm) fahren.
 Zur Beprobung: überschüssige Massen, die nicht wieder zum Einbau vorgesehen oder geeignet sind, sind durch eine entsprechende Beprobung nach EBV zu beproben und zu lagern. Die Abfuhr dieser Massen wird gesondert vergütet.
 Der AN hat bei seiner Kalkulation zu berücksichtigen, dass zwischen der Probenentnahme und der Ergebnisvorlage bis zu 20 KT vergehen können.
 Erst nachdem das Probeergebnis vorliegt, kann der Erdmassenabtransport, der über gesonderte Position vergütet wird, erfolgen.
 Erdaushub im Homogenbereich HOM 1.
 Die zwischengelagerten Aushubmassen sind durch geeignete Massnahmen, z.B. Abdeckungen mit Planen, vor Durchnässung, bis zum Wiedereinbau oder Abtransport zu schützen. Die hierfür erforderlichen Leistung sind in den Einheitspreis dieser Position einzurechnen.
 Die beengten Baustellenverhältnisse sind bei der Wahl des Baggers zu berücksichtigen, d.h Kompaktbagger, Bagger mit

LEISTUNGSVERZEICHNIS



Auftraggeber : Technische Werke Mandelbachtal
 Projekt : Jahres-LV- Jahres-LV-Tiefbau TeWeMa 2027-28
 LV : 1 Jahres-LV-Tiefbau TeWeMa 2027-28
 LV-Datum : 09.09.2026

OZ (Pos-Nr.)	Bereich: Jahres-LV Tiefbauarbeiten im Gemeind Abschnitt: Erdarbeiten	Menge	ME	Einheitspreis in Euro	Gesamtbetrag in Euro
	Kurzheck sind einzusetzen				
	Aushubtiefe bis 4,50				
		1.150	M3	.....	.....
01.04.0003	Erdaushub für Kanalgräben und Baugruben, Homogenbereich HOM 2, Zulage Wiederholungsbeschreibung zu OZ 01.04.0001 , jedoch Homogenitätsbereich HOM 2 in allen Tiefen, DIN 18300. Für den Aushub ist ein erschütterungsfreies Verfahren einzusetzen. Dies bedeutet, dass bei der Kalkulation der Aushub mittels Felsfräse zu kalkulieren ist.	120	M3	.....	.....
01.04.0004	Handaushub Kanalgraben, Zulage Handaushub als Zulage. Zulage zu den Grabenaushubpositionen in jeder Tiefe.	125	M3	.....	.....
01.04.0005	Erdaushub für Kanal-Hausanschluesse, Regeneinläufe, sonstige Leitungen, HOM 1 Aushub für Anschlussleitungen (Kanal-HA, RE, WL-HAS, WL etc.) herstellen und auf die Bereitstellungsfläche zur Lagerung und Beprobung abfahren. Die Erdmassen sind auszuheben, zu laden und auf die Bereitstellungsfläche abzutransportieren. Zur Beprobung: überschüssige Massen, die nicht wieder zum Einbau vorgesehen oder geeignet sind, sind durch eine entsprechende Beprobung nach EBV zu beproben und zu lagern. Die Abfuhr dieser Massen wird gesondert vergütet. Der AN hat bei seiner Kalkulation zu berücksichtigen, dass zwischen der Probenentnahme und der Ergebnisvorlage bis zu 20 KT vergehen können. Erst nachdem das Probeergebnis vorliegt, kann der Erdmassenabtransport, der über gesonderte Position vergütet wird, erfolgen. Erdaushub des HOMOGENBEREICH HOM 1. Die zwischengelagerten Aushubmassen sind durch geeignete Massnahmen, z.B. Abdeckungen mit Planen, vor Durchnässung, bis zum Wiedereinbau oder Abtransport zu schützen. Die hierfür erforderlichen Leistung sind in den Einheitspreis dieser Position einzurechnen. Die beengten Baustellenverhältnisse sind bei der Wahl des Baggers zu berücksichtigen, d.h Kompaktbagger, Bagger mit				

Auftraggeber : Technische Werke Mandelbachtal
 Projekt : Jahres-LV- Jahres-LV-Tiefbau TeWeMa 2027-28
 LV : 1 Jahres-LV-Tiefbau TeWeMa 2027-28
 LV-Datum : 09.09.2026

OZ (Pos-Nr.)	Bereich: Jahres-LV Tiefbauarbeiten im Gemeind	Menge	ME	Einheitspreis in Euro	Gesamtbetrag in Euro
--------------	---	-------	----	--------------------------	-------------------------

Kurzheck sind einzusetzen

Aushub bis 4,50 m Tiefe inkl. UGV.
 Die Verdichtung und die genaue Lage des Planums,
 müssen den geforderten Werten der zum Zeitpunkt der
 Ausführung gültigen ZTVE - StB entsprechen. Das
 Planum wird vor Einbau des Unterbaues von der
 Bauleitung abgenommen. Das Beseitigen des
 Tagwassers ist einzukalkulieren.
 Zusätzlicher Handaushub hierfür wird nicht vergütet.

100 M3

01.04.0006 **Beprobung Bodenaushub, Entsorgungsweg feststellen**

Untersuchen des Bodenaushubs und Festlegen des
 Entsorgungsweges durch einen Bodengutachter.
 Proben des vorhandenen Bodenaushubs entnehmen und
 hinsichtlich des Kontaminierungsgrades
 chemischphysikalisch
 analysieren.

Bewertungsmaßstäbe gem. Bundesbodenschutz- und
 Altlastenverordnung (BBodSCHG), Verordnung zum
 Bodenschutzlastvermerk.

Aushubüberwachung, Separierung, Haufwerkbildung

- nach organoleptischen Kriterien
- Haufwerke max 500 cbm

Haufwerksbeprobung

- 2 St Mischprobe aus jeweils 18 Einzelentnahmen in
 Abhängigkeit von Kubatur und Korngröße, gemäß EBV
- Entnahme der Einzelproben im Zuge der Aufhaltung oder

Baggerschürfe

- Dokumentation im Entnahmeprotokoll

Laboranalytik - Deklarationsanalytik

- Umfang EBV
- sowie Anforderungen an die stoffliche Verwertung von
 mineralischen Reststoffen/Abfällen in der für das Saarland
 gültigen Fassung im Feststoff, im Eluat
- sowie Ermittlung der Korngrößenverteilung mit Erstellung
 einer Sieblinie

Analysen sind dem AG in 2-facher Ausfertigung zu übergeben,
 Abrechnung nach Vorlage des Prüfberichts.

LEISTUNGSVERZEICHNIS



Auftraggeber : Technische Werke Mandelbachtal
 Projekt : Jahres-LV- Jahres-LV-Tiefbau TeWeMa 2027-28
 LV : 1 Jahres-LV-Tiefbau TeWeMa 2027-28
 LV-Datum : 09.09.2026

OZ (Pos-Nr.)	Bereich: Jahres-LV Tiefbauarbeiten im Gemeind	Menge	ME	Einheitspreis in Euro	Gesamtbetrag in Euro
--------------	---	-------	----	--------------------------	-------------------------

(EP = 2 St Mischprobe/Haufwerk)

5 Stk

**01.04.0007 Gelagerten Aushub aufnehmen, einbauen und verdichten.
 Aushub Gräben und Schächte**

Gelagerten Aushub HOM 1 von der Bereitstellungsfläche aufnehmen, an den Einbauort transportieren, einbauen und verdichten.

Die Erdmassen der Homogenbereiche HOM 1 sollen im Kanalgraben, oberhalb der Leitungszone, wiederverfüllt werden.

einbauen und lagenweise in einer Stärke von 30 cm verdichten.

Die DIN EN 1610 ist entsprechend zu beachten.

Verdichtung nach ZTVE StB 94.

Proctordichte > 97 %.

Überschüssige Massen sind gemäß vor genannter Position entsprechen nach BEV zu beproben und dem Ergebnis entsprechend zu entsorgen.

Die Beprobung und der Transport der Massen wird über gesonderte Positionen abgerechnet.

500 M3

**01.04.0008 Gelagerten Aushub aufnehmen, einbauen und verdichten.
 Aushub Anschlussleitungen**

Gelagerten Aushub HOM 1 von der Bereitstellungsfläche aufnehmen, an den Einbauort transportieren, einbauen und verdichten.

Die Erdmassen der Homogenbereiche HOM 1sollen in den Hausanschlußgräben, oberhalb der Leitungszone, wiederverfüllt werden.

einbauen und lagenweise in einer Stärke von 30 cm verdichten.

Die DIN EN 1610 ist entsprechend zu beachten.

Verdichtung nach ZTVE StB 94.

Proctordichte > 97 %.

Überschüssige Massen sind gemäß vor genannter Position entsprechen nach BEV zu beproben und dem Ergebnis entsprechend zu entsorgen.

Die Beprobung und der Transport der Massen wird über gesonderte Positionen abgerechnet.

50 M3

LEISTUNGSVERZEICHNIS



Auftraggeber : Technische Werke Mandelbachtal
 Projekt : Jahres-LV- Jahres-LV-Tiefbau TeWeMa 2027-28
 LV : 1 Jahres-LV-Tiefbau TeWeMa 2027-28
 LV-Datum : 09.09.2026

OZ (Pos-Nr.)	Bereich: Jahres-LV Tiefbauarbeiten im Gemeind Abschnitt: Erdarbeiten	Menge	ME	Einheitspreis in Euro	Gesamtbetrag in Euro
01.04.0009	Zwischengelagerte Aushubmassen Erdaushub aufnehmen, abfahren und entsorgen HOM 1 und HOM 2 Aushubmassen nach Beprobung und nach Vorgaben der Ersatzbaustoffverordnung (EBV) bzw. Deponieverordnung (DepVo) verwerten bzw. entsorgen. Homogenbereich HOM 1 und HOM 2 Einstufung gemäß Anlage 1, Tabelle 3 EBV: Materialklasse BM-0, BM-0* Verwertung gemäß Einbaukonfiguration nach Anlage 2, Tabelle 5 EBV Deponieklasse 0 Abfallschlüsse I 17 05 04 Gebühren für Verwertung/Deponierung inkl. aller Nebenkosten sind vom AN in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Die Abrechnung erfolgt nach anerkannten Wiegescheinen.	625	M3	.....	.....
01.04.0010	WL-Hauptleitung sichern quer/längs Zulage zum Erdaushub bzw. Wiedereinbau. Wasserleitungen, die quer und/oder längs zur Grabenachse verlaufen, freilegen und gegen verschieben in jede Richtung sichern. Eine Leitung bzw. ein Anschluß sind einzukalkulieren. In den Einheitspreis einzurechnen ist die Gestellung des Sicherungsmaterials, sowie alle Erschwernisse und Vorkehrungen, die aufgrund von Richtlinien und Anweisungen der Leitungsträger zum Schutz von unterirdischen Versorgungsleitungen einzuhalten und zu beachten sind. Nach Abschluß der Arbeiten sind die Leitungen wieder sorgfältig mit zu lieferndem Material einzubetten und im Bereich der Leitungszone zu umhüllen. Das erforderliche Material hierfür ist in den Einheitspreis einzurechnen. Zur Freilegung der Leitungen und zur Herstellung des weiteren Grabenaushubs unter der querenden Wasserleitung so wie für den Aushub 0,50 m vor und 0,50 m hinter der Wasserleitung wird kein zusätzlicher Handaushub mehr vergütet. Der erforderliche Mehraufwand ist in diese Position einzukalkulieren. Alle Schäden gehen zu Lasten des Auftragnehmers! Wasserleitung DN 80 mm bis DN 300 mm.	160	M	.....	.....
01.04.0011	Nieder- und Mittelspannungskabel sichern, quer/längs Nieder- und Mittelspannungsleitung sichern. Zulage zum Erdaushub bzw. Wiedereinbau. Sind mehrere nebeneinanderliegende Leitungen (Kabelpaket) zu sichern, so erfolgt die Vergütung bis zu einer Breite von 25				

LEISTUNGSVERZEICHNIS



Auftraggeber : Technische Werke Mandelbachtal
 Projekt : Jahres-LV- Jahres-LV-Tiefbau TeWeMa 2027-28
 LV : 1 Jahres-LV-Tiefbau TeWeMa 2027-28
 LV-Datum : 09.09.2026

OZ (Pos-Nr.)	Bereich: Jahres-LV Tiefbauarbeiten im Gemeind	Menge	ME	Einheitspreis in Euro	Gesamtbetrag in Euro
--------------	---	-------	----	--------------------------	-------------------------

cm nur einmal, bei einer Breite bis zu 50 cm zwei mal etc.
 Abrechnungsgrenze ist die äußerste Begrenzung der
 Leitungszone.
 In den Einheitspreis einzurechnen ist die Gestellung
 des Sicherungsmaterials sowie alle Erschwernisse und
 Vorkehrungen, die aufgrund von Richtlinien und Anweisungen
 der Leitungsträger zum Schutz von unterirdischen
 Versorgungsleitungen einzuhalten und zu beachten sind.
 Nach Abschluß der Arbeiten sind die Leitungen wieder
 sorgfältig mit zu lieferndem Material einzubetten und im
 Bereich der Leitungszone zu umhüllen. Das erforderliche
 Material hierfür ist in den Einheitspreis einzurechnen.
 Zur Freilegung der Leitungen und zur Herstellung des
 weiteren Grabenaushubs unter dem querenden
 Nieder- und Mittelspannungskabel so wie für den Aushub
 0,50 m vor und 0,50 m hinter dem Niederspannungskabel
 wird kein zusätzlicher Handaushub mehr vergütet. Der
 erforderliche Mehraufwand ist in diese Position
 einzukalkulieren.

Alle Schäden gehen zu Lasten des Auftragnehmers!

Zulage zum Erdaushub bzw. Wiedereinbau.
 Niederspannungskabel freilegen und sichern.
 Nach Abschluß der Arbeiten sind die Kabel wieder mit
 zu lieferndem steinfreien Material zu betten und zu
 umhüllen. Abdeck- und Isoliermaterial ist wieder auf-
 zubringen. Mit einzurechnen sind die erforderlichen
 Materialien sowie Abdeck, Markierungs- und Umhüllungs-
 materialien.
 Telekommunikationskabel werden ebenfalls zu den
 Niederspannungskabel gezählt.
 Sicherung quer und/oder längs zur Grabenachse.

auch Telekom und Beleuchtungskabel!

225 M

01.04.0012 Grenzsteine sichern

Grenzsteine jeder Art durch einmessen, vermarken,
 verpflocken, sichern einschl. Herstellen von
 Einmeß-Skizzen.

5 Stk

01.04.0013 Geotextil, GRK 3 f. UGV liefern und einb.

Geotextil für Rohrgräben und Baugruben als Trennvlies
 liefern, einbauen.
 Geotextil der Robustheitsklasse GRK3 (Flächengewicht >
 150 g/m²), bestehend aus mechanisch verfestigten
 Endlosfasern aus 100% UV-stabilisiertem Polypropylen,

LEISTUNGSVERZEICHNIS



Auftraggeber : Technische Werke Mandelbachtal
 Projekt : Jahres-LV- Jahres-LV-Tiefbau TeWeMa 2027-28
 LV : 1 Jahres-LV-Tiefbau TeWeMa 2027-28
 LV-Datum : 09.09.2026

OZ (Pos-Nr.)	Bereich: Jahres-LV Tiefbauarbeiten im Gemeind	Menge	ME	Einheitspreis in Euro	Gesamtbetrag in Euro
	Abschnitt: Erdarbeiten				

liefern, als Trennvlies zwischen vorh. Erdreich und der UGV gemäß den Einbauvorschriften des Herstellers einbauen.
 Der Einbau des Geotextiles muss nach den Hinweisen des Herstellers erfolgen. Aufgemessen wird die fertig verlegte Fläche. Die Überlappung (i.d.R. ca. 50 cm) wird nicht gesondert vergütet.

10 M2

01.04.0014 U-grundverb., N-Schotter 0/56

Material für Untergrundverbesserung, als Ersatz für nicht tragfähigen Boden, für Leitungsgräben einschl. Schachtbaugruben liefern, einbauen und verdichten. Der Materialnachweis (TO-Nachweis) ist anhand von anerkannten Lieferscheinen zu führen.
 Material = Naturgestein der Körnung 0/56 gemäß ZTV SoB-StB 04, Fassung 2007.
 Bei der Kalkulation sind alle Kornabstufungen im Bereich 0/56 mm zu berücksichtigen, auch Körnungen ohne Nullanteile.
 Das Bodenaustauschmaterial ist in Lagen a max. 25 cm, bei Wassergehalten $w \leq w_{pr}$ stark verdichtet einzubauen.
 Es darf nur neu gebrochenes, unbelastetes Material verwendet werden, kein RCL-, Bahnschotter o.ä.
 Gesamteinbaustärke: 0,50 m.
 Es sind nur Z0-Massen zugelassen. Recyclingmaterial ist nicht zugelassen.

100 t

01.04.0015 Steinfreien Sand Leitungszone

Steinfreien Sand liefern und in der Leitungszone des Rohrgrabens bis 30 cm über Rohrscheitel in der gesamten Grabenbreite einbauen und sorgfältig verdichten. Maximal zulässige Korngröße = 4 mm.
 Nachweis der eingebauten Massen durch Lieferscheine. Proctordichte 97 %.
 Die Sandverfüllung im Bereich der Schachtgruben wird ebenfalls über diese Position abgerechnet.
 Die Kosten der durch ein Büro für Erdbautechnik durchzuführenden Verdichtungskontrollen, mittels Künzelstabversuch und Bestimmung der Proctordichte, sind in den EP einzurechnen. Je Haltung ist mindestens ein Künzelstabversuch und eine Proctordichtenbestimmung durchzuführen. Bei Haltungen mit einer Haltungslänge größer 50,0 lfdm sind je zwei Untersuchungen erforderlich, wobei der Abstand zwischen den

LEISTUNGSVERZEICHNIS



Auftraggeber : Technische Werke Mandelbachtal
 Projekt : Jahres-LV- Jahres-LV-Tiefbau TeWeMa 2027-28
 LV : 1 Jahres-LV-Tiefbau TeWeMa 2027-28
 LV-Datum : 09.09.2026

OZ (Pos-Nr.)	Bereich: Jahres-LV Tiefbauarbeiten im Gemeind Abschnitt: Erdarbeiten	Menge	ME	Einheitspreis in Euro	Gesamtbetrag in Euro
--------------	---	-------	----	--------------------------	-------------------------

Untersuchungspunkten nicht größer als 50,0 lfdm sein darf.

10 M3

01.04.0016

Steinfreien Sand Rohrgraben

Steinfreien Sand liefern und in Rohrgraben bzw.
 Baugrube einbauen und sorgfältig verdichten.
 Nachweis der eingebauten Massen durch Lieferscheine.
 Proctordichte 97 %, Straßenbereich 100 %.
 Die Kosten der durch ein Büro für Erdbautechnik
 durchzuführenden Verdichtungskontrollen, mittels
 Künzelstabversuch und Bestimmung der Proctordichte,
 sind in den EP einzurechnen. Je Haltung ist mindestens
 ein Künzelstabversuch und eine Proctordichtenbestimmung
 durchzuführen. Bei Haltungen mit einer Haltungslänge
 größer 50,0 lfdm sind je zwei Untersuchungen
 erforderlich, wobei der Abstand zwischen den Untersuchungs-
 punkten nicht größer als 50,0 lfdm sein darf.

905 M3

01.04.0017

Selbstverdichtender Verfüllbaustoff/Flüssig-Boden liefern u. einbauen

Selbstverdichtender Verfüllbaustoff/Flüssig-Boden, in flüssiger
 Konsistenz zum Verfüllen von Leitungsgräben der
 Leitungszone und für die Hauptverfüllung in Bereichen, in
 denen ein Verfüllen und Verdichten von Sandmassen wegen
 querender Leitungspakete nicht möglich ist, liefern und nach
 Herstellerangaben einbauen.
 Die Anlieferung erfolgt im Fahrmischer, der Einbau
 über Rutschen, Schläuche oder mittels einer Pumpe direkt in
 den Leitungsgraben in geringem Abstand zur Grabensohle, um
 Entmischungen zu vermeiden. fuma® boden ist dabei nicht
 direkt auf bzw. gegen die ausgerichteten Rohre einzubringen,
 sondern z.B. seitlich gegen den Verbau und gegen die quer zur
 Grabenachse herzustellende Schalung.
 Die Lieferung, der Einbau und der Ausbau der Querschaltung
 ist mit einzurechnen.
 Die flüssige Konsistenz ermöglicht eine
 selbstverdichtende Verfüllung ohne zusätzliche mechanische
 Verdichtungsarbeit.
 Die Oberfläche des verfüllten Leitungsgrabens ist nach einem
 Tag begehbar und anschließend überbaubar. Dies bedeutet,
 dass der Leitungsgraben bis zur weiteren Grabenverfüllung an
 der Oberfläche abzudecken und zu sichern ist. Dieser Umstand
 und die hierfür erforderlichen Arbeiten sind bei der Kalkulation
 zu berücksichtigen.
 Das Ziehen des Verbaus muss direkt nach Einbau in einem
 Arbeitsgang erfolgen. Dabei ist

LEISTUNGSVERZEICHNIS



Auftraggeber : Technische Werke Mandelbachtal
 Projekt : Jahres-LV- Jahres-LV-Tiefbau TeWeMa 2027-28
 LV : 1 Jahres-LV-Tiefbau TeWeMa 2027-28
 LV-Datum : 09.09.2026

OZ (Pos-Nr.)	Bereich: Jahres-LV Tiefbauarbeiten im Gemeind	Menge	ME	Einheitspreis in Euro	Gesamtbetrag in Euro
	Abschnitt: Erdarbeiten				

gewährleistet, dass das Material in die Verbauspur fließt und diese satt verfüllt.
 Einbau in Teilmengen von 0,50 bis 2,0 m3 je nach örtlichen Randbedingungen.
 Einschließlich Lieferung.
 Das Umsetzen des Fahrmischers innerhalb der Verfüllabschnitte ist ebenfalls in den E.Pr. mit einzurechnen und wird nicht gesondert vergütet.

35 M3

01.04.0018

Vorhandene Rohre aufnehmen

Kanalrohre aufnehmen.
 vorh. Kanalrohre aufnehmen.
 Vorhandenen Kanal im Zuge des Erdaushubes aufnehmen, laden und zur Deponie abtransportieren.
 Der lichte Querschnitt der Rohre wird gem.
 DIN 18300 in Abzug gebracht.
 Als Zulage zur Erdaushubposition
 Steinzeug- und Betonrohre von DN 150 - 600 mm

50 M

01.04.0019

Rohrkanäle mit Raketeneinsatz bis 75 mm

Herstellen von Rohrkanälen bis ca. 75 mm mittels Bodendurchschlagsrakete incl. Einziehen von Schutzrohren in die Rohrkanäle.
 Die Rohrenden sind mit Kappen so zu verschließen, dass weder Wasser noch Fremdstoffe eindringen können.
 Größere Rohrkanäle mittels Raketeneinsatz sind nicht genehmigt !

60 M

01.04.0020

Trassenband verlegen

Trassenband liefern und und 30 cm über die neu verlegte Leitung verlegen.

900 M

01.04.0021

Beton C 20/25 liefern u. einbauen

Beton C 20/25 liefern und einbauen,
 in allen Tiefen als Widerlager oder Festpunkt, einschl.
 Lieferung, Einbau und Rückbau der erf. Schalung.

12 M3

Summe 01.04

Erdarbeiten

.....

Auftraggeber : Technische Werke Mandelbachtal
 Projekt : Jahres-LV- Jahres-LV-Tiefbau TeWeMa 2027-28
 LV : 1 Jahres-LV-Tiefbau TeWeMa 2027-28
 LV-Datum : 09.09.2026

OZ (Pos-Nr.)	Bereich: Jahres-LV Tiefbauarbeiten im Gemeind	Menge	ME	Einheitspreis in Euro	Gesamtbetrag in Euro
	Abschnitt: Verbauarbeiten				

01.05 Verbauarbeiten

Der Auftragnehmer hat vor Beginn der Ausschachtungsarbeiten die Standsicherheit des gewählten Verbaus in geprüfter Form unaufgefordert dem AG schriftlich nachzuweisen. Eine besondere Vergütung hierfür erfolgt nicht.

Die Höhe des Verbaus setzt sich zusammen aus der Ausschachtungstiefe von OK Straße bzw. Gelände + 20 cm bei Kanaldielen bzw. + 10 cm bei Verbauplatten bis Unterkante Kanaldielen bzw. Verbauplatte.

Bei Überfahrten und -gängen vermindert sich die Verbauhöhe um die Konstruktionshöhe der Überdeckung und den Überstand von 20 cm über OK.Straße bzw. Gelände. Setzungen, Risse und sonstige Beschädigungen, die auf unsachgemäße Ausführung der Arbeiten zurückzuführen sind, gehen zu Lasten des AN.

In den Einheitspreis einzurechnen sind das Einbauen, vorhalten und beseitigen der erforderlichen Aussteifungen, Stützen, Steifen, Gurte, Holme, Zangen, Brustholzer usw. Ansonsten wird für den stahlernen Verbau nur ein Einheitspreis vergütet, unabhängig ob er für die Kanalgraben oder die Baugruben eingesetzt wird.

Dieser Umstand ist bei der Kalkulation zu berücksichtigen.

Wichtiger Hinweis:

Der verfahrensbedingte erforderliche Stirnverbau des Grabens wird nicht besonders vergütet.

01.05.0001 Eingestellter Elementverbau

Eingestellter Elementverbau für Leitungsgräben und Schachtbauwerke nach stat. und konstruktiven Erfordernissen liefern, einbauen, vorhalten und nach Einbau der Leitung mit dem Verfüllen des Grabens fortschreitend zurückbauen einschl. An- und Abtransport und allen Aussteifungsarbeiten. Ausführung nach DIN 18303 und DIN 4124.

Abgerechnet wird nach Verbauachse und der Höhe der Grabensohle bis zur Oberkante des Verbaus, jedoch höchstens bis 5 cm über Geländeoberkante.

Art des Verbaues = Verbauplatten.

Boden nach Baubeschreibung und Baugrundgutachten. für Grabentiefe bis 4,00 m.

Grundwasserstand nach Baubeschreibung.

LEISTUNGSVERZEICHNIS



Auftraggeber : Technische Werke Mandelbachtal
 Projekt : Jahres-LV- Jahres-LV-Tiefbau TeWeMa 2027-28
 LV : 1 Jahres-LV-Tiefbau TeWeMa 2027-28
 LV-Datum : 09.09.2026

OZ (Pos-Nr.)	Bereich: Jahres-LV Tiefbauarbeiten im Gemeind Abschnitt: Verbauarbeiten	Menge	ME	Einheitspreis in Euro	Gesamtbetrag in Euro
--------------	--	-------	----	--------------------------	-------------------------

Die Typenstatik des Herstellers ist der ö. BÜ in dreifacher Ausfertigung vor Ausführungsbeginn zu übergeben.
 Die Gestellung, Anbringung und spätere Demontage mit Abtransport der notwendigen Absturzsicherungen/Schutzgeländer gemäß den gültigen UVV-Regeln sind in die Position einzurechnen.

500 m2

01.05.0002 Senkrechter Verbau, Kanaldielen

Senkrechter Verbau, Kanaldielen
 Senkrechter Verbau
 gem. DIN 4124 aus stählernen Kanaldielen, einschl. Gurtungen und Steifen, gem. statischem Nachweis liefern, mit fortschreitender Ausschachtung ablassen, vorhalten, wieder ausbauen und abtransportieren.
 In den Einheitspreis einzurechnen sind alle Erschwernisse, die sich aus der Art des Verbaus ergeben, wie lösen und befestigen der Holzkeile, Umsteifen des Verbaus wie z.B. beim Rohrverlegen zusätzliches Aussteifen der Gurtungen bei Kreuzungen von Ver- und Versorgungsleitungen, ziehen der Kanaldielen event. Umbauen usw.
 Das Ausräumen der Kanaldielenaler von Hand, erforderlicher Handaushub im Bereich der Gurtungen und Streben und der erforderliche Stirnverbau des Grabens, wird nicht besonders vergütet. Die entstehenden Kosten sind in EP einzurechnen.

200 m2

01.05.0003 Senkrechter und waagerechter Verbau, Holzbohlen, Hausanschlüsse

Senkrechter und waagerechter Verbau für Hausanschlussgräben aus Holzbohlen.
 Verbau in vorbereiteten Gräben einstellen, verstreben und nach der Leitungsverlegung Verbau fortschreitend mit der Grabenverfüllung zurückbauen.
 Verbaumaterial Holzbohlen.
 Verbau für Gräben Kanalhausanschlüsse

100 M2

Summe 01.05 Verbauarbeiten

Auftraggeber : Technische Werke Mandelbachtal
 Projekt : Jahres-LV- Jahres-LV-Tiefbau TeWeMa 2027-28
 LV : 1 Jahres-LV-Tiefbau TeWeMa 2027-28
 LV-Datum : 09.09.2026

OZ (Pos-Nr.)	Bereich: Jahres-LV Tiefbauarbeiten im Gemeind	Menge	ME	Einheitspreis in Euro	Gesamtbetrag in Euro
	Abschnitt: Vorflutlenkung				

01.06

Vorflutlenkung

Die Höhenlage der provisorischen Vorflut richtet sich nach den Sohlen des vorhandenen alten Kanales. Die Kanalrohre aus PVC werden an den in Betrieb befindlichen Kanal angeschlossen. Die Art der Befestigung der Kunststoffrohre im Bereich der offenen Baugrube bleibt dem Unternehmer überlassen.

Nach der Verlegung der Hauptleitung aus PVC werden die Haus- und Sinkkastenleitungen von der Kunststoffleitung abgetrennt und endgültig an den Kanal angeschlossen. Wird eine Kanalhaltung in mehreren Teilabschnitte verlegt, so müssen die PVC-Rohre entsprechend der einzelnen Abschnitte mehrmals an die neu verlegten Rohrleitungen angehängt werden.

Die Hauptleitung aus PVC wird nur einmal auf Haltungslänge vergütet.

Bei den Anschlußleitungen werden die eingebauten Rohre und Formstücke ebenfalls nur einmal vergütet. Sämtliche Kunststoffrohre werden wieder ausgebaut, abgefahren und verbleiben im Eigentum des Unternehmers.

In die Preise einzurechnen sind das Liefern und Verlegen sowie Ausbau und Abtransport der Rohre und Formstücke, das Vorhalten des Gleitmittels, Reinigers, Klebers und aller erforderlichen Werkzeuge. Verschnitt ist in den Einheitspreis einzurechnen.

Rohre und Formstücke müssen das Gütezeichen der Gütegemeinschaft Kunststoffrohre e.V. (RAL) Dichtungsringe das Prüfzeichen PA- 1365 tragen. Der jeweilige Anschluß an die in Betrieb befindlichen Kanäle, Haus- und Sinkkastenanschlüsse einschließlich aller Nebenleistungen wie Überleitungen in Schächten, Wasserhaltung, Einmauern der PVC-Rohre in die Schächte, Dichten mit Muffenkit oder Plastikol usw. in sin die Einheitspreise einzurechnen

01.06.0001

Vorflutlenkung

Aufrechterhaltung der Vorflut durch Umpumpen während der gesamten Bauzeit für die in Betrieb befindlichen Hauptkanäle.
 Hauptkanäle bis DN 500 mm
 Abflussdaten:

Auftraggeber : Technische Werke Mandelbachtal
Projekt : Jahres-LV- Jahres-LV-Tiefbau TeWeMa 2027-28
LV : 1 Jahres-LV-Tiefbau TeWeMa 2027-28
LV-Datum : 09.09.2026

OZ (Pos-Nr.)	Bereich: Jahres-LV Tiefbauarbeiten im Gemeind	Menge	ME	Einheitspreis in Euro	Gesamtbetrag in Euro
	Abschnitt: Vorflutlenkung				

Trockenwetterabfluß: bis max. ca. 20 l/s (Mischwasserkanal)
 Regenwetterabfluß: bis max.ca. 150 l/s.
 Vorflutlenkungsanlage komplett liefern, betriebsbereit einrichten, für die gesamte Dauer der Sanierungsarbeiten vorhalten und betreiben, gemäß Arbeitsfortschritt komplett umsetzen, erneut betriebsbereit einrichten und nach Beendigung der Arbeiten abbauen und abtransportieren.
 Die Vorflutlenkung gilt für alle Haltungssanierungsarbeiten und wird nur einmal vergütet.
 Vorflutlenkungsanlage für den in Betrieb befindlichen Kanal während der gesamten Sanierungsmaßnahme.
 Die Vorflutlenkung umfasst die Gestellung und den Einsatz sämtlicher Geräte, wie Absperrorgane, abwassergeeignete Pumpen und Reservepumpen, Kabelmaterial und erf. Kleingeräte,
 Abwasserdruckleitungen sowie alle Personalkosten für die Überwachung der Vorflutlenkungsanlagen während der Tag- und Nachtzeit und alle Kosten für die Energiegestellung zum Betrieb der Vorflutlenkungsanlagen. Das Überleiten des anfallenden Schmutz- und Regenwassers darf ausschließlich in wasserdichten Druckrohren (z. B. Schnellkupplungsrohre oder Schläuchen) aus Stahl oder PVC-Druckrohre durchgeführt werden. Es darf kein Schmutzwasser austreten und ins Erdreich gelangen. Es ist eine Bereitschaft zur Beseitigung von Störungen mit einzukalkulieren.
 Länge der Vorflutlenkung: entsprechend den Sanierungsabschnitten
 Förderhöhe (geod.) ca. 1,50 - 5,0 m.
 Abpumpen nur möglich durch die vorhandenen Schächte mit Einstiegsöffnung DN 625 mm.
 Die Gestellung aller erforderlichen Stromgeräte zum Betrieb der Vorflutlenkungsanlagen einschl. aller Kosten für deren Vorhaltung, Wartung, Reparatur und insbesondere den Betrieb einschl. aller Betriebsstoffkosten sind in diese Position einzurechnen.
 Bei der notwendigen Betankung der Aggregate muss gewährleistet sein, dass keine Betriebsstoffe (Diesel etc.) ins Erdreich gelangen.
 Die Vorflutlenkung wird für alle Arbeiten an Haltung nur einmal vergütet, auch wenn die Arbeiten zu unterschiedlichen Zeitpunkten oder wiederholt durchgeführt werden müssen.
 Vergütet wird die Vorflutlenkung nur über die Länge der zu sanierenden Haltung.
 Mehrfaches Auf- und Abbauen sowie Umsetzen der Vorflutlenkung entsprechend dem Bauablauf sind in diese

LEISTUNGSVERZEICHNIS



Auftraggeber : Technische Werke Mandelbachtal
 Projekt : Jahres-LV- Jahres-LV-Tiefbau TeWeMa 2027-28
 LV : 1 Jahres-LV-Tiefbau TeWeMa 2027-28
 LV-Datum : 09.09.2026

OZ (Pos-Nr.)	Bereich: Jahres-LV Tiefbauarbeiten im Gemeind Abschnitt: Vorflutlenkung	Menge	ME	Einheitspreis in Euro	Gesamtbetrag in Euro
--------------	--	-------	----	--------------------------	-------------------------

Position einzukalkulieren!
 Ein Rückstau bis >0,5 m über den vorhandenen
 Kanalscheitel ist nicht zulässig. Eine Prüfung seitens
 des AN hat immer vorab zu erfolgen.

100 m

01.06.0002 Umleitung Schmutzw. Hausanschlüsse, Q max. 10 l/s
 Um- bzw. Überleitung von Schmutzwasser bestehender
 Hausanschlüsse nach Wahl des AN für die Dauer der Arbeiten
 bis zur Fertigstellung des jeweiligen Anschlusses. Hierin sind
 alle Formstücke, der Einbau, das Vorhalten und der
 Abbau, sowie sämtliche hierfür erforderlichen
 Leistungen einzurechnen.
 Die Vorflutlenkung hat so zu erfolgen, dass das
 Abwasser des Anschlusses für die Zeit der
 Umkleumarbeiten des Kanalanschlusses sicher abgeleitet
 wird. Es ist sicherzustellen, dass kein Abwasser in
 das Erdreich gelangt.
 Die Wasserhaltung erfolgt nach Wahl des AN.
 Qmin = 1 l/s bei Trockenwetterabfluss
 Qmax = 10 l/s im Regenfall, zweijähriges Ereignis

25 St

01.06.0003 Umleitung Straßeneinläufe, Q max 25 L/s
 Umleitung der bestehenden Straßenentwässerung
 nach Wahl des AN für die Dauer der Arbeiten bis zur
 Fertigstellung des jeweiligen Anschlusses. Hierin sind
 alle Formstücke, der Einbau, das Vorhalten und der
 Abbau, sowie sämtliche hierfür erforderlichen
 Leistungen einzurechnen.
 Die Vorflutlenkung erfolgt nach Wahl des AN.
 Qmin = 1 l/s bei Trockenwetterabfluss
 Qmax = 25 l/s im Regenfall, zweijähriges Ereignis

25 St

01.06.0004 Wasserhaltung Gräben
 Wasserhaltung Gräben
 Wasserhaltung für Baugruben und Gräben. Die Wasserhaltung
 hat so zu erfolgen, dass die Rohrsohle beim Verlegen trocken
 ist. Entsprechend den örtlichen Gegebenheiten sind Pumpen-
 sumpfe anzulegen und das ankommende Grund
 beziehungsweise. Tagwasser in die jeweils vorhandene Vorflut
 umzupumpen. Einschließlich dem Anlegen und Abbauen der
 Pumpensumpfe, Antransport, Vorhaltung , Wartung und
 Abtransport der Pumpen sowie die erforderlichen Energie. Eine
 ständige Wasserhaltung ist durch die Bereitstellung einer
 Reservepumpe sicherzustellen.

100 m

LEISTUNGSVERZEICHNIS



Auftraggeber : Technische Werke Mandelbachtal
 Projekt : Jahres-LV- Jahres-LV-Tiefbau TeWeMa 2027-28
 LV : 1 Jahres-LV-Tiefbau TeWeMa 2027-28
 LV-Datum : 09.09.2026

OZ (Pos-Nr.)	Bereich: Jahres-LV Tiefbauarbeiten im Gemeind Abschnitt: Vorflutlenkung	Menge	ME	Einheitspreis in Euro	Gesamtbetrag in Euro
01.06.0005	Kreiselpumpe bis 30 m³/h Komplette Pumpenanlage mit Notstromaggregat liefern, aufstellen und nach Abschluss der Arbeiten wieder abbauen. Kreiselpumpe Gemäß BGL 2020-Nr. T.0.20 Motorleistung 2,5 kW, Volumenstrom bis 30 m³/h einschl. erforderliches Schlauch und aller Betriebsstoffe. Einschl. schadloser Entsorgung des Pumpenwassers incl. Pumpzeit bis 10 Stunden	8	STK	.....	.....
01.06.0006	Betriebsstunden Pumpe Betriebsstunden der Pumpe zu vor, die über die 10 Stunden/Schadstelle hinausgehen, einschl. aller Betriebs- und Personalkosten.	50	Std	.....	.....
Summe 01.06		Vorflutlenkung		<u>.....</u>	

Auftraggeber : Technische Werke Mandelbachtal
 Projekt : Jahres-LV- Jahres-LV-Tiefbau TeWeMa 2027-28
 LV : 1 Jahres-LV-Tiefbau TeWeMa 2027-28
 LV-Datum : 09.09.2026

OZ (Pos-Nr.)	Bereich: Jahres-LV Tiefbauarbeiten im Gemeind	Menge	ME	Einheitspreis in Euro	Gesamtbetrag in Euro
--------------	---	-------	----	--------------------------	-------------------------

01.07 PVC-Rohre

Die Verlegevorschriften des Herstellers sind zu beachten.

Rohre aus PVC DN 110 bis DN 400 dürfen nur mit einem dafür geeigneten Schneid- und Anfasgerät abgelängt und angefast werden. Die Verwendung eines handgeführten Trenngerates ist nicht erlaubt.

Für die Rohrpositionen DN 110 bis DN 400 sind die Lieferung und fachgerechte Verlegung der erforderlichen Doppelmuffen mit innenliegendem Steg und zwei fest eingelegten ölbeständigen Dichtungen in die Einheitspreise mit einzurechnen!

Das Herstellen und der Einbau von Passstücken ist in den Meterpreis einzurechnen.

01.07.0001

vorh. SW-Kanalanschluss trennen und verschließen

Vorh. SW-Anschluß am alten MW-Kanal trennen und am Ende des Kopfloches mit dem Trennjäger sauber abtrennen und mit Beton verschließen.

Vorh. Anschluss = DN 100 bis DN 150 vom alten Kanal sorgfältig lösen und ausbauen, verschiedene Materialien.

Sattelstück aus Steinzeug DN 150 in die alte HAS-Öffnung am Kanal mit Schnellbinder einmörteln, innen bündig und von innen sauber verstreichen, von außen mit Beton ummanteln.
Anschließend ist das Sattelstück mit einem PVC-Deckel zu verschließen.

Hauptkanal DN 300 bis 700

30 ST

01.07.0002

Anschl. m. Kugelgelenk DN/OD 160, Rohr DN 300 bis 1000

Anschluss mit Kugelgelenk DN/OD 160/162, Rohrwanddicke 3 bis 15 mm bei PVC-Rohren und bis 10 cm bei Betonrohren, Hauptrohrnennweite DN 300 bis 1.000 Innendurchmesser Hauptrohr 297 mm bis 1.000 mm, aus weichmacherfreiem Polyvinylchlorid (PVC-U) bis Stahlbeton, mit integriertem Kugelgelenk abwinkelbar von 0° bis 11° (gemäß ATV A 139), Kanalrohre der Nennweite DN 300 bis 1000 mit zuvor aufgeführten Wanddicken und Innendurchmesser des

Auftraggeber : Technische Werke Mandelbachtal
 Projekt : Jahres-LV- Jahres-LV-Tiefbau TeWeMa 2027-28
 LV : 1 Jahres-LV-Tiefbau TeWeMa 2027-28
 LV-Datum : 09.09.2026

OZ (Pos-Nr.)	Bereich: Jahres-LV Tiefbauarbeiten im Gemeind	Menge	ME	Einheitspreis in Euro	Gesamtbetrag in Euro
	Abschnitt: PVC-Rohre				

Hauptrohr, einschließlich aller Materialien frei
Baustelle liefern und einbauen.

Im Einheitspreis ist der fachgerechte Anschluss
mittels Bohrmaschine und Bohrkronenaufsatz (Bohrung Ø
162 +/- 1 mm bis 210 mm) am Hauptkanal einzurechnen.

Die Montageanleitung des Herstellers ist zu beachten.

20 Stk

01.07.0003

SW- u. MW- Hausanschlussrohr DN 160

Muffenloses Vollwand-Kunststoffrohr DN/OD 160 (160 x 5,
 5 mm), Farbe: braun (RAL 8011), aus weichmacherfreiem
 Polyvinylchlorid (PVC-U), in Anlehnung an die DIN EN
 1401-1, jedoch mit erhöhter Wanddicke, Ringsteifigkeit
 nach ISO 9969 mind. 12 kN/m², glattwandig, mit
 DIBt-Zulassung Nr.: Z-42.1-309, inkl. der für die
 fachgerechte Verlegung erforderlichen Doppelmuffen mit
 innen liegendem Steg und zwei fest eingelegten,
 ölbeständigen FE-Dichtungen, liefern und verlegen.
 Baulängen: 0,18 m; 0,5 m; 1,5 m; 3,0 m
 und 5,0 m
 Überdeckung: 0,5 m bis 6,0 m; SLW60
 Kennzeichnung: SCHMUTZWASSER, Farbe: Braun RAL 8011
 Einbaubed. und Bodenkennwerte DIN EN 1610, einschl.
 Lieferung der Regelstatik.
 Die Rohre sind von Schmutz und Sand zu säubern und
 nach Angabe der Bauleitung im vorgeschriebenen Gefälle
 zu verlegen.
 Im Einheitspreis sind die Wasserhaltung, Gestellung
 der Geräte und Nebenleistungen einzurechnen.
 DN 160 mm

60 M

01.07.0004

SW- u. MW- Hausanschlussrohr DN 200

Muffenloses Vollwand-Kunststoffrohr DN/OD 200 (200 x 6,6
 mm), HS-S-Rohr, Farbe: braun (RAL 8011), aus
 weichmacherfreiem Polyvinylchlorid (PVC-U), E-Modul
 Kurzzeit ≥ 3000 N/mm² bzw. Langzeit ≥ 1500 N/mm², in
 Anlehnung an die DIN EN 1401-1, jedoch mit erhöhter
 Wanddicke, Ringsteifigkeit nach ISO 9969 mind. 12 kN/m²,
 glattwandig, mit DIBt-Zulassung Nr.: Z-42.1-309, inkl. der für
 die fachgerechte Verlegung erforderlichen Doppelmuffen mit
 innen liegendem Steg und zwei fest eingelegten,
 ölbeständigen FE-Dichtungen, liefern und verlegen.

Baulängen: 0,22 m; 0,5 m; 1,5 m; 3,0 m und 5,0 m

LEISTUNGSVERZEICHNIS



Auftraggeber : Technische Werke Mandelbachtal
 Projekt : Jahres-LV- Jahres-LV-Tiefbau TeWeMa 2027-28
 LV : 1 Jahres-LV-Tiefbau TeWeMa 2027-28
 LV-Datum : 09.09.2026

OZ (Pos-Nr.)	Bereich: Jahres-LV Tiefbauarbeiten im Gemeind	Menge	ME	Einheitspreis in Euro	Gesamtbetrag in Euro
	Abschnitt: PVC-Rohre				

Überdeckung: 0,5 m bis 6,0 m; SLW60

5 M

01.07.0005

Wandverstärktes PVC-Rohr, DN 250

Muffenloses Vollwand-Kunststoffrohr DN/OD 250 (250 x 8,2 mm), HS-S-Rohr, Farbe: braun (RAL 8011), aus weichmacherfreiem Polyvinylchlorid (PVC-U), Ringsteifigkeit nach ISO 9969 mindestens 12 kN/m², in Anlehnung an die DIN EN 1401-1, jedoch mit erhöhter Wanddicke, glattwandig, mit DIBt-Zulassung Nr.: Z-42.1-309, E-Modul Kurzzeit = 3000 N/mm² bzw. Langzeit = 1500 N/mm², nachgewiesene Mindestlängsbiegesteifigkeit (Kurzzeit): 170 kNm², mit 3-facher, gleichmäßig axial verlaufender Innengravur unter einem Winkel von 120° mit Namen des Herstellers, Angaben zur Ringsteifigkeit, Nennweite und Produktionsquartal, inklusive der für die fachgerechte Verlegung erforderlichen Doppelmuffer mit innen liegendem Steg und zwei fest eingelegten, gemäß DIN EN 681-2 WH ölbeständigen FE-Dichtungen, liefern und verlegen.

Baulängen: 0,5 m; 1,5 m; 3,0 m und 5,0 m

Überdeckung: 0,5 m bis 6,0 m; SLW60

Die Verlegvorschriften des Herstellers sind zu beachten.

Eine geprüfte Statik ist vom Auftragnehmer vor Baubeginn dem Auftraggeber vorzulegen. Eine gesonderte Vergütung hierfür erfolgt nicht.

Falls erforderlich sind die Rohre auf die erforderliche Baulänge zu kürzen, einschl. der erforderlichen Dichtringe.

DN 250 mm

5 M

01.07.0006

Wandverst. Kanalrohr DN/OD 315

Kunststoffrohr DN/OD 315 (315 x 9,1 mm), CONNEX-Rohr, Farbe: grau (RAL 7037), aus weichmacherfreiem Polyvinylchlorid (PVC-U), Nennringsteifigkeit SN 8, mit einem Durchmesser-Wanddickenverhältnis SDR 34, nach DIN EN 1401-1 wandverstärkt, glattwandig, mit DIBt-Zulassung Nr.: Z-42.1-378, nach DIN EN 13476 Rohrtyp A1, mit um mindestens 25 % erhöhter Wanddicke der inneren Verschleißschicht bezogen auf die Anforderungen der DIN EN 13476, E-Modul Kurzzeit = 3000 N/mm² bzw. Langzeit = 1500 N/mm², nachgewiesene Mindestlängsbiegesteifigkeit (Kurzzeit): 480 kNm², mit 1 angeformten Muffe und fest integrierten

LEISTUNGSVERZEICHNIS



Auftraggeber : Technische Werke Mandelbachtal
 Projekt : Jahres-LV- Jahres-LV-Tiefbau TeWeMa 2027-28
 LV : 1 Jahres-LV-Tiefbau TeWeMa 2027-28
 LV-Datum : 09.09.2026

OZ (Pos-Nr.)	Bereich: Jahres-LV Tiefbauarbeiten im Gemeind	Menge	ME	Einheitspreis in Euro	Gesamtbetrag in Euro
--------------	---	-------	----	--------------------------	-------------------------

CI-Dichtung, liefern und verlegen.

Fließlänge (Baulänge): 1,28 m (1,50 m); 2,78 m (3,00 m) und
 5,78 m (6,00 m)

Überdeckung: 0,80 m bis 6,00 m; SLW60

5 M

01.07.0007

Wandverst. Kanalrohr DN/OD 400

Kunststoffrohr DN/OD 400 (400 x 11,7 mm), CONNEX-Rohr,
 Farbe: grau (RAL 7037), aus weichmacherfreiem
 Polyvinylchlorid (PVC-U), Nennringsteifigkeit SN 8, mit einem
 Durchmesser-Wanddickenverhältnis SDR 34, nach DIN EN
 1401-1 wandverstärkt, glattwandig, mit DIBt-Zulassung Nr.: Z-
 42.1-378, nach DIN EN 13476 Rohrtyp A1, mit um mindestens
 25 % erhöhter Wanddicke der inneren Verschleißschicht
 bezogen auf die Anforderungen der DIN EN 13476, E-Modul
 Kurzzeit = 3000 N/mm² bzw. Langzeit = 1500 N/mm²,
 nachgewiesene Mindestlängsbiegesteifigkeit (Kurzzeit): 480
 kNm², mit 1 angeformten Muffe und fest integrierten CI-
 Dichtung, liefern und verlegen.

Fließlänge (Baulänge): 1,28 m (1,50 m); 2,78 m (3,00 m) und
 5,78 m (6,00 m)

Überdeckung: 0,80 m bis 6,00 m; SLW60

5 M

01.07.0008

Rohrschnitt DN 250

fachgerechter Rohrschnitt DN 250, Schnitt entgraten
 verschiedene Rohrmaterialien

2 Stk

01.07.0009

Rohrschnitt DN 315

fachgerechter Rohrschnitt DN 315, Schnitt entgraten
 verschiedene Rohrmaterialien

2 Stk

01.07.0010

Rohrschnitt DN 400

fachgerechter Rohrschnitt DN 400, Schnitt entgraten
 verschiedene Rohrmaterialien

2 Stk

LEISTUNGSVERZEICHNIS



Auftraggeber : Technische Werke Mandelbachtal
 Projekt : Jahres-LV- Jahres-LV-Tiefbau TeWeMa 2027-28
 LV : 1 Jahres-LV-Tiefbau TeWeMa 2027-28
 LV-Datum : 09.09.2026

OZ (Pos-Nr.)	Bereich: Jahres-LV Tiefbauarbeiten im Gemeind	Menge	ME	Einheitspreis in Euro	Gesamtbetrag in Euro
--------------	---	-------	----	--------------------------	-------------------------

01.07.0011 Abwasserkontroll-Set DN/OD 200/160, gerade, Klasse A/B
 HS-S-Abwasserkontroll-Set DN/OD 200/160 gerade,
 Kl. A/B 12,5 kN,
 bestehend aus: HS-S-Abzweig K90 DN/OD 200/160
 (Teleskop-Steigrohr DN/OD 200, gerader Durchlauf DN/OD
 160, mit DIBt-Zulassung Nr.: Z-42.1-309), Farbe: braun
 (RAL 8011), aus weichmacherfreiem Polyvinylchlorid
 (PVC-U), nach DIN EN 1401 wandverstärkt, glattwandig,
 mit einem Durchmesser-Wanddickenverhältnis SDR 34, mit
 beidseitig innen liegender 45°-Schräge, mit 3
 angeformten Muffen und fest eingelegten, ölbeständigen
 FE-Dichtungen, Gussabdeckung (250 x 250 mm) mit der
 Aufschrift "HS-Abwasserkontrolle Kl. A/B" (12,5 t),
 inkl. Kindersicherung, liefern und nach
 Montageanleitung des Herstellers einbauen.
 Die Verlegevorschriften des Herstellers sind zu
 beachten.

2 Stk

01.07.0012 Abwasserkontroll-Set DN/OD 200/160, links/rechts, Klasse A/B
 HS-S-Abwasserkontroll-Set DN/OD 200/160 links/rechts,
 Kl.A/B 12,5 kN,
 bestehend aus: HS-S-Abzweig K90 DN/OD 200/160
 (Teleskop-Steigrohr DN/OD 200, gerader Durchlauf DN/OD
 160, mit DIBt-Zulassung Nr.: Z-42.1-309), Farbe: braun
 (RAL 8011), aus weichmacherfreiem Polyvinylchlorid
 (PVC-U), nach DIN EN 1401 wandverstärkt, glattwandig,
 mit einem Durchmesser-Wanddickenverhältnis SDR 34, mit
 beidseitig innen liegender 45°-Schräge, mit 3
 angeformten Muffen und fest eingelegten, ölbeständigen
 FE-Dichtungen, Gussabdeckung (250 x 250 mm) mit der
 Aufschrift "HS-Abwasserkontrolle Kl. A/B" (12,5 t),
 inkl. Kindersicherung, liefern und nach
 Montageanleitung des Herstellers einbauen.
 Die Verlegevorschriften des Herstellers sind zu
 beachten.

2 Stk

01.07.0013 Abwasserkontroll-Set DN/OD 200/160, gerade, Klasse D
 HS-S-Abwasserkontroll-Set DN/OD 200/160 gerade,
 Kl.D 40 kN,
 bestehend aus: HS-S-Abzweig K90 DN/OD 200/160
 (Teleskop-Steigrohr DN/OD 200, gerader Durchlauf DN/OD
 160, mit DIBt-Zulassung Nr.: Z-42.1-309), Farbe: braun
 (RAL 8011), aus weichmacherfreiem Polyvinylchlorid
 (PVC-U), nach DIN EN 1401 wandverstärkt, glattwandig,

LEISTUNGSVERZEICHNIS



Auftraggeber : Technische Werke Mandelbachtal
 Projekt : Jahres-LV- Jahres-LV-Tiefbau TeWeMa 2027-28
 LV : 1 Jahres-LV-Tiefbau TeWeMa 2027-28
 LV-Datum : 09.09.2026

OZ (Pos-Nr.)	Bereich: Jahres-LV Tiefbauarbeiten im Gemeind	Menge	ME	Einheitspreis in Euro	Gesamtbetrag in Euro
	Abschnitt: PVC-Rohre				

mit einem Durchmesser-Wanddickenverhältnis SDR 34, mit beidseitig innen liegender 45°-Schräge, mit 3 angeformten Muffen und fest eingelegten, ölbeständigen FE-Dichtungen, Gussabdeckung (250 x 250 mm) mit der Aufschrift "HS-Abwasserkontrolle Kl. D" (40,0 t), inkl. Kindersicherung, liefern und nach Montageanleitung des Herstellers einbauen. Die Verlegevorschriften des Herstellers sind zu beachten.

2 Stk

01.07.0014 Abwasserkontroll-Set DN/OD 200/160, links/rechts Klasse D

HS-S-Abwasserkontroll-Set DN/OD 200/160 links/rechts, Kl.D 400 kN, bestehend aus: HS-S-Abzweig K90 DN/OD 200/160 (Teleskop-Steigrohr DN/OD 200, gerader Durchlauf DN/OD 160, mit DIBt-Zulassung Nr.: Z-42.1-309), Farbe: braun (RAL 8011), aus weichmacherfreiem Polyvinylchlorid (PVC-U), nach DIN EN 1401 wandverstärkt, glattwandig, mit einem Durchmesser-Wanddickenverhältnis SDR 34, mit beidseitig innen liegender 45°-Schräge, mit 3 angeformten Muffen und fest eingelegten, ölbeständigen FE-Dichtungen, Gussabdeckung (250 x 250 mm) mit der Aufschrift "HS-Abwasserkontrolle Kl. D" (40,0 t), inkl. Kindersicherung, liefern und nach Montageanleitung des Herstellers einbauen. Die Verlegevorschriften des Herstellers sind zu beachten.

2 Stk

01.07.0015 Schlüssel für Abwasserkontrolle Kl. D

Sschlüssel für Abwasserkontrolle, Klasse D, liefern und der Bauleitung übergeben.
 verzinkt, Vierkantschlüssel SW 17/ SW 22

2 Stk

01.07.0016 Fabekun-Steigrohr zu vor, DN 200

Fabekun-Steigrohr DN 200 oder glw.
 Als Verlängerung für Abwasserkontrollset zu vor liefern, auf erforderliche Länge schneiden und einbauen.
 Die Einbauvorschriften des Herstellers sind zu beachten.
 Bei der Kalkulation sind versch. Längen zu kalkulieren, abgerechnet wird die eingebaute Länge, ohne Muffeneinbindungen

5 M

LEISTUNGSVERZEICHNIS



Auftraggeber : Technische Werke Mandelbachtal
 Projekt : Jahres-LV- Jahres-LV-Tiefbau TeWeMa 2027-28
 LV : 1 Jahres-LV-Tiefbau TeWeMa 2027-28
 LV-Datum : 09.09.2026

OZ (Pos-Nr.)	Bereich: Jahres-LV Tiefbauarbeiten im Gemeind Abschnitt: PVC-Rohre	Menge	ME	Einheitspreis in Euro	Gesamtbetrag in Euro
01.07.0017	HS-S-Bögen DN 160 als Zulage HS-S-Bogen DN/OD 160 mm, Farbe: braun (RAL 8011), aus weichmacherfreiem Polyvinylchlorid (PVC-U), nach DIN EN 1401-1 wandverstärkt, glattwandig, mit einem Durchmesser-Wanddickenverhältnis SDR 34, mit DIBt-Zulassung Nr.: Z-42.1-309, mit 2 angeformten Muffen in Abwinkelungen von 15° bis 45° und fest eingelegten, ölbeständigen FE-Dichtungen, liefern und verlegen als Zulage zur Rohrverlegung.	60	STK	.....	.....
01.07.0018	HS-S-Bögen DN 200 als Zulage HS-S-Bogen DN/OD 200 mm, sonst wie vor	2	STK	.....	.....
01.07.0019	HS-S-Überschiebmuffe DN 160, Zulage HS-S-Überschiebmuffe DN/OD 160, Farbe: braun (RAL 8011), aus weichmacherfreiem Polyvinylchlorid (PVC-U), nach DIN EN 1401-1 wandverstärkt, glattwandig, mit einem Durchmesser-Wanddickenverhältnis SDR 34, mit DIBt-Zulassung Nr.: Z-42.1-309, als Reparaturmuffe, mit 2 angeformten Muffen und fest eingelegten, ölbeständigen FE-Dichtungen, liefern und verlegen. als Zulage zur Rohrverlegung.	20	STK	.....	.....
01.07.0020	HS-S-Überschiebmuffe DN 200, Zulage HS-S-Überschiebmuffe DN/OD 200, sonst wie vor	2	STK	.....	.....
01.07.0021	HS-S-Abzweig DN/OD 160/110/45°, HS-S-Abzweig DN/OD 160/110/45°, Farbe: braun (RAL 8011), aus weichmacherfreiem Polyvinylchlorid (PVC-U), nach DIN EN 1401-1 wandverstärkt, glattwandig, mit einem Durchmesser-Wanddickenverhältnis SDR 34, mit DIBt- Zulassung Nr.: Z-42.1-309, Zulauf unter 45°, mit 3 angeformten Muffen und fest eingelegten, ölbeständigen FE-Dichtungen, liefern und verlegen.	10	STK	.....	.....

LEISTUNGSVERZEICHNIS



Auftraggeber : Technische Werke Mandelbachtal
 Projekt : Jahres-LV- Jahres-LV-Tiefbau TeWeMa 2027-28
 LV : 1 Jahres-LV-Tiefbau TeWeMa 2027-28
 LV-Datum : 09.09.2026

OZ (Pos-Nr.)	Bereich: Jahres-LV Tiefbauarbeiten im Gemeind	Menge	ME	Einheitspreis in Euro	Gesamtbetrag in Euro
--------------	---	-------	----	--------------------------	-------------------------

01.07.0022	HS-S-Abzweig DN/OD 200/160/45° HS-S-Abzweig DN/OD 200/160/45°, Farbe: braun (RAL 8011), aus weichmacherfreiem Polyvinylchlorid (PVC-U), nach DIN EN 1401-1 wandverstärkt, glattwandig, mit einem Durchmesser-Wanddickenverhältnis SDR 34, mit DIBt- Zulassung Nr.: Z-42.1-309, Zulauf unter 45°, mit 3 angeformten Muffen und fest eingelegten, ölbeständigen FE-Dichtungen, liefern und verlegen.	2	STK		
------------	--	---	-----	-------	-------

01.07.0023	FHS-Kupplung 75 FHS-Kupplung 75 Spannbereich (mm): 75 bis 110mm Farbe: grau/rot zur variablen, stufenlosen Verbindung von Abwasserrohren der gleichen oder unterschiedlicher Nennweite mit Außendurchmesser von 75 bis 110 mm, aus unterschiedlichen bzw. gleichen Werkstoffen mit vollwandiger, geschäumter, gerippter, oder gewellter Wandung in beliebiger Kombination, Materialien: Edelstahlspannband: 1.4401 (V4A) Fixierkorb: Polypropylen nachgewiesene Dichtigkeit (bar): bis 1,5 Die Verlegerichtlinien des Herstellers nach Einbauanleitung sind zu beachten.	1	ST		
------------	---	---	----	-------	-------

01.07.0024	Rohrkupplung DN 150 VPC-Rohrkupplung DN 150, Spannbereich 160 - 192 mm zur variablen, stufenlosen Verbindung von Abwasserrohren der gleichen Nennweite mit Außendurchmesser von 160 bis 192 mm, aus unterschiedlichen bzw. gleichen Werkstoffen mit vollwandiger, geschäumter, gerippter, gekammerter oder gewellter Wandung in beliebiger Kombination, bestehend aus: Dichtungskörper nach DIN EN 681-1 mit mehrfachem Doppeldichtprofil und mittig umklappbarem Rohranschlag, Fixier- und Zentrierkorb aus bruchstabilem, hochschlagfesten Polyamid mit beidseitig integriertem Bandführungs kanal sowie zwei Spannbändern aus nicht rostenden Stahl mit jeweiliger Gegenbandeinlage, geprüft nach DIN 4060 für eine Scherlast vom 1500 N, Abwinklung mind. 3° und Dichtigkeit bis 2,5 bar, liefern und nach Montageanleitung des Herstellers einbauen.	5	ST		
------------	--	---	----	-------	-------

LEISTUNGSVERZEICHNIS



Auftraggeber : Technische Werke Mandelbachtal
 Projekt : Jahres-LV- Jahres-LV-Tiefbau TeWeMa 2027-28
 LV : 1 Jahres-LV-Tiefbau TeWeMa 2027-28
 LV-Datum : 09.09.2026

OZ (Pos-Nr.)	Bereich: Jahres-LV Tiefbauarbeiten im Gemeind	Menge	ME	Einheitspreis in Euro	Gesamtbetrag in Euro
--------------	---	-------	----	--------------------------	-------------------------

01.07.0025	Rohrkupplung DN 200 K VPC-Rohrkupplung DN 200 K, Spannbereich 183 - 226 mm, mit DIBt-Zulassung Nr.: Z-42.5-450, zur variablen, stufenlosen Verbindung von Abwasserrohren der gleichen Nennweite mit Außendurchmesser von 183 bis 226 mm, aus unterschiedlichen bzw. gleichen Werkstoffen mit vollwandiger, geschäumter, gerippter, gekammerter oder gewellter Wandung in beliebiger Kombination, bestehend aus: Dichtungskörper nach DIN EN 681-1 mit mehrfachem Doppeldichtprofil und mittig umklappbarem Rohranschlag, Fixier- und Zentrierkorb aus bruchstabilem, hochschlagfesten Polyamid mit beidseitig integriertem Bandführungs kanal sowie zwei Spannbändern aus nicht rostenden Stahl mit jeweiliger Gegenbandeinlage, Funktionsprüfung nach DIN 4060, nachgewiesene Dichtigkeit bis 2,5 bar Prüfdruck als Wasserinnendruck, liefern und nach Montageanleitung des Herstellers einbauen.	2	ST		
------------	--	---	----	-------	-------

01.07.0026	Rohrkupplung DN 200 G VPC-Rohrkupplung DN 200 G inkl. Exzenterring, Spannbereich 200 - 261 mm, mit DIBt-Zulassung Nr.: Z-42.5-450, zur variablen, stufenlosen Verbindung von Abwasserrohren der gleichen Nennweite mit Außendurchmesser von 200 bis 261 mm, aus unterschiedlichen bzw. gleichen Werkstoffen mit vollwandiger, geschäumter, gerippter, gekammerter oder gewellter Wandung in beliebiger Kombination, bestehend aus: Dichtungskörper nach DIN EN 681-1 mit mehrfachem Doppeldichtprofil und mittig umklappbarem Rohranschlag, Fixier- und Zentrierkorb aus bruchstabilem, hochschlagfesten Polyamid mit beidseitig integriertem Bandführungs kanal sowie zwei Spannbändern aus nicht rostenden Stahl mit jeweiliger Gegenbandeinlage, Funktionsprüfung nach DIN 4060, nachgewiesene Dichtigkeit bis 2,5 bar Prüfdruck als Wasserinnendruck, liefern und nach Montageanleitung des Herstellers einbauen.	1	ST		
------------	---	---	----	-------	-------

01.07.0027	VPC-Rohrkupplung 250 Rohrkupplung 250 inklusive Exzenterring, Spannbereich 250 bzw. 270 bis 320 mm, oder gleichwertig, mit DIBt-Zulassung Nr.: Z-42.5-450, zur variablen, stufenlosen Verbindung von Abwasserrohren der gleichen Nennweite mit Außendurchmesser von 250 bzw. 270 bis 320 mm, aus unterschiedlichen bzw. gleichen Werkstoffen mit vollwandiger, geschäumter, gerippter, gekammerter oder gewellter Wandung				
------------	---	--	--	--	--

LEISTUNGSVERZEICHNIS



Auftraggeber : Technische Werke Mandelbachtal
 Projekt : Jahres-LV- Jahres-LV-Tiefbau TeWeMa 2027-28
 LV : 1 Jahres-LV-Tiefbau TeWeMa 2027-28
 LV-Datum : 09.09.2026

OZ (Pos-Nr.)	Bereich: Jahres-LV Tiefbauarbeiten im Gemeind	Menge	ME	Einheitspreis in Euro	Gesamtbetrag in Euro
--------------	---	-------	----	--------------------------	-------------------------

in beliebiger Kombination, bestehend aus: Exzenterring, Funke VPC-Rohrkupplung 250 mit Dichtungskörper nach DIN EN 681-1, mit mehrfachem Doppeldichtprofil und mittig umklappbarem Rohranschlag, Fixier- und Zentrierkorb, Farbe: rot, aus bruchstabilem, hochschlagfesten Polyamid mit beidseitig integriertem Bandführungskanal sowie zwei Spannbändern aus nicht rostenden Stahl mit jeweiliger Gegenbandeinlage und Click-System, Funktionsprüfung nach DIN 4060 und DIN EN 295-4, nachgewiesene Dichtigkeit bis 2,5 bar Prüfdruck als Wasserinnendruck, liefern und nach Einbauanleitung des Herstellers verlegen.

1 ST

01.07.0028

BI-Adapter DN 150

BI-Adapter DN 150
 Bestandsrohr Ø Innen (mm): 145-155
 Anschlussrohr Ø Außen (mm): 123-161
 Farbe: silbergrau/schwarz
 Im Lieferumfang:
 BI-Adapter
 VPC-Rohrkupplung 125
 Einschlagholz
 Spezialgleitmittel
 inkl.
 SET Umschaltknarren oder Drehmomentschlüssel
 Verbindung von Rohre aus verschiedenen Materialien mit innerem Kreisprofil und den unterschiedlichsten äußeren Rohrwandkonstruktionen
 Materialien:
 Edelstahlspannband: 1.4404 (V4A)
 Manschette: EPDM (DIN EN 681-1)
 Prüf- und Zertifizierungsgrundlagen:
 DIBt-Zulassung Nr.: Z-42.5-546
 Die Verlegerichtlinien des Herstellers nach Einbauanleitung sind zu beachten.
 Bi-Adapter liefern und einbauen

5 ST

01.07.0029

BI-Adapter DN 200

BI-Adapter DN 200
 Bestandsrohr Ø Innen (mm): 195-205
 Anschlussrohr Ø Außen (mm): 183-226
 Farbe: silbergrau/schwarz
 Im Lieferumfang:
 BI-Adapter
 VPC-Rohrkupplung 200 K (VPC200K)
 Einschlagholz
 Spezialgleitmittel
 inkl.

LEISTUNGSVERZEICHNIS



Auftraggeber : Technische Werke Mandelbachtal
 Projekt : Jahres-LV- Jahres-LV-Tiefbau TeWeMa 2027-28
 LV : 1 Jahres-LV-Tiefbau TeWeMa 2027-28
 LV-Datum : 09.09.2026

OZ (Pos-Nr.)	Bereich: Jahres-LV Tiefbauarbeiten im Gemeind	Menge	ME	Einheitspreis in Euro	Gesamtbetrag in Euro
	Abschnitt: PVC-Rohre				

SET Umschaltknarren oder Drehmomentschlüssel
 Verbindung von Rohre aus verschiedenen Materialien mit
 innerem Kreisprofil und den unterschiedlichsten äußeren
 Rohrwandkonstruktionen
 Materialien:
 Edelstahlspannband: 1.4404 (V4A)
 Manschette: EPDM (DIN EN 681-1)
 Prüf- und Zertifizierungsgrundlagen:
 DIBt-Zulassung Nr.: Z-42.5-546
 Die Verlegerichtlinien des Herstellers
 nach Einbauanleitung sind zu beachten
 Bi-Adapter liefern und einbauen

3 ST

01.07.0030

BI-Adapter DN/OD 250/220

Bestandsrohr Ø Innen (mm): 245-255
 Anschlussrohr Ø Außen (mm): 218-261
 Farbe: silbergrau/schwarz
 Im Lieferumfang:
 BI-Adapter
 VPC-Rohrkupplung 220 (VPC220)
 Einschlagholz
 Spezialgleitmittel
 Inkl.

SET Umschaltknarren oder Drehmomentenschlüssel
 Verbindung von Rohre aus verschiedenen Materialien mit
 innerem Kreisprofil und den unterschiedlichsten äußeren
 Rohrwandkonstruktionen
 Materialien:
 Edelstahlspannband: 1.4404 (V4A)
 Manschette: EPDM (DIN EN 681-1)
 Prüf- und Zertifizierungsgrundlagen:
 DIBt-Zulassung Nr.: Z-42.5-546
 Die Verlegerichtlinien des Herstellers
 nach Einbauanleitung sind zu beachten.
 Bi-Adapter liefern und einbauen

1 ST

01.07.0031

BI-Adapter DN/OD 250/290

BI-Adapter DN/OD 250/290
 Bestandsrohr Ø Innen (mm): 245-255
 Anschlussrohr Ø Außen (mm): 240-290
 Farbe: silbergrau/schwarz
 Im Lieferumfang:

LEISTUNGSVERZEICHNIS



Auftraggeber : Technische Werke Mandelbachtal
 Projekt : Jahres-LV- Jahres-LV-Tiefbau TeWeMa 2027-28
 LV : 1 Jahres-LV-Tiefbau TeWeMa 2027-28
 LV-Datum : 09.09.2026

OZ (Pos-Nr.)	Bereich: Jahres-LV Tiefbauarbeiten im Gemeind	Menge	ME	Einheitspreis in Euro	Gesamtbetrag in Euro
--------------	---	-------	----	--------------------------	-------------------------

BI-Adapter
 VPC-Rohrkupplung 290 (VPC290)
 Einschlagholz
 Spezialgleitmittel
 Inkl.
 Tangentialspanner
 Verbindung von Rohre aus verschiedenen Materialien mit
 innerem Kreisprofil
 und den unterschiedlichsten äußeren Rohrwandkonstruktioner
 Materialien:
 Edelstahlspannband: 1.4404 (V4A)
 Manschette: EPDM (DIN EN 681-1)
 Prüf- und Zertifizierungsgrundlagen:
 DIBt-Zulassung Nr.: Z-42.5-546
 Die Verlegerichtlinien des Herstellers
 nach Einbauanleitung sind zu beachten.

1 ST

01.07.0032

BI-Adapter DN/OD 300/360
 Bestandsrohr Ø Innen (mm): 295-305
 Anschlussrohr Ø Außen (mm): 295-360
 Farbe: silbergrau/schwarz
 Im Lieferumfang:
 BI-Adapter
 VPC-Rohrkupplung 220 (VPC220)
 Einschlagholz
 Spezialgleitmittel
 Inkl.
 SET Umschaltknarren oder Drehmomentenschlüssel
 Verbindung von Rohre aus verschiedenen Materialien mit
 innerem Kreisprofil und den unterschiedlichsten äußeren
 Rohrwandkonstruktionen
 Materialien:
 Edelstahlspannband: 1.4404 (V4A)
 Manschette: EPDM (DIN EN 681-1)
 Prüf- und Zertifizierungsgrundlagen:
 DIBt-Zulassung Nr.: Z-42.5-546
 Die Verlegerichtlinien des Herstellers
 nach Einbauanleitung sind zu beachten.
 Bi-Adapter liefern und einbauen

1 ST

LEISTUNGSVERZEICHNIS



Auftraggeber : Technische Werke Mandelbachtal
 Projekt : Jahres-LV- Jahres-LV-Tiefbau TeWeMa 2027-28
 LV : 1 Jahres-LV-Tiefbau TeWeMa 2027-28
 LV-Datum : 09.09.2026

OZ (Pos-Nr.)	Bereich: Jahres-LV Tiefbauarbeiten im Gemeind	Menge	ME	Einheitspreis in Euro	Gesamtbetrag in Euro
--------------	---	-------	----	--------------------------	-------------------------

01.07.0033 BI-Adapter DN/OD 400/465
 BI-Adapter DN/OD 400/465
 Bestandsrohr Ø Innen (mm): 395-405
 Anschlussrohr Ø Außen (mm): 400-465
 Farbe: silbergrau/schwarz
 Im Lieferumfang:
 BI-Adapter
 VPC-Rohrkupplung 290 (VPC290)
 Einschlagholz
 Spezialgleitmittel
 Inkl.
 Tangentialspanner
 Verbindung von Rohre aus verschiedenen Materialien mit
 innerem Kreisprofil
 und den unterschiedlichsten äußeren Rohrwandkonstruktion
 Materialien:
 Edelstahlspannband: 1.4404 (V4A)
 Manschette: EPDM (DIN EN 681-1)
 Prüf- und Zertifizierungsgrundlagen:
 DIBt-Zulassung Nr.: Z-42.5-546
 Die Verlegerichtlinien des Herstellers
 nach Einbauanleitung sind zu beachten.

2 ST

01.07.0034 Reparaturrohr DN/ID 250
 Reparaturrohr DN/ID 250
 Baulänge: 1000mm
 Farbe: braun (RAL8011)
 Im Lieferumfang:
 Reparaturrohr
 inkl. Zubehör:
 - VPC (bei Steinzeugrohr): VPC 270 (VPC270)
 - VPC (bei Betonrohr): VPC 325 (VPC325)
 Zur Sanierung und Anbindung an Steinzeugrohren (Normallast
 & Hochlast DN250), kreisrunde Betonrohre DN250
TECHNISCHE EIGENSCHAFTEN
 Materialien: PVC-U
 Hauptrohrmennweite: DN/OD275, DN/ID 250
 Muffenlos
 liefern und nach Einbauanleitung des Herstellers verlegen
 benötigten VPC-Rohrkupplungen und ggf. Ausgleichsringe
 sind im Lieferumfang enthalten.

1 ST

LEISTUNGSVERZEICHNIS



Auftraggeber : Technische Werke Mandelbachtal
 Projekt : Jahres-LV- Jahres-LV-Tiefbau TeWeMa 2027-28
 LV : 1 Jahres-LV-Tiefbau TeWeMa 2027-28
 LV-Datum : 09.09.2026

OZ (Pos-Nr.)	Bereich: Jahres-LV Tiefbauarbeiten im Gemeind	Menge	ME	Einheitspreis in Euro	Gesamtbetrag in Euro
--------------	---	-------	----	--------------------------	-------------------------

01.07.0035	Reparaturrohr DN/ID 300 Reparaturrohr DN/ID 300 Baulänge: 1000mm Farbe: braun (RAL8011) Im Lieferumfang: Reparaturrohr inkl. Zubehör: - VPC (bei Steinzeugrohr): VPC 382 (VPC382) - VPC (bei Betonrohr): VPC 455 (VPC455) Zur Sanierung und Anbindung an Steinzeugrohren (Normallast & Hochlast DN300), kreisrunde Betonrohre DN300 TECHNISCHE EIGENSCHAFTEN Materialien: PVC-U Hauptrohrmennweite: DN/OD325, DN/ID 300 Muffenlos liefern und nach Einbauanleitung des Herstellers verlegen benötigten VPC-Rohrkupplungen und ggf. Ausgleichsringe sind im Lieferumfang enthalten.	1	ST		
------------	--	---	----	-------	-------

01.07.0036	Reparaturrohr DN/ID 400 Reparaturrohr DN/ID 400 Baulänge: 1000mm Farbe: braun (RAL8011) Im Lieferumfang: Reparaturrohr inkl. Zubehör: - VPC (bei Steinzeugrohr): VPC 500 (VPC500) - VPC (bei Betonrohr): auf Anfrage Zur Sanierung und Anbindung an Steinzeugrohren (Normallast & Hochlast DN400) TECHNISCHE EIGENSCHAFTEN Materialien: PVC-U Hauptrohrmennweite: DN/OD430, DN/ID 400 Muffenlos liefern und nach Einbauanleitung des Herstellers verlegen benötigten VPC-Rohrkupplungen und ggf. Ausgleichsringe sind im Lieferumfang enthalten.	1	ST		
------------	--	---	----	-------	-------

Summe 01.07	PVC-Rohre				
--------------------	------------------	--	--	-------	-------

LEISTUNGSVERZEICHNIS



Auftraggeber : Technische Werke Mandelbachtal
 Projekt : Jahres-LV- Jahres-LV-Tiefbau TeWeMa 2027-28
 LV : 1 Jahres-LV-Tiefbau TeWeMa 2027-28
 LV-Datum : 09.09.2026

OZ (Pos-Nr.)	Bereich: Jahres-LV Tiefbauarbeiten im Gemeind	Menge	ME	Einheitspreis in Euro	Gesamtbetrag in Euro
--------------	---	-------	----	--------------------------	-------------------------

01.08 Strassenentwässerung

Wenn im Leistungsverzeichnis nicht besonders erwähnt, sind alle Rohmaterialien und Dichtungen der nachfolgenden Positionen vom AN zu liefern und einzubauen.

01.08.0001 Strassenablauf o. Aufsatz einbauen (recht.Aufsatz)
 Strassenablauf aus Betonfertigteilen nach EN/DIN 4052 ohne Aufsatz einbauen. Fugen mit Moertel MG III nach DIN 1053 dicht fuellen. Fuellung glattstreichen. Aufsatz wird gesondert verguetet.
 Boden Form 1a (330 mm)
 Zwischenteil 6b (325 mm)
 Konus 11 (325 mm)
 Auflagering Form 10 b (fuer rechteckige Aufsaetze),
 Auflager aus Beton C 20/25, 20 cm dick, herstellen.
 Material liefern.

2 St

01.08.0002 Strassenablauf o. Aufsatz (quadr.Aufsätze)einbauen
 Strassenablauf aus Betonfertigteilen nach DIN 4052 ohne Aufsatz einbauen. Fugen mit Moertel MG III nach DIN 1053 dicht fuellen. Fuellung glattstreichen. Aufsatz wird gesondert verguetet.
 Boden Form 1a (330 mm)
 Teil 5 d (600 mm)
 Auflagering Form 10 a (fuer quadratische Aufsaetze mit Trichter)
 Auflager aus Beton C 20/25, 20 cm dick, herstellen.
 Material liefern.
 Bereich: Entwässerungsmulde

2 St

01.08.0003 Aufsatz f. 300x500,Eimer C3,Daempf.Einlage Schlitzweite 16 mm
 Aufsatz fuer Strassenablauf nach DIN EN 124 aufsetzen, Klasse D 400, Ausfuehrung Aufsatz 300/500 mm
 Typ:ELCORD Passavant Kanalguss oder gleichwertiges, Daempfende Pewateren-Einlage,Pultform
 Schlitzweite 16 mm, Einlaufquerschnitt 520 cm2
 Eimer:FORM C 3 gemäßEN/DIN 4052, Aufsatz auf planmaessige Hoehe setzen.
 Fuge zwischen Fertigteilen mit Moertel MG III nach DIN 1053 unter Verwendung von Distanzstuecken

LEISTUNGSVERZEICHNIS



Auftraggeber : Technische Werke Mandelbachtal
 Projekt : Jahres-LV- Jahres-LV-Tiefbau TeWeMa 2027-28
 LV : 1 Jahres-LV-Tiefbau TeWeMa 2027-28
 LV-Datum : 09.09.2026

OZ (Pos-Nr.)	Bereich: Jahres-LV Tiefbauarbeiten im Gemeind	Menge	ME	Einheitspreis in Euro	Gesamtbetrag in Euro
--------------	---	-------	----	--------------------------	-------------------------

entsprechender Festigkeit fuellen. Fuellung glatt-
 streichen, einschl. Öffnungswerkzeug.

2 St

**01.08.0004 Aufsatz f. 500x500,Eimer A4,Daempf.Einlage Schlitzweite
 25 mm,Rinnenform**

Aufsatz fuer Strassenablauf nach DIN EN 124
 aufsetzen, Klasse D 400,
 Ausfuehrung Aufsatz 500/554 mm
 Typ:Multitop 500 RF Passavant Kanalguss oder
 gleichwertiges,
 in Rinnenform Stichmaß2,5 cm,
 Daempfbende Pewateren-Einlage
 mit multifunktionalem Doppelscharnier
 Schlitzweite 25 mm, Einlaufquerschnitt 1170 cm²
 Eimer: FORM A 4 gemäß EN/DIN 4052,
 Aufsatz auf planmaessige Hoehe setzen.
 Fuge zwischen Fertigteilen mit Moertel MG III
 nach DIN 1053 unter Verwendung von Distanzstuecken
 entsprechender Festigkeit fuellen. Fuellung glatt-
 streichen, einschl. Öffnungswerkzeug.
 Bereich: Entwässerungsmulde

2 St

01.08.0005 Aufsatz Straßeneinlauf angleichen

Aufsatz fuer Strassenablauf aufnehmen und
 mit neuen Ausgleichsrinnen auf Höhe setzen
 Fuge zwischen Fertigteilen mit Moertel MG III
 nach DIN 1053 unter Verwendung von Distanzstuecken
 entsprechender Festigkeit fuellen.
 Fuellung glattstreichen
 einschl. aufnehmen und angleichen von 0,50 m Rinnenplatten
 beidseits des Straßeneinlaufs.

2 St

01.08.0006 Fertigteil f. Str .-Ablauf einbauen Schaftkonus 11

Betonfertigteil nach DIN 4052 fuer Strassenablauf
 einbauen. Fugen mit Moertel MG III nach DIN 1053
 fuellen. Fuellung glattstreichen.
 Schaftkonus Form 11 (325 mm hoch).

1 St

LEISTUNGSVERZEICHNIS



Auftraggeber : Technische Werke Mandelbachtal
 Projekt : Jahres-LV- Jahres-LV-Tiefbau TeWeMa 2027-28
 LV : 1 Jahres-LV-Tiefbau TeWeMa 2027-28
 LV-Datum : 09.09.2026

OZ (Pos-Nr.)	Bereich: Jahres-LV Tiefbauarbeiten im Gemeind Abschnitt: Strassenentwässerung	Menge	ME	Einheitspreis in Euro	Gesamtbetrag in Euro
01.08.0007	Fertigteil f. Str .-Ablauf einbauen Aufl-Ring 10a Betonfertigteil nach DIN 4052 fuer Strassenablauf einbauen. Fugen mit Moertel MG III nach DIN 1053 fuellen. Fuellung glattstreichen. Auflagering Form 10a (fuer quadratische Aufsaeetze).	1	St	.....	.....
01.08.0008	Fertigteil f. Str .-Ablauf einbauen Aufl-Ring 10b Betonfertigteil nach DIN 4052 fuer Strassenablauf einbauen. Fugen mit Moertel MG III nach DIN 1053 fuellen. Fuellung glattstreichen. Auflagering Form 10b (fuer rechteckige Aufsaeetze).	1	St	.....	.....
Summe 01.08		Strassenentwässerung		<u>.....</u>	

LEISTUNGSVERZEICHNIS



Auftraggeber : Technische Werke Mandelbachtal
 Projekt : Jahres-LV- Jahres-LV-Tiefbau TeWeMa 2027-28
 LV : 1 Jahres-LV-Tiefbau TeWeMa 2027-28
 LV-Datum : 09.09.2026

OZ (Pos-Nr.)	Bereich: Jahres-LV Tiefbauarbeiten im Gemeind Abschnitt: Oberflächenwiederherstellung	Menge	ME	Einheitspreis in Euro	Gesamtbetrag in Euro
--------------	--	-------	----	--------------------------	-------------------------

01.09 Oberflächenwiederherstellung

01.09.0001 Schottertragschicht

Planum gem. ZTVE herstellen,
 für Straßen- und Gehwegflächen
 max. Abweichung von der Sollhöhe
 +- 2 cm,
 auf 4,0 m Setzlatte.
 Ev2 = 45 MN/m2, danach:

Schottertragschicht herstellen.
 Schottertragschicht nach ZTV-SoB-StB
 liefern, einbauen und verdichten.
 Einbau in 1 oder 2 Lagen.
 Einbaustärke :
 45 cm im Straßenbereich(EV2=150 MN/M2)
 25 cm im Gehwegbereich
 Naturmaterial 0/56.

500 T

01.09.0002 Rinnenplatten 30/30/10-12

Rinnenplatten 30/30/10-12
 Rinnenplatten auf einen Unterbeton C 20/25 (Flussskies
 MV 1:3) hohlraumfrei, flucht- und höhengerecht
 versetzen.
 Im Anschluss an Sinkkästen und sonstige Einbauten sind
 die Rinnenplatten zu schneiden und einzupassen.
 Hierfür erfolgt keine gesonderte Vergütung.
 Die Stoßfugen sind an der Stirnseite mit Zementmörtel
 (Flusssand MV 1:3) zu schließen.
 Längs- und Quertfugen sind mit dünnflüssigem Mörtel des
 gleichen MV zu schlämmen.
 Die Rinnenplatten sind nach dem Schlämmen mit Flusssand
 zu reinigen.
 Jede 20. Fuge ist als Dehnungsfuge auszubilden.
 Der Unterbeton ist zwischen flucht- und höhengerechter
 Schalung einzubringen und sorgfältig und intensiv mit
 geeignetem Gerät zu verdichten.
 Außer den vorgenannten Arbeiten sind noch folgende
 Leistungen im Preis enthalten:
 Liefern der Rinnenplatten und liefern und einbauen des
 Unterbetons.
 Rinnenplatten: 30/30/10-12 cm
 Unterbeton: 31/29-31 cm
 Das Betonband ist zusammen mit dem Betonband der
 Bordsteine herzustellen
 Teillängen unter 5,00 m

35 M

LEISTUNGSVERZEICHNIS



Auftraggeber : Technische Werke Mandelbachtal
 Projekt : Jahres-LV- Jahres-LV-Tiefbau TeWeMa 2027-28
 LV : 1 Jahres-LV-Tiefbau TeWeMa 2027-28
 LV-Datum : 09.09.2026

OZ (Pos-Nr.)	Bereich: Jahres-LV Tiefbauarbeiten im Gemeind Abschnitt: Oberflächenwiederherstellung	Menge	ME	Einheitspreis in Euro	Gesamtbetrag in Euro
01.09.0003	Rinnenplatten schneiden (30/30/10- 12) Rinnenplatten schneiden Rinnenplatten auf Gehrung schneiden. Rinnenplatten 30/30/10-12 cm.	15	ST	.....	.....
01.09.0004	Bordsteine 16/18/16,5 1,00 m Bordsteine 16/18/16,5 Bordsteine in Geraden und Kurven auf einem Unterbeton mit einer Rückenstütze 15x15 cm aus Beton C 20/25 In den noch ungebundenen Unterbeton flucht und höhengerecht versetzen. Ohne Verfugung, mit max. 5 mm Stoßfuge Jede 6. Fuge ist als Dehnungsfuge auszubilden. Die Dehnungsfugen sind im Unter- und Rückenbeton mit Styropor auszubilden. Im Preis enthalten sind außer dem Versetzen noch folgende Leistungen: Liefern der Bordsteine, liefern und einbauen des Rückenbetons sowie des Unterbetons. Der Unterbeton ist zwischen flucht- und höhengerechter Schalung einzubringen und intensiv mit geeignetem Gerät zu verdichten. Betongüte wie vor beschrieben. Bordsteine: 16/18/16,5/100 Betonband: 33 / 29-31 cm Teillängen unter 5,00 m	15	M	.....	.....
01.09.0005	Bordsteine schneiden 16/18/16,5 Bordssteine schneiden Bordsteine gerade und auf Gehrung schneiden. Bordsteine: 16/18/16,5	30	ST	.....	.....
01.09.0006	Bordsteine 15/18/25 1,00 m Bordsteine 15/18/25 Bordsteine in Geraden und Kurven auf einem Unterbeton mit einer Rückenstütze 15x15 cm aus Beton C 20/25 In den noch ungebundenen Unterbeton flucht und höhengerecht versetzen. Ohne Verfugung, mit max. 5 mm Stoßfuge Jede 6. Fuge ist als Dehnungsfuge auszubilden. Die Dehnungsfugen sind im Unter- und Rückenbeton mit Styropor auszubilden. Im Preis enthalten sind außer dem Versetzen noch folgende Leistungen:				

LEISTUNGSVERZEICHNIS



Auftraggeber : Technische Werke Mandelbachtal
 Projekt : Jahres-LV- Jahres-LV-Tiefbau TeWeMa 2027-28
 LV : 1 Jahres-LV-Tiefbau TeWeMa 2027-28
 LV-Datum : 09.09.2026

OZ (Pos-Nr.)	Bereich: Jahres-LV Tiefbauarbeiten im Gemeind Abschnitt: Oberflächenwiederherstellung	Menge	ME	Einheitspreis in Euro	Gesamtbetrag in Euro
--------------	--	-------	----	--------------------------	-------------------------

Liefern der Bordsteine, liefern und einbauen des Rückenbetons sowie des Unterbetons.
 Der Unterbeton ist zwischen flucht- und höhengerechter Schalung einzubringen und intensiv mit geeignetem Gerät zu verdichten.
 Betongüte wie vor beschrieben.
 Bordsteine: 15/18/25/100
 Betonband: 33 / 29-31 cm

10 M

01.09.0007 Bordsteine schneiden 15/18/25

Bordssteine schneiden
 Bordsteine gerade und auf Gehrung schneiden.
 Bordsteine: 15/18/25

10 ST

01.09.0008 Randsteine 8/20/100

Randsteine 8/20/100 bis 10/20/100
 Randsteine in Geraden und Kurven auf einem 15 cm starken und 40 cm breiten Unterbeton mit zwei Rückenstützen 10 x 15 cm aus Beton C 20/25.
 Direkt auf den noch ungebundenen Unterbeton flucht- und höhengerecht versetzen.
 Ohne Verfugung mit max. 5 mm Stoßfugen.
 Im Preis enthalten sind außer dem Versetzen der Randsteine noch folgende Leistungen:
 Liefern der Randsteine, liefern und einbauen des Rückenbetons sowie des Unterbetons. Der Unterbeton ist zwischen flucht- und höhengerechter Schalung einzubringen und sorgfältig und intensiv mit geeignetem Gerät zu verdichten.

Randsteine: 8-10/20/100
 Teillängen unter 5,00 m

10 M

01.09.0009 Randsteine schneiden 10/20/100

Randsteine schneiden
 Randsteine gerade und auf Gehrung schneiden.
 Randsteine: 10/20/100

5 ST

LEISTUNGSVERZEICHNIS



Auftraggeber : Technische Werke Mandelbachtal
 Projekt : Jahres-LV- Jahres-LV-Tiefbau TeWeMa 2027-28
 LV : 1 Jahres-LV-Tiefbau TeWeMa 2027-28
 LV-Datum : 09.09.2026

OZ (Pos-Nr.)	Bereich: Jahres-LV Tiefbauarbeiten im Gemeind Abschnitt: Oberflächenwiederherstellung	Menge	ME	Einheitspreis in Euro	Gesamtbetrag in Euro
01.09.0010	Randsteine 10/30/100 Randsteine 10/30/100 Randsteine in Geraden und Kurven auf einem 15 cm starken und 40 cm breiten Unterbeton mit zwei Rückenstützen 15 x 15 cm aus Beton C 20/25. Direkt auf den noch ungebundenen Unterbeton flucht- und höhengerecht versetzen. Ohne Verfugung mit max. 5 mm Stoßfugen. Im Preis enthalten sind außer dem Versetzen der Randsteine noch folgende Leistungen: Liefern der Randsteine, liefern und einbauen des Rückenbetons sowie des Unterbetons. Der Unterbeton ist zwischen flucht- und höhengerechter Schalung einzubringen und sorgfältig und intensiv mit geeignetem Gerät zu verdichten. Randsteine:10/30/100 Teillängen unter 5,00 m	12	M	.....	.....
01.09.0011	Randsteine schneiden 10/30/100 Randsteine schneiden Randsteine gerade und auf Gehrung schneiden. Randsteine:10/30/100	6	ST	.....	.....
01.09.0012	Verbundsteine wiederverlegen Verbundsteine aller Formate, Größe und Stärke im Bereich des Baufeldes seitlich gelagert aufnehmen und wiederverlegen. Lieferung, der Einbau und das Verdichten eines 5 cm starken (unverdichteter Zustand) Pflasterbettes. Material: Brechsand-Splitt-Gemisches 0/5 mm. Verfugung mit Rheinsand Die Arbeiten werden von Hand ausgeführt. Abgerechnet werden nur die tatsächlich wiederhergestellten Flächen. Flächen Einzelaufbrüche einschl. Auspflasterung mit Mosaikpflaster, soweit beim Aufbruch selbiges mit ausgebaut wurde.	250	M2	.....	.....
01.09.0013	Ersatzlieferung Verbundsteine Ersatzlieferung für zu Bruch gegangene Verbundsteine als Zulage zur Wiederherstellung des Verbundsteinbelags alle Sorten Verbundsteine	5	M2	.....	.....

LEISTUNGSVERZEICHNIS



Auftraggeber : Technische Werke Mandelbachtal
 Projekt : Jahres-LV- Jahres-LV-Tiefbau TeWeMa 2027-28
 LV : 1 Jahres-LV-Tiefbau TeWeMa 2027-28
 LV-Datum : 09.09.2026

OZ (Pos-Nr.)	Bereich: Jahres-LV Tiefbauarbeiten im Gemeind Abschnitt: Oberflächenwiederherstellung	Menge	ME	Einheitspreis in Euro	Gesamtbetrag in Euro
01.09.0014	Instandsetzen von Betonflächen Instandsetzen von Betonflächen C 20/25, sonst wie vor S = 20 cm	6	M2	.....	.....
01.09.0015	Instandsetzen von Betonplatten seitlich gelagerte aufnehmen und wieder versetzen Gehwegplatten aus Beton, Waschbeton o.ä. in verschiedenen Größen, in Kalk- oder Zementmörtel bis 5 cm Stärke einschließlich einschlänmen mit Kalk- oder Zementmörtel	5	M2	.....	.....
01.09.0016	Ersatzlieferung Platten Ersatzlieferung für zu Bruch gegangene Platten aus Beton bzw. Waschbeton als Zulage zur Wiederherstellung des Plattenbelags alle Sorten Platten	0,5	M2	.....	.....
01.09.0017	Rote Erde liefern und einbauen Rote Erde liefern und in einer Stärke von 3-5 cm einbauen und verdichten Körnung: 2/5 bis 4/8 mm Abgerechnet wird nach anerkannten Lieferscheinen	5,5	t	.....	.....
01.09.0018	Oberboden gesiebt liefern auftragen BG4 D 20-30cm Oberboden, gesiebt, liefern, profilgerecht auftragen, Bodengruppe 4 DIN 18915, Auftragsdicke über 20 bis 30 cm, Mengenermittlung nach Aufmaß an der Auftragstelle.	35	m2	.....	.....
01.09.0019	Natursteinrinne, Pflaster wiederherstellen, b = 80 cm Natursteinmuldenrinne wieder herstellen seith. gelagertes Groß- und Mittelpflaster aufnehmen Unterbau, Betonband 30/80 cm herstellen C 20/25. Natursteine in Steintec Mörtel versetzen und mit Stein-Tec Fugenmaterial einschlänmen Teillänge bis 5,00 m	10	M	.....	.....

LEISTUNGSVERZEICHNIS



Auftraggeber : Technische Werke Mandelbachtal
 Projekt : Jahres-LV- Jahres-LV-Tiefbau TeWeMa 2027-28
 LV : 1 Jahres-LV-Tiefbau TeWeMa 2027-28
 LV-Datum : 09.09.2026

OZ (Pos-Nr.)	Bereich: Jahres-LV Tiefbauarbeiten im Gemeind Abschnitt: Oberflächenwiederherstellung	Menge	ME	Einheitspreis in Euro	Gesamtbetrag in Euro
01.09.0020	Natursteinrinne, Pflaster wiederherstellen , b = 50 cm Natursteinmuldenrinne wieder herstellen seith. gelagertes Kleinpflaster aufnehmen Unterbau, Betonband 30/50 cm herstellen C 20/25. Natursteine in Steintec Mörtel versetzen und mit Stein-Tec Fugenmaterial einschlänmen Teillänge bis 5,00 m	15	M	.....	.....
01.09.0021	Verbundsteinrinne wieder herstellen, Pflaster lagern , b = 50 cm Entwässerungsrinne aus Verbundsteinbelag seith. gelagerte Verbundsteine aufnehmen und auf Unterbau, Betonband 30/50 cm, C20/25 einschl. seith. Schalung wieder versetzen und Fugen einschlänmen. Teillänge bis 2,00 m	20	M	.....	.....
01.09.0022	Asphaltbinder AC 0/16 BS herstellen, Gehwege Asphaltbinderschicht aus Asphaltbinder AC 16 B S herstellen. In Verkehrsflächen der Bauklasse III bis IV. Einbaumenge 100 bis 125 kg/m² Bindemittel = 25/55-55 A. Grobe Gesteinskörnung = Kategorie C 95/1. Einbau in Kleinmengen je Anschluss	15	t	.....	.....
01.09.0023	Asphaltbeton 0/5 in Gehwegen, Handeinbau o. kl. Flächen Asphaltbeton 0/5 mm im Bereich von Gehwegen, liefern und in nachfolgender Stärke auf die Binderschicht einbauen und verdichten. In Handeinbau. Die Stärke wird in verdichtetem Zustand gemessen. Die Ausführung der Arbeiten ist gem. RSTO, DIN 18317, ZTVT und ZTV bit.-StB 84 vorzunehmen. Die eingebauten Mengen sind durch Wiegescheine nach- zuweisen. Das höhenmäßige Angleichen von Armaturen und Schacht- abdeckungen wird bei Neuversetzungen nicht gesondert vergütet.	17	t	.....	.....

LEISTUNGSVERZEICHNIS



Auftraggeber : Technische Werke Mandelbachtal
 Projekt : Jahres-LV- Jahres-LV-Tiefbau TeWeMa 2027-28
 LV : 1 Jahres-LV-Tiefbau TeWeMa 2027-28
 LV-Datum : 09.09.2026

OZ (Pos-Nr.)	Bereich: Jahres-LV Tiefbauarbeiten im Gemeind Abschnitt: Oberflächenwiederherstellung	Menge	ME	Einheitspreis in Euro	Gesamtbetrag in Euro
01.09.0024	Asphalttragschicht 0/22 TN Asphalttragschicht aus Asphalttragschichtmischgut AC 22 T N herstellen, Einbau von Hand In Verkehrsflächen der Bauklasse III bis IV. Fahrbahn- bzw. Baufeldbreite. Einbaumenge = 180 bis 230 kg/m ² Bindemittel = 70/100.	18	t	.....	.....
01.09.0025	Asphaltbinder AC 0/16 BS herstellen, Bundesstraße Asphaltbinderschicht aus Asphaltbinder AC 16 B S herstellen. In Verkehrsflächen der Bauklasse III bis IV. Einbaumenge 100 bis 125 kg/m ² Bindemittel = 25/55-55 A. Grobe Gesteinskörnung = Kategorie C 95/1. Einbau in Kleinmengen je Anschluss	53	t	.....	.....
01.09.0026	Naht in Asphaltschicht herst. Naht AD*. *Dicke 3,5-4,5 Naht in Asphaltschicht herstellen. Naht in Asphaltdeckschicht. , längs und quer 'Naht , Heißaufzubringendes polymermodifiziertes Bitumen 25/55-5 5 auf die Nahtflanke volldeckend auftragen oder anspritzen, Menge 50g/m je cm Schichtdicke, Nahtflanke vorab säubern. 'Material Dicke der Schicht über 3,5 bis 4,5 cm. einschl. vorherigem Fugenschnitt	42	m	.....	.....
01.09.0027	Anschluss mit Fugenband herstellen Anschluss quer*Schichtd. 4 cm *Breite 10 mm Anschluss an bestehende Asphaltdeckschicht oder Bauteil in der Dicke der Asphaltdeckschicht mit Fugenband herstellen. Querfuge. Dicke der Asphaltdeckschicht = 4 cm. Einzellängen bis 20m Breite des Fugenbandes = 10 mm.	535	m	.....	.....

LEISTUNGSVERZEICHNIS



Auftraggeber : Technische Werke Mandelbachtal
 Projekt : Jahres-LV- Jahres-LV-Tiefbau TeWeMa 2027-28
 LV : 1 Jahres-LV-Tiefbau TeWeMa 2027-28
 LV-Datum : 09.09.2026

OZ (Pos-Nr.)	Bereich: Jahres-LV Tiefbauarbeiten im Gemeind Abschnitt: Oberflächenwiederherstellung	Menge	ME	Einheitspreis in Euro	Gesamtbetrag in Euro
01.09.0028	Asphaltbeton 0/8 oder 0/11 mm einbauen. Asphaltbeton nach ZTV Asphalt-StB der Körnung 0/8 bzw. 0/11 mm aus dunklem Edelsplitt (Gabbro, Basalt o.ä.) einbauen und verdichten. Einbau von Hand Der Splittgehalt beträgt 35 - 60 M.-% der Körnung 2/8 bzw 2/11 mm. Als Bindemittel ist Straßenbaubitumen Sorte 70/100 (B 80) zu verwenden. Der Mindestbindemittelgehalt beträgt 6,4 bzw. 6,6 M. %. Einbau in Hausanschlussreparaturstellen	20	t	.....	.....
01.09.0029	Kaltasphalt einbauen und beseitigen BK IV*Menge 100 kg/m2 50/70 Kaltasphalt im Bereich von Straßenaufbrüchen in einer Stärke von ca. 2-3 cm liefern und einbauen. Einzurechnen ist ebenso der Schottermehreinbau von ca. 7-8 cm sowie der gesamte Aushub und die Beseitigung der Materialien vor dem asphaltieren. Einschl. aller Nebenleistungen. Diese Position wird nur auf ausdrückliche Anweisung der Bauleitung bzw. des Bauherrn ausgeführt.	105	M2	.....	.....
Summe 01.09 Oberflächenwiederherstellung					<u>.....</u>

LEISTUNGSVERZEICHNIS



Auftraggeber : Technische Werke Mandelbachtal
 Projekt : Jahres-LV- Jahres-LV-Tiefbau TeWeMa 2027-28
 LV : 1 Jahres-LV-Tiefbau TeWeMa 2027-28
 LV-Datum : 09.09.2026

OZ (Pos-Nr.)	Bereich: Jahres-LV Tiefbauarbeiten im Gemeind Abschnitt: Reparaturen	Menge	ME	Einheitspreis in Euro	Gesamtbetrag in Euro
--------------	---	-------	----	--------------------------	-------------------------

01.10 Reparaturen

01.10.0001 Ausgleichsringe versch. Bauhöhe auswechseln

Ausgleichsringe aufnehmen und entsorgen
 Neue Ausgleichsringe, Bauhöhe von 4 bis 10 cm, LW 625 mm,
 aus Beton, liefern und versetzen, fachgerecht als
 Höhenausgleich einschl. Betonkranz aus C 25/30 gegen
 seitliches Verschieben.

10 ST

01.10.0002 Schachtkonus auswechseln, h = 0,60 m

Vorhandenen Schachtkonus aufnehmen und entsorgen.
 Neuen FBS-Beton-Schachtkonus, nach DIN 4034.
 Einschl. erforderlicher Anzahl Sicherheitsbügel DIN
 19555, oder Steigeisen (je nach vorh. Einstieghilfe) liefern,
 fachgerecht versetzen.
 Passend für Unterteile bzw. Muffen mit
 Forsheda-Dichtung o.glw.
 Die Dichtungsbänder sind einzurechnen.
 Steigbügel: Antikor Typ II-DS-20 o. glw.
 Lichte Weite: 1000/625 mm
 Bauhöhe: 0,60 m
 einschl. Anpassungsarbeiten auf den alten Konus

1 ST

01.10.0003 Schachtabdeckung ausbauen, Viatop Niveau 200, Klasse D einbauen

Vorh. Schachtabdeckung aufnehmen und entsorgen,
 neue Schachtabdeckung VIATOP NIVEAU 200, Klasse D oder
 gleichwertig liefern und einbauen,
 rund, LW 610, Klasse D 400 nach DIN EN 124,
 Höhenregulierung mit Beton-Adapting,
 Deckel aus Vollguss, Rahmen rund, mit
 Belüftungsöffnungen.
 Das Auflager des Deckels besteht aus einer
 austauschbaren, dämpfenden Elastomereinlage.
 Schachtabdeckung ist dem Schachtaufbau gemäß DIN 4034
 angepasst.
 Die Abdeckung ist im Zuge der Asphaltarbeiten
 einzuwalzen, evtl. erforderliche Zwischenzustände für
 den Bauablauf sind einzukalkulieren

5 ST

LEISTUNGSVERZEICHNIS



Auftraggeber : Technische Werke Mandelbachtal
 Projekt : Jahres-LV- Jahres-LV-Tiefbau TeWeMa 2027-28
 LV : 1 Jahres-LV-Tiefbau TeWeMa 2027-28
 LV-Datum : 09.09.2026

OZ (Pos-Nr.)	Bereich: Jahres-LV Tiefbauarbeiten im Gemeind	Menge	ME	Einheitspreis in Euro	Gesamtbetrag in Euro
--------------	---	-------	----	--------------------------	-------------------------

01.10.0004	Schachtabd. auswechseln, neu D400, I.W. 610mm, mit Lüftung Schachtabdeckung Beton/Guss aufnehmen und entsorgen neue Schachtabdeckung, Klasse D 400, DIN EN 124, lichte Weite 610 mm, Deckel und Rahmen aus Gusseisen mit Kugelgraphit, Deckel rund mit profilierter Gussoberfläche, mit Lüftungsöffnungen, mit Schamier oder Gelenk, Rahmen rund mit dämpfender Einlage, mit Prüfzeichen eines akkreditierten Zertifizierers liefern und einbauen	2	Stk		
------------	---	---	-----	-------	-------

01.10.0005	Schachtabdeckung aufnehmen und neu versetzen Bestehende Schachtabdeckung aufnehmen, Unterlage reinigen, höhenmäßig angleichen und wieder versetzen.	10	Stk		
------------	---	----	-----	-------	-------

01.10.0006	Schieber und Hydranten angleichen. Schieber- und Hydrantenkappen an neue oder vorhandene Straßen- oder Weghöhe angleichen. Die vorhandenen Kappen sind ordnungsgemäß aufzunehmen und entsprechend dem Arbeitsablauf evtl. mehrmals anzugleichen. In fertiger Arbeit. Vor Beginn der Bauarbeiten hat der AN die TeWeMa vom Baubeginn zu informieren und den Zustand der vorh. Schiebergestänge und Hydranten auf ihren Zustand und Höhenlage in Bezug auf die Ausbauhöhe hin zu prüfen. Während des Ausbaues der Straße sind die Gestänge der Armaturen mit entsprechenden Schutzrohren vor Beschädigungen zu schützen. Die Reparatur von defekten Gestängen bzw. die Anhebung und oder Absenkung von Armaturen gehen dann zu Lasten des AN, wenn er nicht rechtzeitig die Werke informiert hat, bzw. im Schadensfall nicht den Nachweis antreten kann, dass die Armatur schon vor Baubeginn defekt war.	75	STK		
------------	---	----	-----	-------	-------

Summe 01.10	Reparaturen				
-------------	-------------	--	--	-------	-------

LEISTUNGSVERZEICHNIS



Auftraggeber : Technische Werke Mandelbachtal
 Projekt : Jahres-LV- Jahres-LV-Tiefbau TeWeMa 2027-28
 LV : 1 Jahres-LV-Tiefbau TeWeMa 2027-28
 LV-Datum : 09.09.2026

OZ (Pos-Nr.)	Bereich: Jahres-LV Tiefbauarbeiten im Gemeind Abschnitt: Schachtsanierungen	Menge	ME	Einheitspreis in Euro	Gesamtbetrag in Euro
01.11	Schachtsanierungen				
01.11.0001	Steigeisen ausstemmen und entsorgen Steigeisen bzw. -reste herausstemmen, Löcher mit Spezialmörtel gegen Feuchtigkeit und Nässe dauerhaft abdichten. Die ausgebauten Steigeisen sind fachgerecht zu entsorgen.	5	Stk	.....	.....
01.11.0002	Steigeisen nach DIN 1211 Steigeisen nach DIN 1211 aus Gußeisen, ohne Aufkantung liefern und einsetzen. inklusive aller erforderlichen Bohr-, Dübel- und Befestigungsmaterialien, korrosionssicher und kraftschlüssig im Schachtbeton montiert.	5	Stk	.....	.....
01.11.0003	Hülse f.Einstieg Eindübeln Hülse f.Einstieg Eindübeln Mauerhülse aus Edelstahl Werkstoff 1.4571, zum Einstecken und Arretieren von transportablen Einstieghilfen liefern und nach Herstellervorschrift an Schachtwänden befestigen. Eindübeln.	5	St	.....	.....
01.11.0004	Steigbügel ausbauen Steigbügel bzw. -reste herausstemmen, Löcher mit Spezialmörtel gegen Feuchtigkeit und Nässe dauerhaft abdichten. Die ausgebauten Steigeisen sind fachgerecht zu entsorgen.	5	St	.....	.....
01.11.0005	Steigbügel Eindübeln Steigbügel (Einstieghilfe) für Abwasser-Kanalschächte liefern und fachgerecht einbauen.Form: Form Form B mit seitlicher Aufkantung nach DIN V 19555 / DIN EN 13101Material: Stahlkern bzw. Edelstahl mit hochwertiger, alterungsbeständiger Kunststoffummantelung (PE), Farbe schwarz/signalfarbenSteigmaß: ca. 250 mm (bzw. nach Vorgabe Planer/Hersteller)Einbau: 1-läufiger Steigeisengang, inklusive aller erforderlichen Bohr-, Dübel- und Befestigungsmaterialien, korrosionssicher und kraftschlüssig im Schachtbeton montiert.	5	St	.....	.....
Summe 01.11 Schachtsanierungen					<u>.....</u>

LEISTUNGSVERZEICHNIS



Auftraggeber : Technische Werke Mandelbachtal
 Projekt : Jahres-LV- Jahres-LV-Tiefbau TeWeMa 2027-28
 LV : 1 Jahres-LV-Tiefbau TeWeMa 2027-28
 LV-Datum : 09.09.2026

OZ (Pos-Nr.)	Bereich: Jahres-LV Tiefbauarbeiten im Gemeind Abschnitt: Stundenlohnarbeiten	Menge	ME	Einheitspreis in Euro	Gesamtbetrag in Euro
--------------	---	-------	----	--------------------------	-------------------------

01.12 Stundenlohnarbeiten

Stundenlohnarbeiten

Stundenlohnarbeiten werden nur auf Anweisung des AG ausgeführt. Nur vom AG angeordnete Stundenlohnarbeiten werden anerkannt. Als Abrechnungssätze gelten die tariflichen Bestimmungen.

Für verbrauchte Baustoffe und Materialien werden die nachgewiesenen Selbstkosten mit einem Zuschlag von 10% vergütet sofern im Leistungsverzeichnis keine Einheitspreise angegeben sind.

Maschineneinsatz

Vergütet wird die Einsatzzeit auf der Baustelle, An- und Abtransport, Wartung- und Betriebsruhezeit sind in den EP einzurechnen. Ebenso sind die Personalkosten bei Maschineneinsatz in die EP einzurechnen.

Arbeitsfreie Zeit:

Montag - Freitag
 17:00 Uhr - 7:00 Uhr

Freitag 15:00 - Montag 7:00 Uhr

gesetzliche Feiertage entsprechend

01.12.0001 Stundenlohn Poliere

Stundenlohn Poliere
 Stundenlohnarbeiten

durch Arbeitskräfte auf Anordnung des AG ausführen.
 Der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst sämtliche Aufwendungen, insbesondere den tatsächlichen Lohn einschließlich vermögenswirksamer Leistungen mit den Zuschlägen für Gemeinkosten (Sozialkassenbeiträge, Winterbauumlage und dgl.), sowie Lohn- bzw. Gehaltsnebenkosten und Zuschläge für Überstunden.

Zuschläge für Nacht-, Sonntags- und Feiertagsarbeit werden gesondert vergütet.

Poliere, Schachtmeister oder dgl.

30 h

LEISTUNGSVERZEICHNIS



Auftraggeber : Technische Werke Mandelbachtal
 Projekt : Jahres-LV- Jahres-LV-Tiefbau TeWeMa 2027-28
 LV : 1 Jahres-LV-Tiefbau TeWeMa 2027-28
 LV-Datum : 09.09.2026

OZ (Pos-Nr.)	Bereich: Jahres-LV Tiefbauarbeiten im Gemeind Abschnitt: Stundenlohnarbeiten	Menge	ME	Einheitspreis in Euro	Gesamtbetrag in Euro
01.12.0002	Stundenlohn Baufacharbeiter Stundenlohn Baufacharbeiter Stundenlohnarbeiten durch Arbeitskräfte, wie in Pos. "Verrechnungssatz für Poliere" beschrieben ausführen, jedoch: Baufacharbeiter	45	h	.....	.....
01.12.0003	Stundenlohn Helfer Stundenlohn Helfer Stundenlohnarbeiten durch Arbeitskräfte, ausführen, wie vor. jedoch : Helfer	10	h	.....	.....
01.12.0004	Stundenlohn Poliere/Arbeitsfreie Zeit Stundenlohn Poliere/Arbeitsfreie Zeit Stundenlohnarbeiten durch Arbeitskräfte auf Anordnung des AG ausführen. Der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst sämtliche Aufwendungen, insbesondere den tatsächlichen Lohn einschließlich vermögenswirksamer Leistungen mit den Zuschlägen für Gemeinkosten (Sozialkassenbeiträge, Winterbauumlage und dgl.), sowie Lohn- bzw. Gehaltsnebenkosten und Zuschläge für Überstunden. Zuschläge für Nacht-, Sonntags- und Feiertagsarbeit werden gesondert vergütet. Poliere, Schachtmeister oder dgl.	10	h	.....	.....
01.12.0005	Stundenlohn Baufacharbeiter/ Arbeitsfreie Zeit Stundenlohn Baufacharbeiter/ Arbeitsfreie Zeit Stundenlohn Baufacharbeiter Stundenlohnarbeiten durch Arbeitskräfte, wie in Pos. "Verrechnungssatz für Poliere" beschrieben ausführen, jedoch: Baufacharbeiter	10	h	.....	.....
01.12.0006	Stundenlohn Helfer/ Arbeitsfrei Zeit Stundenlohn Helfer/ Arbeitsfrei Zeit Stundenlohnarbeiten durch Arbeitskräfte, ausführen, wie vor. jedoch : Helfer	10	h	.....	.....

LEISTUNGSVERZEICHNIS



Auftraggeber : Technische Werke Mandelbachtal
 Projekt : Jahres-LV- Jahres-LV-Tiefbau TeWeMa 2027-28
 LV : 1 Jahres-LV-Tiefbau TeWeMa 2027-28
 LV-Datum : 09.09.2026

OZ (Pos-Nr.)	Bereich: Jahres-LV Tiefbauarbeiten im Gemeind Abschnitt: Stundenlohnarbeiten	Menge	ME	Einheitspreis in Euro	Gesamtbetrag in Euro
01.12.0007	Bagger bis 0,4 m³ Bagger bis 0,4 m ³ Stundenlohnarbeiten durch Baugeräte auf Anordnung des AG ausführen. Der Verrechnungssatz für das jeweilige Gerät umfasst sämtliche Aufwendungen für den Einsatz, insbesondere Gerätevorhalte- und Betriebsstoffkosten sowie sämtliche Zuschläge einschließlich der Kosten für das Bedienungspersonal. Der Verrechnungssatz gilt für das zum Zeitpunkt des Abrufes einsatzbereit auf der Baustelle befindliche Baugerät. Vergütet werden die tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden. Bagger bis 0,4 m ³ .	10	h	.....	.....
01.12.0008	Bagger 0,4 bis 1,0 m³ Bagger 0,4 bis 1,0 m ³ Stundenlohnarbeiten durch Baugeräte auf Anordnung des AG ausführen. sonstwie vor.	10	h	.....	.....
01.12.0009	Verrechnungssatz für Frontlader Verrechnungssatz für Frontlader Stundenlohnarbeiten durch Baugeräte auf Anordnung des AG ausführen. Frontlader auf Raupen bis 45 KW	10	h	.....	.....
01.12.0010	Verrechnungssatz für Rüttler Verrechnungssatz für Rüttler Stundenlohnarbeiten durch Baugeräte auf Anordnung des AG ausführen. Flächenrüttler (Rüttelverdichter) über 0,75-1,3 t. sonst wie vor.	10	h	.....	.....
01.12.0011	Verrechnungssatz für LKW Verrechnungssatz für LKW Stundenlohnarbeiten durch Lastkraftwagen auf Anordnung des AG ausführen. LKW-Kipper, ca. 12 t Nutzlast. sonst wie vor.	25	h	.....	.....

LEISTUNGSVERZEICHNIS



Auftraggeber : Technische Werke Mandelbachtal
 Projekt : Jahres-LV- Jahres-LV-Tiefbau TeWeMa 2027-28
 LV : 1 Jahres-LV-Tiefbau TeWeMa 2027-28
 LV-Datum : 09.09.2026

OZ (Pos-Nr.)	Bereich: Jahres-LV Tiefbauarbeiten im Gemeind Abschnitt: Stundenlohnarbeiten	Menge	ME	Einheitspreis in Euro	Gesamtbetrag in Euro
01.12.0012	Verrechnungssatz für Kompressor Verrechnungssatz für Kompressor Stundenlohnarbeiten durch Baugeräte auf Anordnung des AG ausführen. Vergütet werden die tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden. Kompressor bis 5 m3/min. sonst wie vor.	10	h	.....	.....
01.12.0013	Saugbaggerarbeiten Saugbaggerarbeiten Saugbaggerarbeiten incl. 1 Fahrer / Bediener.	35	h	.....	.....
Summe 01.12		Stundenlohnarbeiten		<u>.....</u>	

LEISTUNGSVERZEICHNIS



Auftraggeber : Technische Werke Mandelbachtal
 Projekt : Jahres-LV- Jahres-LV-Tiefbau TeWeMa 2027-28
 LV : 1 Jahres-LV-Tiefbau TeWeMa 2027-28
 LV-Datum : 09.09.2026

OZ (Pos-Nr.)	Bereich: Jahres-LV Tiefbauarbeiten im Gemeind	Menge	ME	Einheitspreis in Euro	Gesamtbetrag in Euro
--------------	---	-------	----	--------------------------	-------------------------

01.13 Vorhaltung eines
 Rufbereitschaftsdienstes Tiefbau
 ständigen (24 h, 7 Tage je Woche)
 jährlich pauschal

01.13.0001 Vorhaltung eines ständigen (24 h, 7 Tage je Woche)
 Rufbereitschaftsdienstes jährlich pauschal für 2027
 Vertragsgegenstand ist die Vorhaltung eines ständigen
 (24 h, 7 Tage je Woche) Rufbereitschaftsdienstes für
 Tiefbau mit qualifiziertem Personal sowie bestimmungs-
 und ordnungsgemäßer Ausrüstung.
 Abgerechnet wird einer jährlich Rufbereitschafts-
 Pauschale
 Das Tiefbauunternehmen bzw. die Mitarbeiter des
 Unternehmens, die in der ständigen (24 h, 7 Tage je
 Woche) Rufbereitschaftsdienstes eingesetzt werden,
 müssen nach DVGW- GW 129 (BALSiBau) zertifiziert sein.
 (BALSiBau-Konzept als theoretische Schulung mit
 praktischen Übungen auf einer
 Baggerschadendemonstrationsanlage).
 Über diese Position wird die jährliche Rufbereitschaft für das
 Kalenderjahr 2027 vergütet.
 Die Abrechnung erfolgt monatlich jeweils zu 1/12 des
 Einheitspreises.

1 ST/J

01.13.0002 Vorhaltung eines ständigen (24 h, 7 Tage je Woche)
 Rufbereitschaftsdienstes jährlich pauschal für 2028
 Vertragsgegenstand ist die Vorhaltung eines ständigen
 (24 h, 7 Tage je Woche) Rufbereitschaftsdienstes für
 Tiefbau mit qualifiziertem Personal sowie bestimmungs-
 und ordnungsgemäßer Ausrüstung.
 Abgerechnet wird einer jährlich Rufbereitschafts-
 Pauschale
 Das Tiefbauunternehmen bzw. die Mitarbeiter des
 Unternehmens, die in der ständigen (24 h, 7 Tage je
 Woche) Rufbereitschaftsdienstes eingesetzt werden,
 müssen nach DVGW- GW 129 (BALSiBau) zertifiziert sein.
 (BALSiBau-Konzept als theoretische Schulung mit
 praktischen Übungen auf einer
 Baggerschadendemonstrationsanlage).
 Über diese Position wird die jährliche Rufbereitschaft für das
 Kalenderjahr 2028 vergütet.
 Die Abrechnung erfolgt monatlich jeweils zu 1/12 des
 Einheitspreises.

1 ST/J

Summe 01.13 Vorhaltung eines

Mandelbachtal
TeWeMa
Technische Werke Zweckverband

OZ (Pos-Nr.)	Bereich: Jahres-LV Tiefbauarbeiten im Gemeind	Menge	ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
	Abschnitt: Vorhaltung eines			in Euro	in Euro

Jahres-LV Tiefbauarbeiten im Gemeindegebiet Mandelbachtal

LEISTUNGSVERZEICHNIS



Auftraggeber : Technische Werke Mandelbachtal
 Projekt : Jahres-LV- Jahres-LV-Tiefbau TeWeMa 2027-28
 LV : 1 Jahres-LV-Tiefbau TeWeMa 2027-28
 LV-Datum : 09.09.2026

Zusammenstellung der LV-Gruppen		Summe
OZ (LV-Gruppe)		in Euro
01.01	Rodungsarbeiten	.....
01.02	Verkehrssicherung	.....
01.03	Oberflächenaufbruch	.....
01.04	Erdarbeiten	.....
01.05	Verbauarbeiten	.....
01.06	Vorflutlenkung	.....
01.07	PVC-Rohre	.....
01.08	Strassenentwässerung	.....
01.09	Oberflächenwiederherstellung	.....
01.10	Reparaturen	.....
01.11	Schachtsanierungen	.....
01.12	Stundenlohnarbeiten	.....
01.13	Vorhaltung eines	.....
01	Jahres-LV Tiefbauarbeiten im Gemeindegebiet Mandelbachtal	.....

LEISTUNGSVERZEICHNIS



Auftraggeber : Technische Werke Mandelbachtal
Projekt : Jahres-LV- Jahres-LV-Tiefbau TeWeMa 2027-28
LV : 1 Jahres-LV-Tiefbau TeWeMa 2027-28
LV-Datum : 09.09.2026

Zusammenstellung der LV-Gruppen	Summe
OZ (LV-Gruppe)	in Euro

01	Jahres-LV Tiefbauarbeiten im Gemeindegebiet Mandelbachtal	
----	---	-------

<u>Angebotssumme netto</u>	.....
<u>zuzügl. 19.00% MwSt.</u>	.....
<u>Angebotssumme brutto</u>	.....

Seiten: 1 - 83 Das Dokument enthält 183 Positionen, davon 183 im freien Text.